

EINWOHNERGEMEINDE INTERLAKEN



JAHRESRECHNUNG 2014



In Kürze

Jahresrechnung 2014 der Einwohnergemeinde Interlaken

- Die Jahresrechnung 2014 schliesst nach Vornahme von sämtlichen Abschreibungen mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 4'093'815.54** ab (Budget: Aufwandüberschuss CHF 858'615.00).
- Die **Besserstellung Rechnungsergebnis** gegenüber Voranschlag beläuft sich auf **CHF 4'952'430.54**.
- Das Eigenkapital kann daher geüfnet werden. Per 31. Dezember 2014 beträgt das **Eigenkapital neu CHF 10'167'561.01** (dies entspricht 8.6 Steuerzehnteln).

Jahresrechnung 2014 der Industriellen Betriebe Interlaken

- Die Jahresrechnung 2014 schliesst nach Vornahme von sämtlichen Abschreibungen mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 1'375'943.68** ab (Budget: Ertragsüberschuss CHF 1'185'998.00).
- Die **Besserstellung Rechnungsergebnis** gegenüber Voranschlag beläuft sich auf **CHF 189'945.68**.

Integrierte Rechnung 2014 der Einwohnergemeinde Interlaken und der Industriellen Betriebe Interlaken

- Die integrierte Rechnung 2014 schliesst nach Vornahme von sämtlichen Abschreibungen mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 5'469'759.22** ab (Budget: Ertragsüberschuss CHF 327'383.00).
- Die **Besserstellung Rechnungsergebnis** gegenüber Voranschlag beläuft sich auf **CHF 5'142'376.22**.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbericht

1. Rechnungsführung	1
2. Grundlagenrechnung	1
3. Voranschlag und Steueranlage 2014	1
4. Die wichtigsten Geschäftsfälle	2 - 3
5. Kommentar zum Rechnungsergebnis	3 - 5
6. Schematische Darstellung der Jahresrechnung	6
7. Laufende Rechnung / Vergleich zum Voranschlag nach Arten	7 - 13
8. Laufende Rechnung / Vergleich zum Voranschlag nach Funktionen	13 - 19
9. Investitionsrechnung	19 - 20
10. Bestandesrechnung	20 - 21
11. Nachkredite	21 - 22
12. Finanzkennzahlen	22 - 29
13. Zusätzliche Erhebungen	29 - 38
14. Industrielle Betriebe Interlaken	38
15. Antrag GR	39
16. Genehmigung GGR	39

Übersicht Jahresrechnung	40
--------------------------	----

Finanzierungsausweis	41
----------------------	----

Zusammenzug Bestandesrechnung	42
-------------------------------	----

Zusammenzug Laufende Rechnung nach Funktionen	43
---	----

Zusammenzug Laufende Rechnung nach Arten	44 - 46
--	---------

Zusammenzug Investitionsrechnung nach Arten	47 - 48
---	---------

Abschreibungstabelle	49 - 50
----------------------	---------

Verpflichtungskreditkontrolle	51 - 59
-------------------------------	---------

Nachkredittabelle (Beträge über CHF 5'000.00)	60 - 64
---	---------

Laufende Rechnung	65 - 83
-------------------	---------

Investitionsrechnung	84 - 88
----------------------	---------

Bestandesrechnung	89 - 92
-------------------	---------

Integrierte Rechnung EWG Interlaken / IBI	93 - 94
---	---------

Anhang

- Eventualverpflichtungen, Leasingverbindlichkeiten, Brandversicherungswerte
- Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung
Werterhalt für die Abwasseranlagen

Bestätigungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans

Vorbericht

1. Rechnungsführung

Die Jahresrechnung 2014 der Einwohnergemeinde Interlaken ist gemäss den gesetzlichen Bestimmungen nach dem Harmonisierten Rechnungsmodell (HRM) des Kantons Bern erstellt worden. Die EDV-Gemeindesoftware der Dialog Verwaltungs-Data AG dient als Hilfsmittel. Verantwortlich für die Rechnungsführung ist Hans Wenger, Finanzverwalter, im Amt seit 13.12.2006.

2. Grundlagenrechnung

Als Grundlage dient die Jahresrechnung 2013. Sie wurde genehmigt:

- 26.05.2014 durch den Gemeinderat,
- 24.06.2014 durch den Grossen Gemeinderat,
- die Passation durch die Regierungsstatthalterämter wurde ab Jahresrechnung 2009 aufgehoben; seit diesem Zeitpunkt ist dem Amt für Gemeinden und Raumordnung ein Bestätigungsbericht einzureichen.

3. Voranschlag und Steueranlage 2014

Mit der Gemeindeabstimmung vom 24.11.2013 wurde dem Voranschlag 2014 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 858'615.00 zugestimmt.

Ansätze für 2014

Einkommens- und Vermögenssteuern	1.81 Einheiten (unverändert)
Liegenschaftssteuern	1.5 Promille (unverändert)
Hundetaxe	CHF 100.00 (unverändert)
Abwasserentsorgung (exkl. MWST; Abwasserreglement/Anhang vom 25. Januar 2011)	
Anschlussgebühren	
verschmutztes Abwasser	CHF 170.00 pro Belastungswert
Regen-/Strassenabwasser	CHF 22.50 pro m ² entwässerte Fläche
Grundgebühren Schmutzabwasser	CHF 90.00 bis 2½-Zimmer-Wohnung
	CHF 120.00 bis 4½-Zimmer-Wohnung
	CHF 150.00 ab 5-Zimmer-Wohnung
Regenabwassergebühr	CHF 0.45 pro m ² Gebäudegrundfläche
Verbrauchsgebühr	CHF 2.30 pro m ³
Abfallentsorgung (exkl. MWST; Abfallreglement/Anhang vom 19. August 2008)	
Grundgebühr	
Mehrfamilienhäuser	CHF 30.00 1-Zimmer-Wohnung und Studio
	CHF 37.20 2-Zimmer-Wohnung
	CHF 51.00 3-Zimmer-Wohnung
	CHF 65.40 4-Zimmer-Wohnung
	CHF 79.20 5-Zimmer-Wohnung
	CHF 93.60 ab 6-Zimmer-Wohnung
Einfamilienhäuser	CHF 21.60 Grundtaxe pro Haus
	CHF 15.00 zusätzlich pro Zimmer (bis max. 6 Zimmer)
(Sack-/Markengebühr	gemäss Beschluss Generalversammlung AVAG)
(Feuerwehrdienstersatzabgaben	gemäss Beschluss Gemeindeverband Feuerwehr Bördeli)
(Verzinsungen	sofern keine anderweitigen Bestimmungen gemäss Grundsatzbeschluss Gemeinderat vom 18. Februar 2008)

4. Die wichtigsten Geschäftsfälle

(In den nachfolgenden Ausführungen und Tabellen treten teilweise Rundungsdifferenzen auf.)

Anstelle des budgetierten Aufwandüberschusses von CHF 858'615.00 schliesst die Jahresrechnung 2014 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'093'815.54 ab. Die folgenden Ereignisse und Sachverhalte haben das Ergebnis massgeblich beeinflusst:

- Kontengruppe 40/Steuern: Mehrertrag von CHF 6.00 Mio.
Im Vergleich zum Budget lassen sich im Rechnungsjahr 2014 bei etlichen Positionen grössere Abweichungen feststellen.
Mit einem Plus von CHF 6.79 Mio. ist das überragende Ergebnis wie schon in den Jahresrechnungen 2011, 2012 und 2013 vornehmlich den Gewinnsteuern der juristischen Personen (JP) zuzuschreiben.
Den höchsten Mehraufwand verursachen mit CHF 0.97 Mio. die Steuerteilungen JP zulasten Gemeinde.
- Im Voranschlag sind keine Liegenschafts- und Grundstücksverkäufe vorgesehen. Der Buchgewinn über CHF 1.20 Mio. ist somit vollumfänglich mit Mehrertrag gleichzusetzen.
- Abschreibungen Verwaltungsvermögen (VV) Steuerhaushalt:
 - Harmonisierte Abschreibungen: Unter Ausschluss des an Spezialfinanzierungen (SF) verrechneten Abschreibungsaufwands ergibt sich beim Steuerhaushalt (inkl. steuerfinanzierte SF Bödelibad, Erneuerungsfonds) gegenüber Voranschlag ein Minderaufwand von CHF 0.47 Mio. (Die steuerfinanzierten Investitionen liegen netto um CHF 1.53 Mio. unter dem Budgetwert).
 - Übrige Abschreibungen: Der Ertragsüberschuss lässt zusätzliche, nicht budgetierte übrige Abschreibungen von CHF 3.87 Mio. auf dem steuerfinanzierten VV zu. Der entsprechende Nachkredit von CHF 3'866'641.70 liegt in der Finanzkompetenz des Grossen Gemeinderats.
- Viele weitere Positionen leisten mit ihren oftmals deutlich bescheideneren Minderaufwendungen und Mehrerträgen einen wichtigen Beitrag an das gute Rechnungsergebnis, z.B.:
Mehrertrag bei den Parkgebühren ohne MWST CHF 0.24 Mio.
Mehrertrag bei den Bussen CHF 0.15 Mio.
Minderaufwand bei den Wertberichtigungen für gefährdete Steuerguthaben CHF 0.15 Mio.
- Auf der anderen Seite finden sich ebenfalls beachtliche, ergebnisrelevante Mindererträge/ Mehraufwendungen, z. B.:
Mehraufwand betreffend Reinigungsvertrag öffentliche Toiletten CHF 0.12 Mio.
- Finanz- und Lastenausgleich (FILAG): Die Gesamtschau – ausschliesslich Einbezug der Einzel- bzw. Aufwandkonti gemäss Rekapitulationen Belastung FILAG (Seite 9) – enthüllt einen bescheidenen gebundenen Mehraufwand von CHF 0.07 Mio. Die höchsten Mehrkosten weist mit CHF 0.15 Mio. der Lastenausgleich Sozialhilfe aus; auf den Lastenausgleich öffentlicher Verkehr fällt der grösste Minderaufwand von CHF 0.13 Mio.
- Die Analyse der funktionalen Gliederung zeigt auf, dass acht Aufgabenbereiche besser als budgetiert abschneiden und zwei Bereiche schlechter:
 - bei fünf Aufgabenbereichen liegen die Abweichungen in der Bandbreite von einer Besser-/Schlechterstellung bis maximal +/-CHF 0.07 Mio.;
 - die zweite Schlechterstellung (minus CHF 0.12 Mio.) fällt auf den Aufgabenbereich 7/Umwelt und Raumordnung;
 - zwei Aufgabenbereiche Besserstellungen in der Bandbreite von CHF 0.13 Mio. (0/Allgemeine Verwaltung) bis CHF 0.16 Mio. (1/Öffentliche Sicherheit) aufweisen;
 - CHF 0.79 Mio. Besserstellung im Aufgabenbereich 6/Verkehr (Minderaufwendungen bei verrechneten Nettokosten Werkhof und Lastenausgleich öffentlicher Verkehr, Mehrertrag bei Parkgebühren ohne MWST und Dienstleistungen für Eigene Gemeindestrassen);
 - CHF 3.90 Mio. bei den 9/Finanzen und Steuern ist die höchste Besserstellung (vor allem Steuerbetreffnisse, Buchgewinn Liegenschaftsverkauf. Berücksichtigt sind dabei bereits die übrigen Abschreibungen gestützt auf das gute Rechnungsergebnis).
- Der Umsatz der Laufenden Rechnung fällt im Vergleich zum Vorjahr deutlich höher aus (Aufwand + CHF 1.64 Mio./+ 4.6 % und Ertrag + CHF 5.55 Mio./+ 15.3 %).

- Im Investitionsbudget 2014 sind Nettoinvestitionen von CHF 8.67 Mio. eingestellt; realisiert wurden CHF 5.91 Mio. (Der Finanzplan 2015–2019 berücksichtigt eine deutlich höhere Nettoinvestitionstranche 2014 von CHF 10.91 Mio.) Um CHF 2.73 Mio. liegen die Ausgaben unter dem Budgetwert; gleichzeitig werden Mehreinnahmen von CHF 0.03 Mio. ausgewiesen. Hauptverantwortlich für die markante Unterschreitung von netto CHF 2.76 Mio. sind die Dienststellen Gemeindestrassen (CHF 1.31 Mio. Minderausgaben) und die spezialfinanzierte Abwasserentsorgung (CHF 1.05 Mio. Minderausgaben). Die höchsten Ausgabenpositionen:

	Kredite bewilligt per 31.12.2014 CHF	Investitionsaus- gaben 2014 CHF	Ausgaben kumuliert per 31.12.2014 CHF
Neubau Werkhof	4'033'000.00	2'682'043.90	3'689'799.20
Rahmenkredit:			
Kindergarten West, Erweiterung	1'160'920.00	236'412.50	251'737.70
Prim West, Erweiterung in Gebäude			
Kindergarten/Tagesschule West	596'160.00	118'088.70	118'088.70
Tagesschule West	1'160'920.00	236'412.55	251'737.75
Bahnhofplatz West, Erneuerung	3'650'000.00	964'190.35	1'164'711.45
Höheweg Flaniermeile, Sanierung	5'088'000.00	523'946.85	4'281'656.05
Postplatz, Erneuerung	1'440'000.00	489'997.35	1'027'968.70
Kanalisationserneuerung Mittl. Moos	1'810'000.00	776'673.10	1'302'290.80
WC-Anlage Postplatz	489'500.00	438'871.30	645'776.50

5. Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Interlaken schliesst per 31.12.2014 wie folgt ab:

<i>Ergebnis vor Abschreibungen</i>	CHF
Aufwand	29'906'910.83
Ertrag	41'840'710.42
Ertragsüberschuss brutto	11'933'799.59
<i>Ergebnis nach Abschreibungen</i>	CHF
Ertragsüberschuss brutto	11'933'799.59
Harmonisierte Abschreibungen	3'871'342.35
Übrige Abschreibungen	3'968'641.70
(inkl. vom GGR noch zu genehmigende übrige Abschreibungen von CHF 3'866'641.70)	
Ertragsüberschuss	4'093'815.54
<i>Vergleich Rechnung/Voranschlag</i>	
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung	4'093'815.54
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung Voranschlag	858'615.00
Besserstellung gegenüber Voranschlag	4'952'430.54

Der Gemeinderat nimmt den Rechnungsabschluss 2014 mit sehr grosser Befriedigung zur Kenntnis. Zum neunten Mal in Folge schliesst die Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss ab; das Eigenkapital wird weiter geäufnet, per Ende 2014 werden CHF 10.17 Mio. ausgewiesen. Die Grundaussage zur vorliegenden Rechnung entspricht weitgehend den Erläuterungen in den Vorberichten der Jahresrechnungen 2011, 2012 und 2013: Der Ertrag der Kontengruppe 40/Steuern stellt ein absolutes Ausnahmeresultat dar, hebt sich doch das Ergebnis 2014 mit einer ausserordentlichen Deutlichkeit von den drei bereits sehr ertragsreichen Vorjahren ab. Die Steigerung fällt derart massiv aus, dass der 2014 realisierte Ertrag schlichtweg als spektakulär zu bezeichnen ist und gleichzeitig die Grenzen der Budgetierung eines solchermassen volatilen Ertragspostens aufzeigt.

Ergebnis Steuerertrag (Kontengruppe 40) 2014 im Vergleich mit den vier vorangegangenen Jahresrechnungen (JRG):

JRG 2010: + CHF 8.33 Mio. (+ 52.2 %),
 JRG 2011: + CHF 5.85 Mio. (+ 31.7 %),
 JRG 2012: + CHF 5.46 Mio. (+ 29.0 %) und
 JRG 2013: + CHF 4.92 Mio. (+ 25.4 %).

Nachdem 2011 ein eindrücklicher Höchstertrag ausgewiesen wurde, konnten auch 2012 und 2013 weiter ansteigende Erträge verbucht werden. Diese Entwicklung setzt sich 2014 erfreulicherweise fort und hat darüber hinaus die kühnsten Erwartungen übertroffen. Den Mehrertrag generieren die JP. Deren Gewinnsteuern nehmen gegenüber 2013 um CHF 5.34 Mio. zu und liegen damit erstmals in der Geschichte von Interlaken über den Einkommenssteuern der natürlichen Personen (NP). Die nachstehende Aufstellung fasst die Entwicklung des Steuerertrags der letzten elf Jahre zusammen (Kontengruppe 40/Steuern; Rundung auf Tausender):

Rechnung	Ertrag/CHF	Ø Ertrag/CHF			
2004	13'497'000	17'242'000	15'520'000		
2005	14'747'000				
2006	15'865'000				
2007	14'948'000				
2008	17'499'000				
2009	16'104'000		16'527'000		
2010	15'979'000				
2011	18'465'000				
2012	18'852'000				18'904'000
2013	19'396'000				
2014	24'314'000				

Bemerkungen

- Gemeindesteueranlage: bis Steuerjahr 2011 1.77, ab Steuerjahr 2012 1.81 (FILAG 2012).
- Ergebnis 2008: Aufarbeitung Steuerteilungen JP (Zuständigkeit: Kantonale Steuerverwaltung).

Der Mehrertrag ab 2011 ist im langjährigen Vergleich augenfällig. Für Interlaken stellt diese Entwicklung eine grosse Herausforderung dar – hierbei liegt der Fokus eindeutig auf den Gewinnsteuern. Nach vier Rechnungsabschlüssen ist von einer konsolidierten, d. h. erhöhten Ertragsbasis auszugehen – der Gemeinderat hat dies mit den optimistischen Budgetrichtlinien pro 2015 bestätigt. Es versteht sich von selbst, dass der enorme Steuerertrag 2014 als einmaliger Sonderfall zu werten ist. Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass die Ertragslage 2014 einen gewissen Druck auf die Gemeindesteueranlage ausübt. Eine konstante Praxis ist kurzfristigen Anlageänderungen vorzuziehen. Nachdem für 2015 eine Anlagesenkung beschlossen wurde, wird die mittelfristige wirtschaftliche/steuerliche Entwicklung abzuwarten sein:

Vorrangig

- Der Tourismus und in der Folge der Geschäftsgang der touristisch ausgerichteten Steuerpflichtigen beeinflussen das Steueraufkommen unmittelbar und äusserst stark:
 - Entwicklung Gästezahlen
Rückblick 2014: Bei den Hotellogiernächten kann das Bördeli, also Interlaken, Matten und Unterseen, nach vier vorangegangenen Spitzenjahren mit stetigem Zuwachs ein weiteres Rekordergebnis feiern.
 - Entwicklung Währungskurse: Anfangs 2015 hat die Schweizerische Nationalbank entschieden, den Euromindestkurs aufzuheben. Dieser Beschluss hat Auswirkungen auf die Gästestruktur – und damit auch auf das Konsumverhalten.
 - Konsumverhalten der Gäste generell, da je nach Herkunftsland sehr unterschiedlich.

Ferner

- Entwicklung, d. h. Anzahl und Zusammensetzung steuerpflichtige natürliche Personen.
- Substanzielle Auswirkungen aus allfälligen Steuergesetzanpassungen.

Das Fazit aus den vorangegangenen drei Rechnungsjahren hat nach wie vor Gültigkeit: Trotz der erfreulichen Ertragslage sind die Steuern laufend zu analysieren. Gewisse Faktoren haben eklatanten Einfluss auf die Entwicklung des Steuerertrags: wenige Steuerpflichtige bzw. Branchen generieren einen Grossteil des Ertrags – ein diesbezüglich sinkendes Konsumverhalten ausländischer Reisegruppen bzw. Touristen birgt gewichtige Ausfallrisiken für die Gemeinde. Diese Ab-

hängigkeiten und Verknüpfungen sind zu akzeptieren und zu berücksichtigen. Die gegenwärtigen Spitzenergebnisse werden durch – zumindest aus monetärer Sichtweise – äusserst vorteilhafte Konstellationen ermöglicht. Eine vollständige Kompensation von entsprechend begründeten Steuerausfällen scheint, wenigstens nach gegenwärtigem Wissensstand, höchst unwahrscheinlich.

Wieso die Äufnung des Eigenkapitals um CHF 4.09 Mio. bzw. keine Vornahme von zusätzlichen übrigen Abschreibungen?

Unbestreitbar steht das Rechnungsjahr 2014 im Zeichen des riesigen Mehrertrags bei den Gewinnsteuern. Die Entwicklung der letzten Jahre zeigt die ausserordentlich hohe Volatilität dieser Ertragsposition eindrücklich auf. Gestützt auf den inzwischen überaus stark angewachsenen Anteil am Gesamtertrag wachsen auch die potentiellen Ausfallrisiken. Diese Tatsache hat den Gemeinderat bewogen, die Einführung einer SF zu prüfen. Ziel: Glättung Steuerertrag; insbesondere sollen Ertragseinbrüche bei den Gewinnsteuern aufgefangen werden können. Angedacht war eine erste Einlage von CHF 4.00 Mio. zulasten der Jahresrechnung 2014. Aus zeitlichen Gründen konnte das notwendige Reglement nicht vor Genehmigung der Jahresrechnung 2014 erlassen werden – deswegen ist eine Einlage in die SF zulasten der Jahresrechnung 2014 ausgeschlossen. Nach einer ersten Abklärung mit dem Amt für Gemeinden und Raumordnung werden die CHF 4.00 Mio. zunächst dem Eigenkapital zugeführt. Sollte der Grosse Gemeinderat eine SF „Glättung Steuereinnahmen“ einführen, liesse sich die Einlage zulasten des Rechnungsjahrs 2015 tätigen; d. h. der daraus resultierende Aufwandüberschuss würde vom Eigenkapital übernommen. In diesem Zusammenhang ist festzuhalten, dass die Gemeinde in der Jahresrechnung 2015 letztmalig autonom über die Vornahme von übrigen Abschreibungen entscheiden kann; Grund: Umstellung auf das Harmonisierte Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) per 1. Januar 2016. In der Jahresrechnung 2015 wird somit grundsätzlich eine Auslegeordnung betreffend Eigenkapitalhöhe in der Eingangsbilanz 2016 nötig werden.

Die Gemeindeverordnung schreibt vor, den Finanzhaushalt so zu führen, dass das Haushaltsgleichgewicht erhalten bzw. wiederhergestellt wird. Dem Gemeinderat liegt daran, das Haushaltsgleichgewicht mit vorausschauenden Massnahmen sicherzustellen. Die Aufstockung des Eigenkapitals dient der Vorfinanzierung und Reservebildung. In naher Zukunft stehen wichtige steuerfinanzierte Projekte an oder befinden sich bereits in Umsetzung. Änderungen in übergeordnetem Recht haben Auswirkungen auf den Finanzhaushalt der Gemeinde:

- Grossinvestitionen wie zum Beispiel die beitragsberechtigten Crossbowteilprojekte der zweiten Generation, ausgabeintensive Projekte bei den Schulliegenschaften und der Umbau des Mehrzweckgebäudes.
- 2016 steht die Einführung des HRM2 an; speziell die neuen Abschreibungsregeln und die Bestimmungen für das zu überführende Verwaltungsvermögen sind von Bedeutung und Interesse (Interlaken bilanziert ein eher hohes Verwaltungsvermögen). Das Hauptaugenmerk liegt auf der Sicherstellung einer ausreichenden Selbstfinanzierung.
- Das FILAG ist kein statisches Instrument (Anpassungen bei der Finanzierung von Verbundaufgaben bzw. Aufgabenteilungen zwischen Kanton und Gemeinden).
- Das Steuerrecht bleibt in Bewegung.

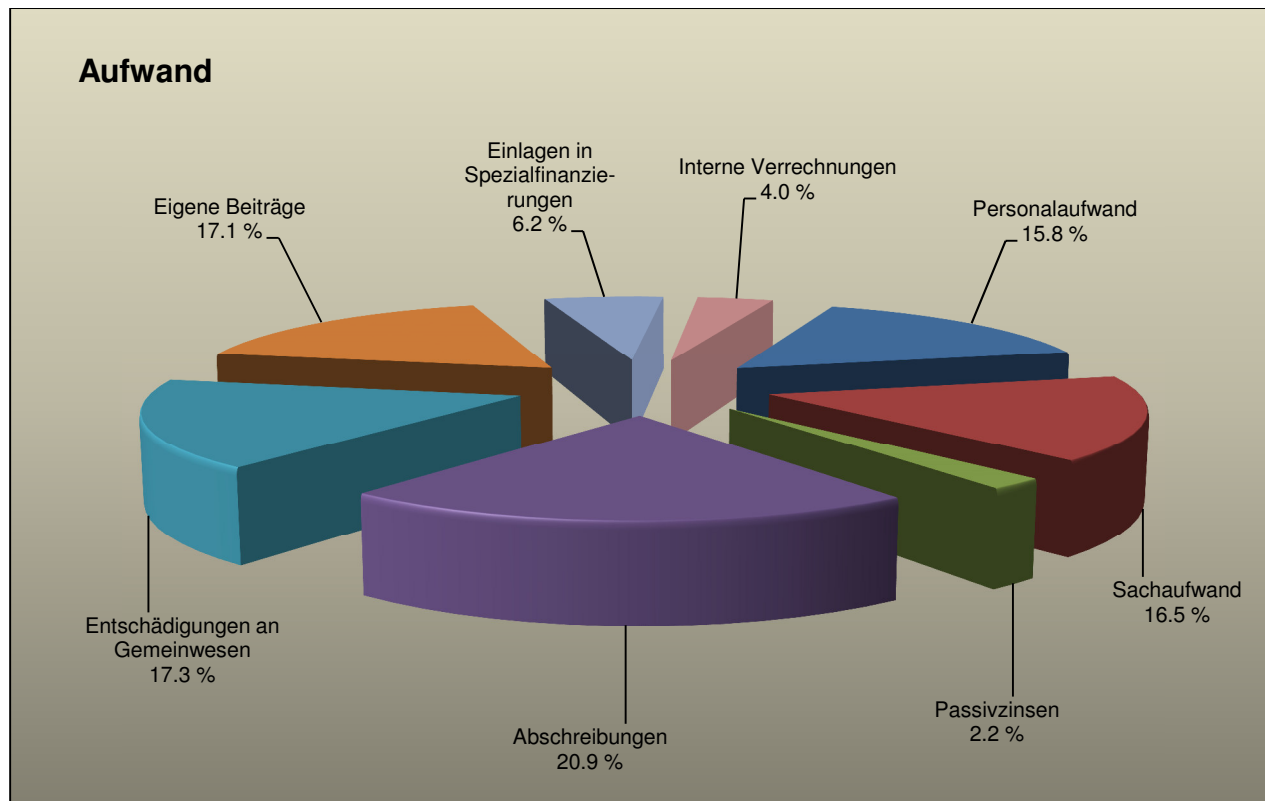
Ein geäuftetes Eigenkapital eröffnet einen erweiterten Handlungsspielraum. Der Gemeinderat nimmt seine Führungsrolle wahr und versichert, die finanzielle Entwicklung trotz des guten Abschlusses auch künftig sorgfältig zu überwachen.

6. Schematische Darstellung der Jahresrechnung

Investitionsrechnung		Finanzierung		Laufende Rechnung	
	Investitions-einnahmen CHF 3'110'786	Finanzierungs-überschuss CHF 6'121'468		Personalaufwand Sachaufwand Passivzinsen Abschreibungen Anteile u. Beiträge Entschädigungen Eigene Beiträge Durchl. Beiträge Int. Verrechnungen CHF 27'552'106	Steuern Regalien u. Kon- zessionen Vermögenserträge Entgelte Anteile u. Beiträge Rückerstattungen Beiträge Durchl. Beiträge Int. Verrechnungen CHF 39'584'186
Investitions-ausgaben CHF 9'021'398	Investitionen netto CHF 5'910'612	Investitionen netto CHF 5'910'612	Selbst-finanzierung CHF 12'032'080	Einlagen in SF CHF 2'354'805	
				Abschreibungen CHF 7'839'984	
				Ertragsüberschuss CHF 4'093'816	Entnahmen aus SF CHF 2'256'525

7. Laufende Rechnung

Vergleich zum Voranschlag nach Arten



30 Personalaufwand



Der Personalaufwand fällt um CHF 76'156.10 (+ 1.3 %) höher aus als budgetiert.

Der Voranschlag konnte recht genau eingehalten werden. Beim Vergleich der dreistelligen Artengliederung findet sich bei den Konti 301/Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals die grösste Abweichung (CHF 0.10 Mio.): Mehraufwand von netto CHF 0.10 Mio. bei den Besoldungen Werkhof (primär + 100 Stellenprozent ab Juli/CHF 0.05 Mio.) sowie Verwaltungspersonal (mehrere Beförderungen; Stand per Ende Jahr: + 70 Stellenprozent [+ 60 % Abteilung Einwohnerdienste und Zivildienst/+ 10 % Bereich Steuern] CHF 0.04 Mio.). Diese beiden Positionen bilden gleichzeitig auch die in absoluten Zahlen höchsten Überschreitungen im Personalaufwand.

Gegenüber dem Vorjahr steigt der Aufwand um CHF 114'956.65 (+ 2.0 %).

31 Sachaufwand



Der Sachaufwand überschreitet den Voranschlagskredit um CHF 181'265.84 (+ 3.0 %).

Lediglich zwei Konti weisen Mehraufwendungen auf, diese sind mit total CHF 0.59 Mio. jedoch erheblich und verursachen in der Folge auch die Budgetüberschreitung beim Sachaufwand: CHF 0.38 Mio. bei den Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt/315 (CHF 0.27 Mio. Mehraufwand Dienstleistungen Kantonspolizei für gemeinsamen Ressourcenvertrag der drei Bodeligemeinden [nach dem Bruttoprinzip sind diesbezügliche Gemeindebeiträge separat in der Kontengruppe 46 gutgeschrieben] sowie Mehrkosten von CHF 0.12 Mio. beim Reinigungsvertrag für öffentliche Toiletten infolge Überlastung WC-Anlage Strandbadstrasse; diese beiden Überschreitungen stellen schliesslich auch die absolut höchsten Abweichungen beim Sachaufwand dar.) Der zweite Mehraufwand ergibt sich in den Konti Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt/314 (grösste Mehrkosten: baulicher Unterhalt Schulliegenschaften und spezialfinanzierte Liegenschaften FV, Strassenunterhalt und Unterhalt/Erweiterung öffentliche Beleuchtung Gemeindestrassen). Die restlichen acht Konti schliessen alle mit Minderaufwand (total CHF 0.41 Mio.); die höchsten Minderkosten weisen mit CHF 0.16 Mio. die Konti 312/Wasser, Energie, Heizmaterialien aus.

Die Gründe für den Mehraufwand im Vergleich zu 2013 sind vielfältig. Zur Hauptsache: Mehrkosten in den Konti 315/ Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt (CHF 0.15 Mio.; Reinigungsvertrag öffentliche Toiletten, Polizeiinspektorat [Verkehrsdienst]), 314/Dienstleistungen Dritter für

den baulichen Unterhalt (CHF 0.15 Mio.; Strassen, Schulliegenschaften und Baumpflege) und 318/Dienstleistungen und Honorare, allgemeiner Verwaltungsaufwand (CHF 0.10 Mio.; GEP-Abklärungen und Entschädigung Nachführung Werkkataster/Gewässerschutz – beides Betreffnisse der SF Abwasserentsorgung). Jedoch liegt gleichzeitig grosser Minderaufwand von CHF 0.12 Mio. bei den Konti Wasser, Energie, Heizmaterialien/312 vor. Die Zunahme gegenüber 2013 beträgt CHF 321'442.00 (+ 5.4 %).

32 Passivzinsen



Die Passivzinsen liegen CHF 18'134.08 (– 2.2 %) unter dem veranschlagten Aufwand. Den Minderaufwand generieren die Zinsen auf mittel- und langfristigen Schulden/322: Ende Mai 2014 ist ein Darlehen von CHF 5 Mio. abgelaufen. Gestützt auf die vorhandene Liquidität, den erwarteten Mittelzufluss gemäss Steuerhochrechnung und Grundstücksverkauf hat die Finanzkommission auf die Refinanzierung verzichtet. (Ausblick: von 2015 bis 2017 werden drei Darlehen von insgesamt CHF 12 Mio. auslaufen; im Mai 2019 werden weitere CHF 10 Mio. fällig.) Im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen wir eine Abnahme um CHF 110'292.50 (– 11.9 %).

33 Abschreibungen



Der Abschreibungsaufwand übersteigt den Budgetwert um CHF 3'114'448.66 (+ 65.5 %).

Finanzvermögen/330, Minderaufwand CHF 0.24 Mio.:

- Minderaufwand von CHF 0.15 Mio. bei der Wertberichtigung für gefährdete Steuerguthaben (gemäss Bedarf per Ende 2014; Ausfallrisiken werden mittels Einzelfallbetrachtung eruiert).
- Minderaufwand von CHF 0.06 Mio. bei der Wertberichtigung Guthaben (Delkrederebedarf per Ende 2014/Pauschalbetrachtung).
- Minderaufwand von CHF 0.05 Mio. bei den Steuerabschreibungen infolge Uneinbringlichkeit periodische Steuern (Inkasso/Betriebswesen durch kantonale Steuerverwaltung).

Verwaltungsvermögen, harmonisierte Abschreibungen/331, Minderaufwand CHF 0.51 Mio.:

- Die harmonisierten Abschreibungen VV schliessen CHF 0.49 Mio. unter dem veranschlagten Aufwand. Die 2014 getätigte Nettoinvestitionstranche (exkl. spezialfinanzierte Investitionen Abwasserentsorgung) fiel um CHF 1.70 Mio. tiefer aus als budgetiert; realisiert wurden gemessen an den budgetierten Nettoausgaben 72.3 %. Dem Voranschlag 2014 liegt wie üblich eine Realisierungsquote von 100 % (steuer- und spezialfinanzierte Investitionen) mit Kenntnisstand (Früh)Sommer 2013 zugrunde. Die in der Jahresrechnung 2013 vorgenommenen nicht budgetierten übrigen Abschreibungen von CHF 1.9 Mio. wirken sich positiv, d. h. aufwandmindernd auf die vorliegende Jahresrechnung aus.
 - Steuerhaushalt (inkl. steuerhaushaltfinanzierte SF)/CHF 0.47 Mio. Minderaufwand.
 - SF/CHF 0.02 Mio. Minderaufwand.

Die Abschreibungen Wiederbeschaffungswert SF Abwasserentsorgung liegen um CHF 0.03 Mio. unter dem Voranschlag. Die Realisierungsquote liegt bei 58.3 %.

Verwaltungsvermögen, übrige Abschreibungen/332, Mehraufwand CHF 3.87 Mio.:

- Steuerhaushalt/CHF 3.87 Mio. Mehraufwand: das positive Rechnungsergebnis ermöglicht die Vornahme von nicht budgetierten übrigen Abschreibungen von CHF 3.87 Mio.

Gegenüber Jahresrechnung 2013 ergibt sich eine Zunahme von CHF 393'048.82 (+ 5.3 %).

35 Entschädigungen an Gemeinwesen



Gemessen am Budget schliessen die Entschädigungen an Gemeinwesen mit einem Mehraufwand von CHF 8'825.40 (+ 0.1 %).

Die Mehrkosten bei den Entschädigungen an Kanton/351 von CHF 0.06 Mio. werden durch die Entschädigungen an Gemeinden/352 – Minderaufwand von CHF 0.05 Mio. – nahezu vollständig neutralisiert. 351/Kanton: kostentreibend wirken sich mit CHF 0.15 Mio. vor allem die Mehraufwendungen beim Lastenausgleich Sozialhilfe aus (die Budgetvorgaben des Kantons Bern betreffend Kosten pro EinwohnerIn wurden um CHF 23 überschritten); beachtenswert ist auch der Mehraufwand von CHF 0.03 Mio. beim Lastenausgleich Lehrerbesoldungen Prim (Spezialunterricht Jungfrauaregion [SJR]). Diese Mehrkosten werden durch den Minderaufwand von CHF 0.13 Mio. beim Lastenausgleich öffentlicher Verkehr erheblich gemildert. Der Minderaufwand in den Konti Gemeinden/352 begründet sich in den Aufwandunterschreitungen Sozialdienst Region Jungfrau (Betriebsbeitrag) von CHF 0.03 Mio. und Schulsozialarbeit, Beitrag Interlaken (CHF 0.02 Mio.). Die Mehrkosten gegenüber 2013 finden sich im FILAG bzw. in den Konti 351/Kanton (Mehraufwand von CHF 0.59 Mio.): 2013 wurde die Rückstellung „LAG, Sozialhilfe, nachschüssige Abrech-

nung 2013“ von CHF 0.39 Mio. aufgelöst; im Weiteren deutlicher Anstieg bei den LAG, Lehrerbesoldungen Prim und Sek.

Zunahme von CHF 582'661.90 (+ 9.8 %) verglichen mit 2013.

- Rekapitulation: Belastung durch den Finanz- und Lastenausgleich
(die Aufstellung beschränkt sich auf die an den Kanton geleisteten Bruttozahlungen)

Lastenausgleich	Rechnung 2014 CHF	Voranschlag 2014 CHF	Abweichung CHF
Lehrerbesoldungen			
200.351.01 (Kiga)	193'411.85	188'000.00	+5'411.85
210.351.01 (Prim)	767'388.75	774'000.00	-6'611.25
210.351.05 (Prim/SJR)	624'788.00	594'000.00	+30'788.00
212.351.01 (Sek)	1'010'743.15	1'001'000.00	+9'743.15
Familienzulage			
533.351.01	23'421.00	22'000.00	+1'421.00
Sozialhilfe			
587.351.01	2'774'072.25	2'620'000.00	+154'072.25
Öffentlicher Verkehr			
690.351.01	717'763.00	849'000.00	-131'237.00
TOTAL	6'111'588.00	6'048'000.00	+63'588.00

36 Eigene Beiträge

Die eigenen Beiträge fallen um CHF 286'637.59 (- 4.2 %) tiefer aus als veranschlagt.

Die Konti 362/Gemeinden schliessen mit einem Minderaufwand von CHF 0.18 Mio. – verursacht durch Minderkosten bei ARA-Betreffnissen (SF Abwasserentsorgung): CHF 0.14 Mio. beim Betriebsbeitrag und CHF 0.04 Mio. bei der Abgabe in den Abwasserfonds. Etliche Positionen tragen zur Verbesserung von CHF 0.11 Mio. in den Konti private Institutionen/365 bei: Minderaufwendungen betreffend Swiss Economic Forum, Kosten Höhematte, Weiterleitung TFA an TOI, Betriebsbeitrag an Kinderkrippe Kunterbunt etc. Gemessen am Umsatz von CHF 3.29 Mio. schliessen die Konti 361/Kanton mit einem sehr geringen Mehraufwand von 0.2 % (zwei Positionen weisen grössere Abweichungen auf: Minderaufwand Lastenausgleich EL von CHF 0.05 Mio. und Mehraufwand bei der Ausgleichsleistung Disparitätenabbau von CHF 0.04 Mio.).

Kostenanstieg verglichen mit der Jahresrechnung 2013: Mehraufwand von CHF 0.42 Mio. in den Konti Kanton/361 (Ausgleichsleistung Disparitätenabbau und LAG neue Aufgabenteilung) und bei den Konti 365/private Institutionen Mehraufwand von CHF 0.04 Mio. (Infrastrukturbeitrag FCI, Beiträge Wirtschafts-/Tourismusförderung und Beiträge Kultur). Kostensenkung von CHF 0.07 Mio. in den Konti Gemeinden/362 (SF Abwasserentsorgung: Betriebsbeitrag ARA und Abgabe in Abwasserfonds ARA).

Im Vergleich zum Vorjahr ist eine Zunahme von CHF 411'399.78 (+ 6.8 %) festzustellen.

- Rekapitulation: Belastung durch den Finanz- und Lastenausgleich
(die Aufstellung beschränkt sich auf die an den Kanton geleisteten Bruttozahlungen)

	Rechnung 2014 CHF	Voranschlag 2014 CHF	Abweichung CHF
Lastenausgleich			
Sozialversicherung			
530.361.01 (EL)	1'124'805.00	1'171'000.00	-46'195.00
Neue Aufgabenteilung			
920.361.02	1'166'036.00	1'149'000.00	+17'036.00
Finanzausgleich			
Disparitätenabbau			
920.361.01	976'445.00	940'000.00	+36'445.00
TOTAL	3'267'286.00	3'260'000.00	+7'286.00

38 Einlagen in Spezialfinanzierungen

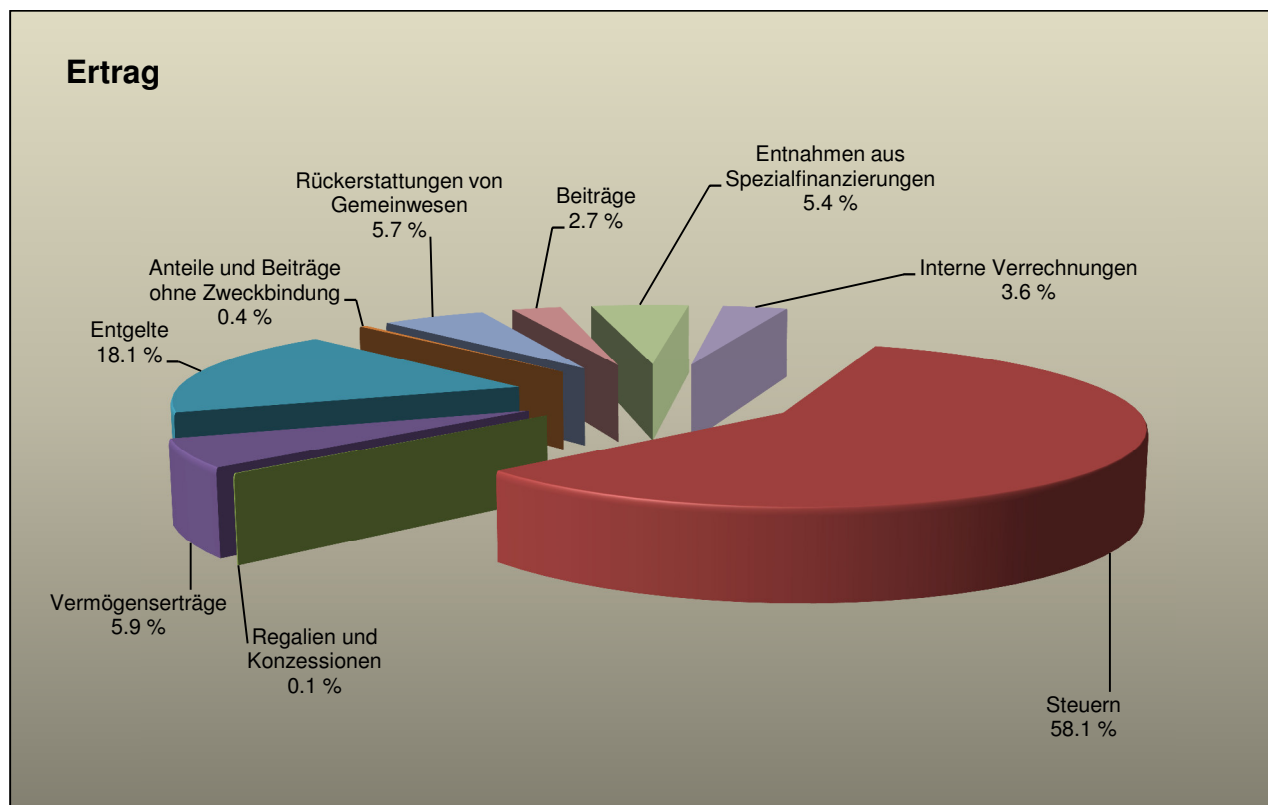
Die Einlagen in Spezialfinanzierungen liegen CHF 88'904.55 (+ 3.9 %) über budgetiertem Wert. Unter Spezialfinanzierung versteht man die Zuordnung von Einnahmen zu bestimmten Aufgaben. Dabei besteht zwischen der erbrachten Aufgabe und den bezahlten Entgelten ein direkter Zusammenhang. Jährlich fällt nie exakt jener Ertrag an, mit dem der Aufwand genau gedeckt werden

kann. Innerhalb der einzelnen Funktionen ergeben sich Aufwand- oder Ertragsüberschüsse. Die Aufwandüberschüsse müssen durch zweckbestimmte Erträge (evtl. zukünftige) abgedeckt werden. Ertragsüberschüsse stehen der zukünftigen Aufgabenerfüllung zur Verfügung. Beim Rechnungsabschluss werden die Ergebnisse der spezialfinanzierten Aufgabenbereiche in die Bestandesrechnung übertragen. CHF 0.08 Mio. höher fallen die Einlagen zugunsten den SF Liegenschaften FV aus: plus CHF 0.05 Mio. beim Rechnungsausgleich (besseres Ergebnis bei den positiv abschliessenden Mietobjekten des Portefeuilles; primär Minderzinsaufwand Des Alpes durch letztjährige Buchwertbereinigung) sowie CHF 0.04 Mio. mehr bei der SF Werterhalt (teilweise erhöhte Einlagesätze/Zweck: Bereitstellung von Mitteln für die Finanzierung von künftigem Unterhalt). Ebenfalls höher als budgetiert schliessen die Einlagen in die SF Parkplatzerersatzabgaben (entsprechend eingegangenen Parkplatzerersatzabgaben). Jedoch wird dieser Finanzvorfall durch den fast gleich hohen Minderaufwand bei der Einlage in die SF Werterhalt Abwasserentsorgung neutralisiert (Basis: Wiederbeschaffungswert der Anlagen und verwendete Einlagesätze). Im Weiteren verweisen wir auf die Ausführungen unter „48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen“, Seite 13.

39 Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen schliessen um CHF 354'239.00 (– 19.1 %) unter Voranschlagswert. Alle drei Konti schliessen mit Minderaufwand. Die verrechneten Abschreibungen/392 weisen CHF 0.13 Mio. Minderaufwand aus – im Wesentlichen zurückzuführen auf die um CHF 0.12 Mio. tieferen Abschreibungen Werkhof (der Budgetierung lag ein höherer Buchwert per 31.12.2014 zugrunde). Minderaufwand von fast identischem Umfang, also CHF 0.13 Mio., realisieren die im verrechneten Aufwand/390 geführten Betreffnisse: mit CHF 0.26 Mio. Minderaufwand spielt wiederum der Neubau Werkhof bei den verrechneten Nettokosten die entscheidende Rolle (Minderaufwendungen bei den verrechneten Zinsen und Abschreibungen, Mehrertrag interne Verrechnung Infrastruktur sowie Kostenunterschreitungen für Wasser, Energie, Heizmaterial). In der Folge werden die Mehrbelastungen interne Verrechnung Infrastruktur Gemeindegärtnerei (CHF 0.06 Mio.) sowie verrechneter Aufwand SF Abwasserentsorgung (CHF 0.05 Mio.) problemlos aufgefangen. CHF 0.10 Mio. tiefer als veranschlagt fällt der Abschluss der Konti 391/verrechnete Zinsen aus: Minderaufwendungen von CHF 0.04 Mio. beim Werkhof, CHF 0.03 Mio. bei der SF Abwasserentsorgung sowie CHF 0.02 Mio. bei der SF Liegenschaften FV.

Vergleich zum Voranschlag nach Arten



40 Steuern



Die Steuern übertreffen den veranschlagten Ertrag um CHF 5'997'355.85 (+ 32.7 %).

Einkommens- und Vermögenssteuern/400, Mehrertrag von CHF 0.04 Mio.:

Im Steuerjahr 2014 wurde durch die Einkommenssteuern, abzüglich Steuererlasse, ein Ertrag von CHF 9.47 Mio. erzielt. Die Anzahl Steuerpflichtige nahm leicht ab. Verglichen mit dem Budget ist, wie schon in den Jahresrechnungen 2013 und 2012, ein Minderertrag hinzunehmen; die Einbusse von CHF 0.46 Mio. entspricht 4.7 %. Der Ertrag setzt sich zu 99.6 % aus dem Steuerjahr 2014 und zu 0.4 % aus den Vorjahren, d. h. den Steuerjahren 2008 bis 2013 zusammen. Bemerkenswert ist der Minderertrag beim Steuerjahr 2013; er belastet den Gesamtertrag mit CHF 0.23 Mio. Eine verlässliche Aussage zum Ertrag der einzelnen Steuerjahre ist erst nach Vorliegen von sämtlichen definitiven Veranlagungen möglich; dies ist erfahrungsgemäss jeweils ca. acht Kalenderjahre später der Fall. Der Ertrag aus Vorjahren hängt daher vom Veranlagungsstand bei der Steuerverwaltung des Kantons Bern ab; er lässt sich nicht vorausberechnen. In den letzten Jahren bewegte er sich zwischen 2 % bis 9 % des Gesamtertrags – in der Jahresrechnung 2013 wurden rund 4.2 % ausgewiesen). Bei gleichbleibender Gemeindesteuernanlage steigt 2014 der Ertrag für das Steuerjahr 2014 im Vergleich zum Steuerjahr 2013 (Jahresrechnung 2013: CHF 9.35 Mio.) um bescheidene CHF 0.08 Mio. Verglichen mit der Jahresrechnung 2013 ist ein Minderertrag von CHF 0.29 Mio. vorhanden.

Die Vermögenssteuern nehmen CHF 0.89 Mio. ein (CHF 0.02 Mio. weniger als veranschlagt). Das Steuerjahr 2014 trägt CHF 0.90 Mio. bei; dieser Ertrag wird um den Minderertrag von CHF 0.01 Mio. aus den Steuerjahren 2008 bis 2013 geschmälert. Verglichen mit der Vorjahresrechnung liegt ein Minderertrag von CHF 0.10 Mio. vor.

Der Ertrag der beiden Quellensteuer-Positionen übersteigt den Budgetwert um CHF 0.04 Mio.

Mit einem Nettoertrag von CHF 0.72 Mio. resultiert bei den Gemeindesteuerteilungen unter Verrechnung der Teilungen zugunsten/zulasten im Vergleich zum Budget ein Mehrertrag von CHF 0.13 Mio. Gegenüber dem Vorjahr wird ein Mehrertrag von CHF 0.16 Mio. ausgewiesen. Gemeindesteuerteilungen werden vom teilweise unregelmässigen Veranlagungsrhythmus gesteuert (die Teilung erfolgt zusammen mit der definitiven Veranlagung); die Gemeinde hat keine Möglichkeit zur Einflussnahme. Einzelfälle können das Ergebnis massgebend mitbestimmen; bspw. kann ein Einspracheentscheid gleichzeitig die definitiven Veranlagungen/Gemeindesteuerteilungen von mehreren Steuerjahren auflösen.

Gewinn- und Kapitalsteuern/401, Mehrertrag von CHF 5.56 Mio.:

Von 2010 auf 2011 fand bei den Gewinnsteuern eine massive Ertragssteigerung statt. Nachdem sich das stark erhöhte Niveau in den Rechnungsjahren 2011 bis 2013 halten konnte (2013 wies eine weitere beachtliche Steigerung aus), ging man in den Budgetrichtlinien 2015 von einer diesbezüglich konsolidierten Voranschlagsbasis aus. Vollständig unerwartet wurde im Berichtsjahr der bisherige Spitzenertrag 2013 mehr als verdoppelt; der Gewinnsteuerertrag beläuft sich auf erstaunliche CHF 10.37 Mio. (sie liegen damit erstmals über der eigentlichen Hauptertragsquelle Einkommenssteuern). Es versteht sich von selbst, dass damit erneut ein neues Allzeithoch erzielt wird. Der budgetierte Ertrag wird damit um CHF 6.79 Mio. überschritten – CHF 5.34 Mio. Mehrertrag gegenüber Jahresrechnung 2013. Der Gesamtertrag lässt sich aufsplitten in: CHF 6.93 Mio./66.8 % Steuerjahr 2014, CHF 3.40 Mio./32.8 % Steuerjahr 2013 und CHF 0.04 Mio./0.4 % Steuerjahre 2009 bis 2012 und 2015. Die nachstehenden Erhebungen machen deutlich, dass das Steueraufkommen bzw. der Finanzhaushalt von Gemeinwesen in beträchtlichem Masse von einzelnen Steuerpflichtigen abhängig sein können: sechs Steuerpflichtige zeichnen für 82.6 % des Steuerertrags 2014 verantwortlich; drei Steuerpflichtige vereinen 72.2 % auf sich. Langjähriger Vergleich/Gesamtertrag:

- Die letzten 11 Jahre (Jahresrechnungen 2004 bis 2014) weisen einen Gesamtertrag von CHF 37.86 Mio. aus.
 - Die Jahre 2004 bis 2010 tragen CHF 13.43 Mio. (35.5 %) bei.
 - Die Jahre 2011 bis 2013 generieren CHF 14.06 Mio. (37.1 %).
 - Das Jahr 2014 weist CHF 10.37 Mio. aus (27.4 %).
- Der Durchschnittsertrag 2004 bis 2014 beläuft sich auf CHF 3.44 Mio.
 - Der Mittelwert der Jahre 2004 bis 2010 beträgt CHF 1.92 Mio.
 - Der Durchschnitt der Jahre 2011 bis 2013 ist CHF 4.69 Mio.
 - Der Durchschnitt der Jahre 2011 bis 2014 macht CHF 6.11 Mio. aus.

Die Ertragspositionen der juristischen Personen sind weitaus stärker als die der natürlichen Personen vom Veranlagungsstand bzw. von der Steuerverwaltung abhängig. Aus einem Rückstand in der Veranlagung können sich für die Gemeinderechnung unangenehme Situationen ergeben – z. B. zu hoher Steuerertrag aus provisorischen Veranlagungen gestützt auf hohe Vorjahrestaxationen (Verdopplungseffekte). Der Steuerertrag hinkt in der Folge der wirtschaftlichen Entwicklung in grösserem Aus-

mass hinterher als es systembedingt ohnehin bereits der Fall ist (z. B. wird das Rechnungsjahr 2014 durch einen Minderertrag von CHF 0.40 Mio./Steuerjahr 2010 belastet). Erneut zeigt das sehr erfreuliche, jedoch unkalkulierbare Resultat auf, dass die Budgetierung dieses Postens eine grosse Herausforderung darstellt.

Konkrete Hinweise betreffend einer deutlich zu hohen provisorischen Veranlagung 2014 machten die Vornahme einer nicht budgetierten Rückstellung von CHF 0.85 Mio. nötig (Verdoppelungseffekt; Einzelfallbetrachtung).

Zwar liegen die Kapitalsteuern um CHF 0.01 Mio. über dem Budgetwert – jedoch ist festzuhalten, dass der veranschlagte Ertrag auf den sehr schlechten Ergebnissen 2011 und 2012 basierte. Die Erholung im Jahr 2013 – der Ertrag lag um CHF 0.04 Mio. über dem Ergebnis 2014 – war offenbar nur von kurzer Dauer (Auswirkung Unternehmenssteuerreform).

Die Verrechnung der drei Steuerteilungspositionen (Teilungen zugunsten/zulasten sowie Rückstellungen) ergibt pro 2014 einen Aufwand von insgesamt CHF 0.62 Mio., damit liegt bezüglich Budget ein Mehraufwand von CHF 0.41 Mio. vor. Der Vergleich zur Jahresrechnung 2013 offenbart einen Minderaufwand, nämlich CHF 0.15 Mio. Die kantonale Steuerverwaltung veranlagt die Teilung gleichzeitig mit den definitiven ordentlichen Steuern. In der Gemeinderrechnung werden zur Glättung der Veranlagungsrhythmus bedingten Ausschläge jährlich Rückstellungen für Steuerteilungen vorgenommen. Die relevanten Fälle werden strikt nach dem Prinzip Einzelfallbetrachtung geprüft. 2014 mussten die Rückstellungen um netto CHF 0.82 Mio. erhöht werden – daraus ergibt sich gegenüber dem Voranschlag ein Mehraufwand von CHF 0.04 Mio. Ende 2014 weist die Bestandesrechnung Rückstellungen von CHF 3.78 Mio. auf.

Liegenschaftssteuern/402, Mehrertrag von CHF 0.11 Mio.:

Der Steuerertrag hängt von der Bautätigkeit und den Neu- und Neubewertungen der Liegenschaften durch die kantonale Steuerverwaltung ab. Gemessen an der Jahresrechnung 2013 wird ein Plus von CHF 0.01 Mio. ausgewiesen. Die stetige Ertragszunahme widerspiegelt die seit einiger Zeit anhaltende hohe Bautätigkeit.

Vermögensgewinnsteuern/403, Mehrertrag von CHF 0.32 Mio.:

Die Grundstückgewinnsteuern bringen CHF 0.63 Mio. ein und erwirtschaften damit einen Mehrertrag von CHF 0.32 Mio. Der Ertrag aus Sonderveranlagungen beläuft sich auf CHF 0.21 Mio.; sie schliessen mit einem leichten Plus von 0.9 %. Die Budgetierung fusst jeweils auf Erfahrungswerten und aktuellen Trends – steuerbare Gewinne aus Grundstücks-/Liegenschaftsverkauf und Kapitalbezüge sind weder absehbar noch lassen sie sich hochrechnen.

Gegenüber 2013 weisen die Steuern einen Mehrertrag von CHF 4'918'154.45 (+ 25.4 %) aus.

41 Regalien und Konzessionen

Die Regalien und Konzessionen bringen CHF 1'293.50 (+ 4.1 %) mehr ein als geplant.

Zunahme gegenüber Vorjahr: CHF 24.05 (+ 0.1 %).

42 Vermögenserträge

Die Vermögenserträge liegen um CHF 1'310'672.80 (+ 114.5 %) über den Erwartungen.

Der aus dem Grundstückverkauf Interlaken-Grundbuchblatt Nr. 414 (Mittlers Moos/Lindenallee) realisierte Buchgewinn war nicht veranschlagt: Mehrertrag CHF 1.20 Mio. in den Konti 424/Buchgewinne auf Anlagen des FV. Die Konti flüssige Mittel und Guthaben/421 schliessen mit Mehrertrag von CHF 0.07 Mio. (Verzugszinse Steuern und Zinsen auf Bankkontokorrenten). Die Neuregelung Mietvertrag Geissgasse führt in 427/Liegenschaften des VV zum Mehrertrag von CHF 0.04 Mio.

Die Ertragszunahme gegenüber der Vorjahresrechnung gründet vor allem im Buchgewinn aus Grundstückverkauf (CHF 1.20 Mio. in Buchgewinne auf Anlagen des FV/424). Weitere Ertragssteigerungen finden sich in den Konti 421/flüssige Mittel und Guthaben (CHF 0.08 Mio., Verzugszinse Steuern) und Liegenschaften des FV/423 (CHF 0.03 Mio.)

Im Vergleich zum Rechnungsjahr 2013 steigt der Ertrag um CHF 1'314'848.60 (+ 115.3 %).

43 Entgelte

Die Entgelte liefern gemessen am Voranschlag einen Mehrertrag von CHF 743'226.94 (+ 10.9 %). Um CHF 0.36 Mio. einträglicher als budgetiert schliessen die Konti 434/andere Benützungsgebühren und Dienstleistungen ab. Mit CHF 0.24 Mio. liefern die Parkgebühren ohne MWST den grössten Mehrerlös; ebenfalls ein hohes Plus von CHF 0.11 Mio. steuern die Dienstleistungen für Eigene Gemeindestrassen bei. Ferner findet sich mit CHF 0.07 Mio. ein gewichtiger Mehrertrag bei den Benützungsgebühren von Dritten SF Abwasserentsorgung. Die Konti 436/Rückerstattungen generieren

einen Mehrertrag von CHF 0.18 Mio. (Kumulation von vielen Positionen mit eher bescheidenem Mehrerlös; jedoch sticht das Betreffnis verschiedene Rückerstattungen allgemeine Verwaltung mit + CHF 0.08 Mio. heraus – primär: Rückerstattung aus Veruntreuungsfall Privatbeistand). Ausserdem steuern auch die Bussen/437 mit einem Mehrertrag von CHF 0.15 Mio. einen wichtigen Beitrag zum guten Ergebnis bei.

Verglichen mit dem Vorjahr verzeichnen wir eine Abnahme von CHF 138'767.01 (– 1.8 %).

44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung



Die Beiträge ohne Zweckbindung unterschreiten das Budget um CHF 6'840.25 (– 4.2 %). Das Plus gegenüber der Jahresrechnung 2013 beträgt CHF 28'599.25 (+ 22.6 %).

45 Rückerstattungen von Gemeinwesen



Die Rückerstattungen übertreffen den Voranschlagswert um CHF 25'174.50 (+ 1.1 %). Gemessen am Gesamtumsatz heben sich die eher bescheidenen Abweichungen in den Konti 451/Kanton und 452/Gemeinden annähernd auf: 452/Gemeinden, Mehrertrag von CHF 0.02 Mio. (Mehrertrag bei den Schulgeldern von anderen Gemeinden [Infrastruktur-/Betriebskosten] Sek und Gemeindebeiträgen Lehrerbesoldungen Prim [Spezialunterricht Jungfrauregion]; andererseits Minderertrag bei den Elternbeiträgen Tagesschule und Gemeindebeiträgen Lehrerbesoldungen Sek). 451/Kanton: marginaler Mehrertrag – das Plus bei der Entschädigung Registerführung allgemeine Verwaltung (Erfassung Steuererklärung) übersteigt die Mindererträge bei den LAG-Rückerstattungen Sozialhilfe und Tagesschule. Gegenüber 2013 steigt der Ertrag um CHF 103'616.69 (+ 4.5 %).

46 Beiträge



Die Beiträge schliessen mit einem Mehrertrag von CHF 304'501.44 (+ 36.7 %). Die Konti 462/Gemeinden generieren einen Mehrertrag von CHF 0.26 Mio.: Dienstleistungen Kantonspolizei, Anteile Matten/Unterseen (die Stimmberechtigten haben am 3. März 2013 dem Abschluss des gemeinsamen Ressourcenvertrags der drei Bodeligemeinden Interlaken, Matten und Unterseen mit der Berner Kantonspolizei zugestimmt; eine diesbezügliche Budgetierung fehlt). Ein Mehrertrag von CHF 0.05 Mio. ergibt sich bei den Konti 463/eigene Anstalten (Abgeltung IBI). Wir verzeichnen im Vergleich zum Vorjahr eine Abnahme von CHF 33'786.72 (– 2.9 %).

48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen



Die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen liegen um CHF 258'125.36 (– 10.3 %) unter dem veranschlagten Wert. Folgender Hauptgrund ist für die Abweichung auszumachen: die Entnahme aus SF Rechnungsausgleich Abwasserentsorgung liegt um CHF 0.25 Mio. unter dem veranschlagten Wert (die Dienststelle Abwasser schliesst gegenüber dem Voranschlag mit einem rund ½ tieferen Aufwandüberschuss ab). Die weiteren Abweichungen vermögen sich in etwa zu neutralisieren – z. B. Mehrertrag Entnahme aus SF Werterhalt Liegenschaften FV mit den Mindererträgen Entnahmen aus SF Werterhalt Abwasserentsorgung und Rechnungsausgleich ZSO Jungfrau etc. Im Weiteren verweisen wir auf die Ausführungen unter „38 Einlagen in Spezialfinanzierungen“, Seiten 9 und 10.

49 Interne Verrechnungen



Die internen Verrechnungen schliessen mit einem Minderertrag von CHF 354'239.00 (– 19.1 %). Siehe Bemerkungen unter „39 Interne Verrechnungen“/Seite 10.

8. Laufende Rechnung

Vergleich zum Voranschlag nach Funktionen

Mit Ausnahme von Finanzen und Steuern wurden Abweichungen ab CHF 20'000 aufgelistet.

0 Allgemeine Verwaltung

	Rechnung 2014	Voranschlag 2014	Besserstellung
Nettoaufwand	CHF 3'430'193.57	CHF 3'558'420.00	CHF 128'226.43

Der Nettoaufwand liegt um 3.6 % unter dem budgetierten Wert.

- | | |
|--|---------|
| | CHF |
| • Mehraufwand Besoldungen Verwaltungspersonal | 41'000 |
| (Erhöhung Stellenprozente: Bereich Bauverwaltung/temporäre Erhöhung von 20 % von Januar bis August; Bereich Steuern/10 %; Teilbereich Einwohnerdienste/40 % ab August; Teilbereich Polizeiinspektorat/20 % ab November; Mutterschaftsvertretungen) | |
| • Mehraufwand Ferien- und Gleitzeitguthaben | 35'000 |
| (Erhöhung Rückstellung infolge Zunahme Ferien-, Langzeitkonto- und Gleitzeitguthaben) | |
| • Mehrertrag verschiedene Rückerstattungen | 76'000 |
| (2013 wurden dem Sozialdienst Region Jungfrau aufgrund einer Veruntreuung durch einen Privatbeistand CHF 138'000 überwiesen, 2014 erfolgten Rückerstattungen von CHF 55'000) | |
| • Mehrertrag Entschädigung Registerführung | 34'000 |
| (gestützt auf den Widerstand der Gemeinden bzw. Erfassungszentren Steuern hat der Kanton auf die Reduktion der Entschädigung betreffend Erfassung Steuererklärung verzichtet) | |
| • Mehrertrag verrechneter Aufwand allgemeine Verwaltung | 54'000 |
| (konsequente interne Verrechnung von Verwaltungsaufwand [Verursacherfinanzierung]); gegenüber JRG 2013 Minderertrag von CHF 36'000 [2013: Entwicklung Des Alpes-Areal]) | |
| • Mehraufwand Unterhalt Verwaltungsgebäude | 21'000 |
| (Umgebungsarbeiten, div. Reparaturen [Rollladen, Sonnenstore usw.]) | |
| • Mehrertrag Mietzinse Geissgasse | 38'000 |
| (rückwirkende Neuregelung/Erweiterung Mietverhältnis auf Mitte 2013; konnte bei Budgetierung nicht berücksichtigt werden) | |
| • Minderaufwand verrechnete Zinsen Werkhof | 37'000 |
| (massgebender Buchwert per 01.01.2014 viel tiefer als veranschlagt, da Investitionstranche 2013 deutlich unter Budgetwert – Hauptausgaben fielen im 2014 an) | |
| • Minderaufwand verrechnete Abschreibungen Werkhof | 124'000 |
| (massgebender Buchwert per 31.12.2014 viel tiefer als veranschlagt; Versicherungsleistung von über CHF 1 Mio. eingegangen) | |
| • Mehrertrag interne Verrechnung Infrastruktur Werkhof | 60'000 |
| (Kostenwahrheit/ab 2014ff wird nicht budgetierte Pauschale für Nutzung Werkhofinfrastruktur durch Gemeindegärtnerei verrechnet) | |
| • Minderertrag verrechnete Nettokosten Werkhof | 260'000 |
| (geringerer Gesamtaufwand – insbesondere aufgrund der drei vorangehenden Positionen sowie deutlich tiefere Kosten für Wasser, Energie, Heizmaterial [Rück- bzw. Neubau]) | |
| • Mehraufwand interne Verrechnung Infrastruktur Gemeindegärtnerei | 60'000 |
| (Kostenwahrheit/ab 2014ff wird nicht budgetierte Pauschale für Nutzung Werkhofinfrastruktur durch Gemeindegärtnerei verrechnet) | |
| • Mehrertrag Lohnausfallentschädigungen Gemeindegärtnerei | 21'000 |
| (grundsätzlich erfolgt keine Budgetierung, da nicht abschätzbar) | |

1 Öffentliche Sicherheit

	Rechnung 2014	Voranschlag 2014	Besserstellung
Nettoaufwand	CHF 44'355.38	CHF 205'520.00	CHF 161'164.62

Der Nettoaufwand liegt um 78.4 % unter dem budgetierten Wert.

- | | |
|---|---------|
| | CHF |
| • Mehraufwand Baubewilligungen (Amtsberichte) | 24'000 |
| (grosse Anzahl Baugesuche verursacht erhöhte Kosten für Amts- und Fachberichte) | |
| • Mehraufwand Dienstleistungen von Dritten | 43'000 |
| (Verkehrsdienst Reisebusse – insbesondere beim Bahnhofplatz Interlaken Ost, Überwachung Schulanlagen Alpenstrasse Nord und Süd) | |
| • Mehraufwand Dienstleistungen Kantonspolizei | 273'000 |
| (gemeinsamer Ressourcenvertrag der drei Bodeligemeinden Interlaken, Matten und Unterseen mit der Berner Kantonspolizei [Urnenabstimmung vom 3. März 2013]; Neuregelung bei Budgetierung nicht berücksichtigt) | |
| • Mehrertrag Bussen | 154'000 |
| (intensive Kontrollen; Mehrertrag gegenüber 2013 CHF 86'000 [Mitte 2013 musste Vertrag mit PZI AG aufgelöst werden; seither kontrolliert die Securitas AG den ruhenden Verkehr]) | |

- CHF
- Mehrertrag Dienstleistungen Kantonspolizei, Anteile Matten/Unterseen 283'000
(weiterverrechnete Kosten aus neuem Ressourcenvertrag; Neuregelung bei Budgetierung nicht berücksichtigt)
 - Minderertrag ZSO Jungfrau, Entnahme Rechnungsausgleich 23'000
(ZSO Jungfrau schliesst besser ab als budgetiert; anstatt Defizit resultiert Ertragsüberschuss – dieser begründet sich zu je ½ in Mehrertrag und Minderaufwand)

2 Bildung

	Rechnung 2014	Voranschlag 2014	Besserstellung
Nettoaufwand	CHF 2'854'748.31	CHF 2'888'590.00	CHF 33'841.69

Der Nettoaufwand liegt um 1.2 % unter dem budgetierten Wert.

- CHF
- Minderaufwand Büro-/Schulmaterial, Bibliothek Prim 35'000
(insbesondere: zusätzliche Lehrmittel für vorgezogenen Französisch- und Englischunterricht günstiger, teilweise bereits im Vorjahr angeschafft)
 - Mehraufwand LAG, Lehrerbesoldungen Prim (Spezialunterricht Jungfrauregion) 31'000
(Budgetvorgaben Kanton; Mehraufwand Schuljahre 2013/14 CHF 23'000, 2014/15 CHF 8'000)
 - Mehrertrag Schulgelder von anderen Gemeinden (Infrastruktur-/Betriebskosten) Sek 46'000
(budgetiert: 88 SchülerInnen à CHF 4'000 [Schulbetrieb CHF 1'030/Schulinfrastruktur CHF 2'970/Richtlinien Kanton]; effektiv: 91 SchülerInnen à CHF 4'370 [Kanton hat Schulkostenbeiträge auf Schuljahr 2014/15 hin angepasst])
 - Mehraufwand baulicher Unterhalt Schulliegenschaften 77'000
(dringender Unterhalt Dach Prim West, Vandalenschäden, Reparaturen Elektroanlagen und Sonnenstoren, Ersatz Waschautomat Sek, sicherheitstechnische Nachrüstungen)
 - Minderertrag Elternbeiträge Tagesschule 21'000
(Ertrag CHF 3'000 tiefer als 2013; Nettoaufwand Dienststelle Tagesschule [exkl. Neubau West] CHF 44'000 [2013: CHF 50'000] – gegenüber Voranschlag CHF 22'000 Mehraufwand; im Vergleich zu 2013 haben sich die Betreuungsstunden betreffend Kinder mit erhöhtem Betreuungsaufwand effektiv und auch anteilmässig stark erhöht)

► Rekapitulation: folgende (Netto)Aufwendungen werden dem Lastenausgleich zugeführt

Tagesschule		CHF
218.451.01	Rückerstattung vom Kanton (Vergütung pro Schülerbetreuungsstunde)	226'060.75

3 Kultur und Freizeit

	Rechnung 2014	Voranschlag 2014	Besserstellung
Nettoaufwand	CHF 489'904.29	CHF 553'400.00	CHF 63'495.71

Der Nettoaufwand liegt um 11.5 % unter dem budgetierten Wert.

- CHF
- Minderaufwand Kosten Höhematte 34'000
(Defizit [Unterhalt] tiefer als erwartet; auch im langjährigen Vergleich niedriger Wert)

4 Gesundheit

	Rechnung 2014	Voranschlag 2014	Besserstellung
Nettoaufwand	CHF 53'351.85	CHF 56'800.00	CHF 3'448.15

Der Nettoaufwand liegt um 6.1 % unter dem budgetierten Wert.

5 Soziale Wohlfahrt

	Rechnung 2014	Voranschlag 2014	Schlechterstellung
Nettoaufwand	CHF 4'150'682.86	CHF 4'082'330.00	CHF 68'352.86

Der Nettoaufwand liegt um 1.7 % über dem budgetierten Wert.

- CHF
- Minderaufwand Lastenausgleich EL 46'000
(Budgetvorgaben Kanton; Minderaufwand von CHF 10 pro EinwohnerIn, gleichzeitig Wohnbevölkerung um 51 EinwohnerInnen höher als veranschlagt)
 - Mehraufwand Lastenausgleich Sozialhilfe 154'000
(Budgetvorgaben Kanton; Mehraufwand von CHF 23 pro EinwohnerIn, gleichzeitig Wohnbevölkerung um 51 EinwohnerInnen höher als veranschlagt)

- Minderaufwand Sozialdienst Region Jungfrau (Schlussabrechnung 2013 mündet in Rückerstattung von CHF 29'000) CHF 29'000

► Rekapitulation: folgende (Netto)Aufwendungen werden dem Lastenausgleich zugeführt

Sozialhilfe		CHF
541.365.01	Kinderkrippe Kunterbunt	382'327.32
541.365.04	Kindertagesstätte Alpenstrasse	2'562.55
587.451.01	Rückerstattung vom Kanton	304'891.75

6 Verkehr

	Rechnung 2014	Voranschlag 2014	Besserstellung
Nettoaufwand	CHF 1'470'337.89	CHF 2'258'480.00	CHF 788'142.11

Der Nettoaufwand liegt um 34.9 % unter dem budgetierten Wert.

- Mehraufwand Besoldungen Werkhof (Erhöhung um 100 Stellenprozent ab Juli, ein zusätzlicher Lernender, Weiterbeschäftigung Lehrabgänger) CHF 55'000
- Minderaufwand Strom öffentliche Beleuchtung (Dienstleistungen für Unterhalt und Ersatz wurden bis 2013 in Netzkosten eingerechnet; ab 2014 gesonderte Rechnungstellung durch IBI [Belastung Konto 620.314.03]) 69'000
- Mehraufwand Strassenunterhalt (unaufschiebbare Instandsetzung Geländer Brienzstrasse) 38'000
- Mehraufwand Unterhalt/Erweiterung öffentliche Beleuchtung (neu separate Rechnungstellung für Dienstleistungen IBI – bisher in Netzkosten eingerechnet) 34'000
- Minderaufwand Dienstleistungen von Eigenen Gemeindestrassen (neues Konto ab 2012; konsequente interne Verrechnung von Dienstleistungen der Gemeindegärtnerei/Mithilfe Winterdienst [erstmalig pro 2014 budgetiert]; Kosten Winterdienst 2014 im Vergleich mit den letzten Jahren tief) 35'000
- Minderaufwand verrechnete Nettokosten Werkhof Gemeindestrassen (Nettokosten liegen deutlich unter Budgetwert: tiefere Abschreibungen, Zinsen und Kosten für Wasser, Energie, Heizmaterial sowie nicht veranschlagter Ertrag aus Verrechnung Infrastruktur zulasten Gemeindegärtnerei) 260'000
- Minderertrag Dienstleistungen für Dritte Gemeindestrassen (im langjährigen Vergleich unterdurchschnittlicher Ertrag; zugunsten Höhematte weniger Arbeiten; Grossanlässe üben starken Einfluss auf Einkauf Dienstleistungen bzw. Ertrag aus) 33'000
- Mehrertrag Dienstleistungen für Eigene Gemeindestrassen (konsequente Verrechnung von erbrachten Dienstleistungen; Mehrertrag begründet sich in Arbeiten zugunsten Investitionen Neubau Werkhof und Erschliessung Geissgasse) 106'000
- Mehrertrag Lohnausfallentschädigungen Werkhof (grundsätzlich erfolgt keine Budgetierung, da nicht abschätzbar) 23'000
- Mehrertrag verschiedene Rückerstattungen Gemeindestrassen (grundsätzlich erfolgt keine Budgetierung, da nicht abschätzbar) 24'000
- Mehraufwand Einlage in SF Parkplatzerersatzabgaben (gemäss Eingang Parkplatzerersatzabgaben [unter Berücksichtigung Verzinsung]) 26'000
- Mehrertrag Parkplatzerersatzabgaben (gemäss Bautätigkeit) 28'000
- Mehrertrag Parkgebühren ohne MWST (zurückhaltende Budgetierung; bessere Zahlungsmoral durch intensivere Kontrollen; CHF 121'000 Mehrertrag gegenüber JRG 2013) 235'000
- Mehrertrag Parkgebühren mit MWST (zurückhaltende Budgetierung; bessere Zahlungsmoral durch intensivere Kontrollen; CHF 71'000 Mehrertrag gegenüber JRG 2013) 20'000
- Minderaufwand Lastenausgleich öffentlicher Verkehr (Budgetvorgaben Kanton; Minderaufwand von CHF 19 pro EinwohnerIn, Wohnbevölkerung um 58 EinwohnerInnen tiefer als veranschlagt [Akonto-Rechnung stützt sich auf Wohnbevölkerung 2012; zusätzlich Gutschrift aus Schlussabrechnung 2013]) 131'000

7 Umwelt und Raumordnung

	Rechnung 2014	Voranschlag 2014	Schlechterstellung
Nettoaufwand	CHF 475'112.90	CHF 353'500.00	CHF 121'612.90

Der Nettoaufwand liegt um 34.4 % über dem budgetierten Wert.

CHF

- Mehraufwand Abschreibung Gebühren SF Abwasser 20'000
(Verlustschein für nicht einbringbare Gebühren)
- Minderaufwand Abschreibung Wiederbeschaffungswert SF Abwasser 26'000
(gemäss Einlage in SF Wiederbeschaffungswert und Bestand VV)
- Minderaufwand Betriebsbeitrag ARA SF Abwasser 136'000
(entsprechend Rechnungstellung ARA; Budgetierung gemäss Angaben ARA)
- Minderaufwand Abgabe in Abwasserfonds ARA SF Abwasser 41'000
(entsprechend Rechnungstellung ARA; Budgetierung gemäss Angaben ARA)
- Minderaufwand Einlage in SF Werterhalt Abwasser 26'000
(gemäss Wiederbeschaffungswert der Anlagen und angewandten Einlagesätzen)
- Mehraufwand verrechneter Aufwand SF Abwasser 51'000
(interne Verrechnung von Verwaltungsaufwand [Verursacherfinanzierung]; grosse Investitionstätigkeit erhöht Dienstleistungen der Verwaltung zugunsten SF)
- Minderaufwand verrechnete Zinsen SF Abwasser 35'000
(gemäss zu verzinsendem Kapital und Zinsniveau – beide Faktoren tiefer als budgetiert)
- Mehrertrag Benützungsgebühren von Dritten SF Abwasser 70'000
(knapp 3 % Mehrertrag gegenüber Budget)
- Minderertrag Entnahme aus SF Rechnungsausgleich Abwasser 251'000
(Defizit etwa halb so gross wie budgetiert: Ertrag gegenüber Budget um rund 1 % höher; Aufwand um rund 4 % tiefer)
- Minderertrag Entnahme aus SF Werterhalt Abwasser 26'000
(gemäss getätigten Abschreibungen)
- Minderertrag Kehrichtabfuhrgebühren von Dritten SF Abfall 39'000
(auf 2014 erfolgte Senkung Grundgebühren; gegenüber 2013 resultiert Ertragseinbusse von CHF 147'000 [Abnahme Grundgebühren: CHF 135'000 bzw. gut 22 %])
- Mehraufwand Reinigungsvertrag öffentliche Toiletten 124'000
(äusserst starke Frequentierung Anlage Strandbadstrasse verursachte enorme Mehrkosten)

8 Volkswirtschaft

	Rechnung 2014	Voranschlag 2014	Besserstellung
Nettoaufwand	CHF 446'909.06	CHF 509'625.00	CHF 62'715.94

Der Nettoaufwand liegt um 12.3 % unter dem budgetierten Wert.

CHF

- Mehraufwand Eissportzentrum Bödeli 20'000
(Praxisänderung: Betriebsbeitrag ab Saison 2014/2015 bereits bei Saisonbeginn bezahlt; daher einmalige Doppelbelastung)
- Minderaufwand Swiss Economic Forum 38'000
(SEF hat Beitrag 2014 der drei Bödeligemeinden von CHF 30'000 nicht in Rechnung gestellt; Gratisdienstleistungen tiefer als veranschlagt)
- Minderaufwand TFA, Weiterleitung an TOI 29'000
(gemäss Ertrag Tourismusförderungsabgabe)
- Mehraufwand Beiträge Wirtschafts-/Tourismusförderung 25'000
(einmaliger Beitrag an Projekt Top of Europe Ice Magic Winter 2014/2015 von CHF 25'000)
- Minderertrag TFA, Erträge 29'000
(Ertrag gegenüber 2013 leicht angestiegen [Verbuchung gemäss Meldung TOI])
- Mehrertrag Abgeltung IBI 46'000
(Entschädigung pro durchgeleitete Kilowattstunde Elektrizität im Gemeindegebiet, bemessen nach Kalenderjahr 2013; unter Ausschluss der 2013 erfolgten Nachzahlung betreffend Kalenderjahr 2011 von CHF 24'000 ergibt sich gegenüber JRG 2013 ein bescheidener Mehrertrag [CHF 4'000/rund + 2 %])

9 Finanzen und Steuern

	Rechnung 2014	Voranschlag 2014	Besserstellung
Nettoertrag	CHF 17'509'411.65	CHF 13'608'050.00	CHF 3'901'361.55

Der Nettoertrag liegt 28.7 % über dem Budgetwert (Abweichungen ab CHF 50'000 aufgelistet).

<i>Obligatorische periodische Steuern</i>	CHF
• Minderertrag Einkommenssteuern NP (das Steuerjahr 2014 realisiert 99.6 % des Gesamtertrags, die alten Steuerjahre [2008 bis 2013] generieren 0.4 %; Minderertrag von CHF 0.29 Mio. im Vergleich zur JRG 2013)	463'000
• Minderaufwand Gemeindesteuerteilungen z. L. Gemeinde NP (abhängig von kantonaler Steuerverwaltung/Veranlagungsstand; Zusammensetzung Gesamtaufwand: 28.3 % Steuerjahr 2013, 67.9 % Steuerjahr 2012 sowie 3.8 % Steuerjahre 2008 bis 2011; gegenüber der JRG 2013 resultiert ein Minderaufwand von CHF 0.12 Mio.)	126'000
• Mehrertrag Gewinnsteuern JP (2014 wird neuer Spitzenwert erzielt; Zusammensetzung Gesamtertrag: 66.8 % Steuerjahr 2014, 32.8 % Steuerjahr 2013 und 0.4 % Steuerjahre 2009 bis 2012 und 2015; verglichen mit Rechnungsjahr 2013 liegt ein Mehrertrag von CHF 5.34 Mio. vor)	6'793'000
• Mehrertrag Gemeindesteuerteilungen z. G. Gemeinde JP (abhängig von kantonaler Steuerverwaltung/Veranlagungsstand; Zusammensetzung Gesamtertrag: 18.7 % Steuerjahr 2013, 48.9 % Steuerjahr 2012, 30.7 % Steuerjahr 2011 sowie 1.7 % Steuerjahre 2007 bis 2010; CHF 0.47 Mio. Mehrertrag gegenüber JRG 2013)	605'000
• Mehraufwand Gemeindesteuerteilungen z. L. Gemeinde JP (abhängig von kantonaler Steuerverwaltung/Veranlagungsstand; Zusammensetzung Gesamtaufwand: CHF 1.37 Mio. Steuerjahr 2012 sowie CHF 0.06 Mio. Steuerjahre 2008, 2009, 2011 und 2013; das Steuerjahr 2010 trägt einen Minderaufwand von CHF 0.26 Mio. bei; Minderaufwand von CHF 1.07 Mio. gegenüber JRG 2013)	971'000
• Mehraufwand Rückstellungen prov. Veranlagungen JP (Bildung von Rückstellung für überhöhte provisorische Veranlagung [Einzelfallbetrachtung])	850'000
<i>Obligatorische aperiodische Steuern</i>	
• Mehrertrag Nach- und Strafsteuern (abhängig von kantonaler Steuerverwaltung/Veranlagungsstand [seit 2010 ist bei Steuerhinterziehung eine einmalige straflose Selbstanzeige möglich])	330'000
• Mehrertrag Grundstückgewinnsteuern (abhängig von Grundstücks-/Liegenschaftsverkäufen bzw. vom erzielten steuerbaren Gewinn und der kantonalen Steuerverwaltung/Veranlagungsstand; nicht absehbar)	321'000
<i>Liegenschaftssteuern</i>	
• Mehrertrag Liegenschaftssteuern (abhängig von Neu- und Nachbewertungen, Bautätigkeit)	106'000
<i>Steuerabschreibungen</i>	
• Minderaufwand Wertberichtigung für gefährdete Steuerguthaben (gemäss Delkrederebedarf per 31. Dezember 2014 [Einzelfallbetrachtung])	150'000
<i>Zinsen</i>	
• Minderertrag verrechnete Zinsen (zurückzuführen auf Minderzinsaufwand in der Dienststelle Werkhof und den spezialfinanzierten Funktionen Abwasserentsorgung und Liegenschaften FV)	93'000
<i>Liegenschaften des Finanzvermögens</i>	
• Mehrertrag Buchgewinne FV (nicht budgetierter Buchgewinn aus Verkauf Parzelle Interlaken-Grundbuchblatt Nr. 414 Mittlers Moos/Lindenallee)	1'197'000
<i>Abschreibungen</i>	
• Minderaufwand Wertberichtigung Guthaben (gemäss Delkrederebedarf per 31. Dezember 2014 [Pauschalbetrachtung])	60'000
• Minderaufwand harmonisierte Abschreibungen Verwaltungsvermögen (Finanzierung Gesamtaufwand [exkl. SF Abwasser]: 97.8 % Steuerhaushalt [inkl. steuerhaushaltfinanzierte SF] und 2.2 % SF. Begründung Minderaufwand: die Nettoinvestitionstranche 2014 [exkl. SF Abwasser] liegt um CHF 1.70 Mio. unter Budgetwert; der Voranschlag basiert auch auf höheren Nettoinvestitionen 2013, die nicht veranschlagten übrigen Abschreibungen 2013 von CHF 1.90 Mio. konnten verständlicherweise nicht berücksichtigt werden)	485'000

- CHF
- Mehraufwand übrige Abschreibungen Verwaltungsvermögen 3'867'000
(Finanzierung Gesamtaufwand [exkl. SF Abwasser]: 99.5 % Steuerhaushalt [inkl. steuerhaushaltfinanzierte SF] und 0.5 % SF.
Mehraufwand Steuerhaushalt:
- gestützt auf Rechnungsergebnis/CHF 3'867'600
Minderaufwand Steuerhaushalt:
- Investitionsbeitrag Freiluft- und Hallenbad [SF Bödelibad, Erneuerungsfonds]/CHF 700
Minderaufwand SF:
- SF Abfallentsorgung/CHF 200)
 - Minderertrag verrechnete Abschreibungen 130'000
(Abschreibungen Werkhof CHF 124'000 unter Voranschlagswert [Buchwert viel tiefer als budgetiert; Versicherungsleistung von über CHF 1 Mio. erfolgt)

9. Investitionsrechnung

	Rechnung 2014 CHF	Voranschlag 2014 CHF	Rechnung 2013 CHF
Steuerhaushalt			
Bruttoinvestitionen	6'998'108.15	8'877'000.00	4'704'474.84
Investitionseinnahmen	2'586'341.85	2'932'000.00	140'280.40
Nettoinvestitionen	4'411'766.30	5'945'000.00	4'564'194.44
Spezialfinanzierungen			
Bruttoinvestitionen gebührenfinanzierte Anlagen	2'023'290.05	2'871'000.00	2'634'788.60
Investitionseinnahmen	524'444.50	150'000.00	705'781.30
Nettoinvestitionen	1'498'845.55	2'721'000.00	1'929'007.30
Gesamtgemeinde			
Total Bruttoinvestitionen	9'021'398.20	11'748'000.00	7'339'263.44
Total Nettoinvestitionen	5'910'611.85	8'666'000.00	6'493'201.74

Die Nettoinvestitionen des Steuerhaushalts fielen um CHF 1'533'233.70 tiefer aus als geplant; in den spezialfinanzierten Dienststellen/Bereichen wurden netto CHF 1'222'154.45 weniger investiert als im Budget vorgesehen.

Markante Abweichungen CHF

Steuerhaushalt

- Minderausgaben
- Kindergarten West, Erweiterung 389'000
 - Tagesschule West 389'000
 - Englischer Garten, Aufwertung 246'000
 - Bahnhofplatz West, Erneuerung 536'000
 - Postkreuzung, Erneuerung 221'000
 - Postplatz, Erneuerung 210'000
 - Postplatz-Kreuzung Savoy, Sanierung 210'000
 - Verlegung Strandbadstrasse 370'000
 - Massnahmen Aare 294'000
- Mehrausgaben
- Neubau Werkhof 842'000
 - Höheweg Flaniermeile, Sanierung 324'000
 - WC-Anlage Postplatz 254'000
- Mindereinnahmen
- Bahnhofplatz West, Agglomerationsbeiträge 667'000
 - Massnahmen Aare, Beiträge Bund und Kanton 200'000
- Mehreinnahmen
- Höheweg Flaniermeile, Agglomerationsbeiträge 368'000

	CHF
Spezialfinanzierungen	
Minderausgaben	
• Kanalisationserneuerung Mittlers Moos	723'000
Mehrausgaben	
• Instandsetzung Verbindung Wagnerenbach–Schiffahrtskanal	299'000
Mehreinnahmen	
• Kanalisationseinkaufsgebühren	370'000

Insgesamt liegen die Nettoinvestitionen um CHF 2'755'388.15 (– 31.8 %) unter Voranschlagswert.

Das Budget der Investitionsrechnung hat lediglich planerischen, nicht aber rechtlich verbindlichen Charakter – es dient unter anderem zur Berechnung des zu veranschlagenden Kapitaldienstes. Erfahrungsgemäss lassen sich nicht alle geplanten Investitionen im vorgesehenen Jahr realisieren; häufig werden kurzfristig nicht budgetierte Ausgaben getätigt. Bei nicht ausgeführten Investitionen handelt es sich daher oftmals um aufgeschobene Ausgaben, die zu einem späteren Zeitpunkt getätigt werden. Es sind in dem Fall also nur scheinbare Einsparungen.

Gemäss Absprache mit dem Regierungsstatthalteramt Interlaken-Oberhasli sind in der Abschreibungstabelle (Seiten 49 und 50)

- die mittels der SF Parkplatzersatzabgaben finanzierten Investitionen (aktiviert in 1141.21 „Parkieranlagen“ sowie teilweise in 1155.01 „Diverse Aktien/Anteilscheine“) in den Rubriken „Abzuschreibendes VV Steuerhaushalt“ und „Darlehen und Beteiligungen“ und
- die mit der (Steuerhaushalt gespiesenen) SF Erneuerungsfonds Bodelibad finanzierten Investitionsbeiträge (aktiviert in 1164.03 „Freiluft- u. Hallenbad Bodeli AG, Investitionsbeiträge gemäss Leistungsvereinbarung“) in der Position „Abzuschreibendes VV Steuerhaushalt“ geführt.

10. Bestandesrechnung

Aktiven

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen nahm im Rechnungsjahr um CHF 2'397'904.90 zu (+ 7.5 %) und beträgt per 31.12.2014 CHF 34'556'233.47. Im mehrjährigen Vergleich liegen 2014 überdurchschnittlich hohe Nettoinvestitionen von CHF 5.91 Mio. vor – die selbst erarbeiteten Mittel haben die Ausgaben vollumfänglich gedeckt (Finanzierungsüberschuss).

- Die flüssigen Mittel/100 haben um CHF 2.25 Mio. zugenommen: Mittelzufluss durch enorme Steuereinnahmen (trotz Amortisation eines langfristigen Darlehens von CHF 5.00 Mio.)
- Die Guthaben/101 verzeichnen eine Zunahme von CHF 0.30 Mio. Die deutlichen Zunahmen der Steuerguthaben NESKO und diverse Debitoren (primär: Agglobeiträge Crossbow) übersteigen den Rückgang bei den Debitoren Gemowin.
- Geringe Verminderung von CHF 0.02 Mio. bei der Kontengruppe 102/Anlagen.
- Rechnungsabgrenzungen senken die transitorischen Aktiven/103 um CHF 0.13 Mio.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen erhöhte sich von CHF 26'258'373.75 zu Beginn des Berichtsjahres um die Nettoinvestitionen von CHF 5'910'611.85 auf CHF 32'168'985.60 per Bilanzstichtag. Nach Vornahme der harmonisierten und übrigen Abschreibungen von total CHF 7'839'984.05 beträgt das Verwaltungsvermögen per Jahresabschluss CHF 24'329'001.55. Dies entspricht einer Abnahme gegenüber dem Vorjahr von CHF 1'929'372.20 (– 7.3 %).

Der unter Berücksichtigung der grossen Nettoinvestitionstranche bedeutend tiefere Endbestand des Verwaltungsvermögens erklärt sich in den hohen übrigen Abschreibungen von CHF 3.97 Mio.:

- CHF 3.95 Mio. Steuerhaushalt (Nachkredit 3.87 Mio. aufgrund Rechnungsergebnis) sowie
- CHF 0.02 Mio. SF Abfallentsorgung.

Passiven

Fremdkapital

Das Fremdkapital nahm im Rechnungsjahr um CHF 3'723'562.75 ab (– 8.0 %) und beträgt Ende 2014 CHF 42'562'572.70.

- Die laufenden Verpflichtungen/200 weisen eine geringe Abnahme von CHF 0.03 Mio. auf.

- Die Abnahme von CHF 5.07 Mio. in der Kontengruppe 202/mittel- und langfristige Schulden verursachen ein 2014 abgelaufenes Darlehen von CHF 5.00 Mio. (eine Refinanzierung war gestützt auf die vorhandene Liquidität nicht nötig); im Weiteren CHF 0.07 Mio. Pflichtamortisationen Darlehen Bund und Staat.
- Die Rückstellungen/204 verzeichnen eine Zunahme von CHF 1.49 Mio. Den neu gebildeten CHF 1.70 Mio. (vorwiegend Rückstellungen Steuereinsparungen/provisorische Veranlagungen und Steuerteilungen Ansprecher Gemeinden) stehen die Auflösung von CHF 0.21 Mio. (Wertberichtigungen auf Steuerguthaben und übrigen Guthaben) gegenüber.
- Rechnungsabgrenzungen senken die transitorischen Passiven/205 um CHF 0.12 Mio.

Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen

Die Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen erhöhten sich um CHF 98'279.91 (+ 1.6 %) und belaufen sich per 31.12.2014 auf CHF 6'155'101.31. Die Verpflichtungen stellen Eigenkapital der einzelnen Dienststellen dar:

Spezialfinanzierung	Ergebnis 2014 CHF	Bestand 31.12.2014 CHF
Abfall Rechnungsausgleich	+83'667.25	1'558'446.55
Abwasser Rechnungsausgleich	-247'232.49	2'076'249.22
Abwasser Werterhalt	+/-0.00	0.00
Schutzraumsersatzabgaben	-7'960.00	45'891.00
Parkplatzersatzabgaben	+49'911.20	461'116.22
Ehrungen	+10'000.00	14'501.35
Kultur	-7'064.40	43'395.10
Fonds für Schutzobjekte	+10'000.00	152'061.20
Bödelibad Erneuerungsfonds	+/-0.00	0.00
Liegenschaften FV Werterhalt	+67'849.35	1'197'265.75
Liegenschaften FV Rechnungsausgleich	+121'247.00	433'754.72
Skatepark obere Bönigstrasse *	-5'177.55	0.00
ZSO Jungfrau	+9'583.45	114'381.95
Familienergänzende Kinderbetreuung	+13'456.10	58'038.25

(* Mit GR-Beschluss vom 17. November 2014 per 2014 aufgehoben; Fondsbestand wurde zweckgebunden dem Verein Jugendarbeit Bödeli zugunsten eines neuen Skateparks auf dem erweiterten Bödeli überwiesen.)

Eigenkapital

Das Eigenkapital verbesserte sich um den Ertragsüberschuss von CHF 4'093'815.54 und beträgt nun CHF 10'167'561.01; dies entspricht rund 8.6 Steueranlagezehnteln.

11. Nachkredite

Die Nachkredite belaufen sich insgesamt auf CHF 5'618'503.51. Davon sind CHF 717'209.85 gebunden, CHF 761'220.96 liegen in der Kompetenz des Gemeinderats, Gemeindepräsidenten oder der ständigen Kommissionen, CHF 273'431.00 wurden an der Urne beschlossen und für CHF 3'866'641.70 ist ein Nachkreditbeschluss des Grossen Gemeinderates nötig.

Die Nachkredite sind, soweit sie CHF 5'000.00 übersteigen (Gemeinderatsbeschluss vom 20.10.2003 gestützt auf Kapitel 4.2.5.7 des Handbuchs Gemeindefinanzen bzw. Art. 30 Abs. 1 lit. I der Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden), in der separaten Nachkreditabelle (Seiten 60 bis 64) aufgeführt und mit entsprechenden Begründungen versehen. Die gebundene Kreditüberschreitung über CHF 150'000.00 (ordentliche Finanzkompetenz des Gemeinderates für neue Ausgaben) ist wie folgt begründet:

587.351.01

Lastenausgleich Sozialhilfe

(Budgetierung gestützt auf kantonale Finanzplanungshilfe: Mehraufwand von CHF 23 pro EinwohnerIn; Wohnbevölkerung um 51 EinwohnerInnen höher als veranschlagt)

154'072.25

CHF

Folgende Kreditüberschreitung ist durch den Grossen Gemeinderat zu beschliessen:

990.332.01	übrige Abschreibungen Verwaltungsvermögen	CHF 3'866'641.70
	(Zusammensetzung der zusätzlich vorgenommenen übrigen Abschreibungen von CHF 3'867'592.85 [Abweichungen gegenüber Budget netto/effektiv CHF 3'866'641.70]:	
	CHF 1'883'700.00	Strassennetz
	CHF 1'273'042.50	Grundstücke gemäss Verzeichnis/Diverse
	CHF 247'300.00	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge
	CHF 234'800.00	Diverse Anlagen
	CHF 136'230.10	Übrige aktivierte Ausgaben
	CHF 75'000.00	Überbauungsordnungen
	CHF 17'520.25	Übrige Investitionsbeiträge)

12. Finanzkennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad

Aussage

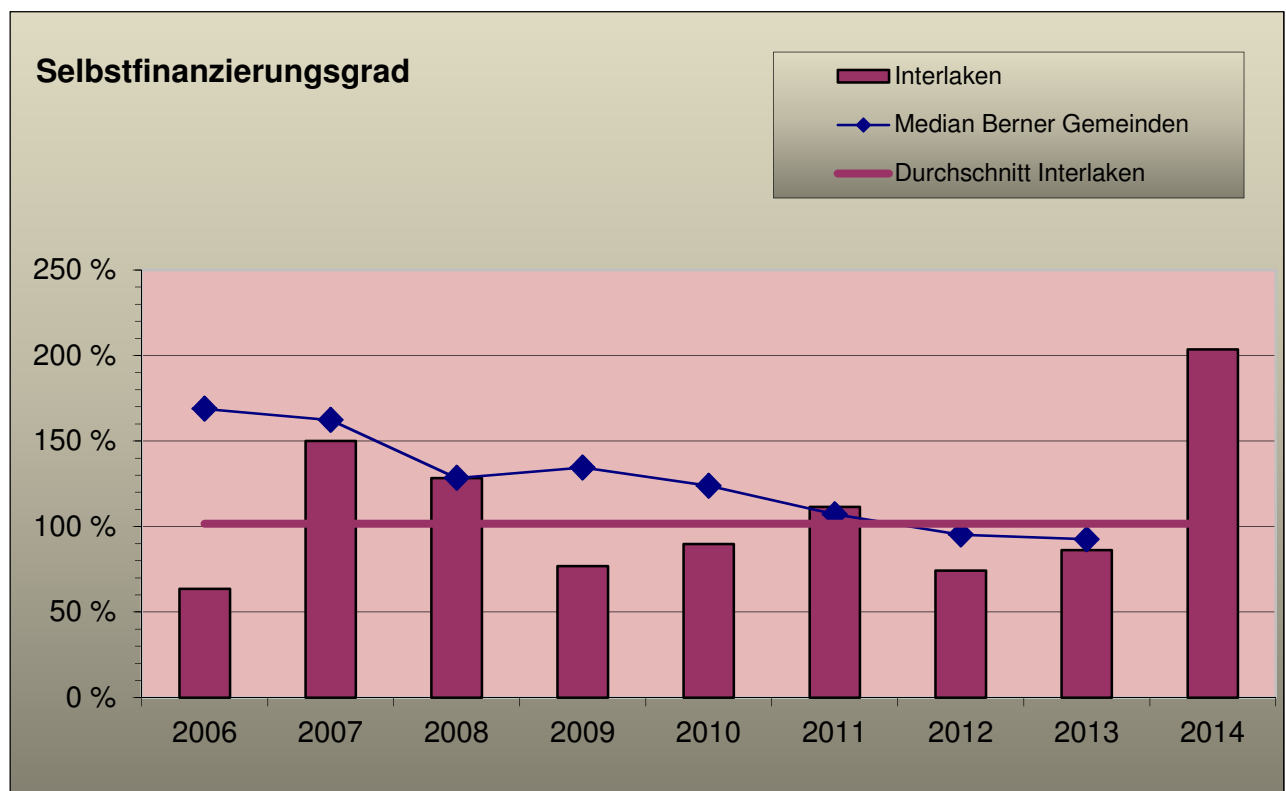
Die Selbstfinanzierung wird in Prozent der Nettoinvestitionen dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Bei einem Wert von über 100 % können Investitionen finanziert und/oder Schulden abgebaut werden, ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung. Da diese Kennzahl von Jahr zu Jahr stark schwanken kann, zeigt nur ein Vergleich über mehrere Jahre, ob die Investitionen verkraftet werden können.

2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Ø	
63.57%	150.06%	128.35%	*76.87%	89.82%	111.43%	74.24%	86.25%	203.57%	101.58%	Interlaken
168.80%	162.20%	128.40%	134.40%	123.80%	107.10%	95.20%	92.50%	Median		Berner
222.40%	161.70%	134.40%	128.00%	136.10%	178.10%	97.70%	118.70%	Mittelwert		Gemeinden

(* Geringfügige Abweichung gegenüber kantonalem Bericht Gemeindefinanzen; Differenz Berechnung Nettoinvestitionen [im Bericht Gemeindefinanzen Einbezug von passivierten Einnahmen FV].)

Richtwerte

über 100 %	sehr gut
80–100 %	gut
60–80 %	genügend (kurzfristig)
0–60 %	ungenügend
unter 0 %	sehr schlecht



Kommentar

Mit realisierten CHF 5.91 Mio. liegen die Nettoinvestitionen 2014 bei langjähriger Betrachtung (Jahresrechnungen 2000 bis 2014) um CHF 0.26 Mio./+ 4.6 % über dem Durchschnittswert. Bedingt durch den erstaunlich hohen Steuerertrag, unterstützt durch den Buchgewinn aus Grundstücksverkauf, wird 2014 bei der Selbstfinanzierung ein neuer Spitzenwert von CHF 12.03 Mio. realisiert. (Vergleich: die kumulierten Werte 2012 und 2013 ergeben eine Selbstfinanzierung von CHF 12.27 Mio.). Dieses vorteilhafte Verhältnis mündet selbstverständlich in einen ausserordentlich hohen Selbstfinanzierungsgrad von 203.57 % – Richtwert „sehr gut“. (Es ist festzuhalten, dass sich solche Werte meistens in einer sehr tiefen Investitionstätigkeit begründen; wie bereits aufgezeigt, gilt dies für Interlaken keineswegs: auch 2014 wurde kräftig investiert). Der Durchschnittswert steigt dadurch deutlich: für die Jahre 2006 bis 2014 wird mit 101.58 % ebenfalls der Wert „sehr gut“ erreicht. Der Median hat 2013 abgenommen und liegt deutlich unter der 100 %-Grenze. Anstieg beim Mittelwert auf 118.70 %. Das Total der Selbstfinanzierung aller Berner Gemeinden beträgt CHF 614 Mio., was gegenüber 2012 eine Erhöhung um fast CHF 170 Mio./+ 38.1 % bedeutet. Die Nettoinvestitionen sind erneut höher als im Vorjahr. 2013 weisen 181 Gemeinden einen Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % oder mehr aus; ein ungenügender Wert zwischen 0 % und 60 % findet sich bei 93 Gemeinden; 40 Gemeinden weisen sogar einen negativen Selbstfinanzierungsgrad aus. (Der hohe Mittelwert 2011 ist auf die relativ tiefen Nettoinvestitionen zurückzuführen, die durch einen Sondereffekt in der Jahresrechnung der Stadt Bern beeinflusst werden.)

Selbstfinanzierung Interlaken

2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Ø
4'063'486	4'485'431	6'733'400	8'003'956	8'108'885	7'212'594	6'674'661	5'600'293	12'032'080	6'990'532

Kommentar

Im Mehrjahresvergleich erreicht das Rechnungsjahr 2014 die mit Abstand höchste Selbstfinanzierung. Der Verkauf der Parzelle Interlaken-Grundbuchblatt Nr. 414, Mittlers Moos/Lindenallee, leistet hierbei einen entscheidenden Beitrag: CHF 1.20 Mio. Buchgewinn. In den vergangenen Jahren wurden etliche gewinnbringende Liegenschaftsverkäufe vollzogen, entsprechend beeinflussten die realisierten Buchgewinne die Selbstfinanzierung positiv; zum Beispiel 2012 CHF 0.05 Mio., 2011 CHF 0.47 Mio., 2010 CHF 0.37 Mio., 2008 CHF 0.82 Mio. sowie 2007 CHF 0.38 Mio.

Gemeindebeteiligung an Kongresserweiterung Interlaken:

- 2007 wurde für die Beteiligung an die Kongresserweiterung ein Verpflichtungskredit von CHF 5.78 Mio. beschlossen. Die Investition wurde in zwei Tranchen den Jahresrechnungen 2009 und 2010 belastet.
- Die Buchungstechnik verursachte in der Laufenden Rechnung 2010 eine Umsatzsteigerung von CHF 2.97 Mio. (Abschreibungen bzw. Buchgewinn); gleichzeitig erhöhten sich der Umsatz der Investitionsrechnung bzw. die Nettoinvestitionen um CHF 2.97 Mio. Die ausgewiesene Selbstfinanzierung von CHF 8.11 Mio. beruht somit im Umfang von 2.97 Mio. auf dem „Kongresserweiterungs-Effekt“. Diese Auswirkungen sind auch in der Jahresrechnung 2009 aufgetreten; mit CHF 2.82 Mio. nur in unwesentlich geringerem Ausmass.
- Die Finanzierungsfehlbeträge 2009 und 2010 wurden dadurch nicht tangiert, d.h. der jeweilige Finanzierungsfehlbetrag fiel durch den Investitionsbeitrag an die Kongresserweiterung nicht höher aus.
- Unter Bereinigung der Selbstfinanzierung 2010 von CHF 8.11 Mio. um CHF 2.97 Mio. bzw. der CHF 8.0 Mio. pro 2009 um CHF 2.82 Mio. ist feststellbar, dass die Werte wesentlich unter der Selbstfinanzierung 2008, 2011, 2012 und 2013 liegen.

Selbstfinanzierungsanteil

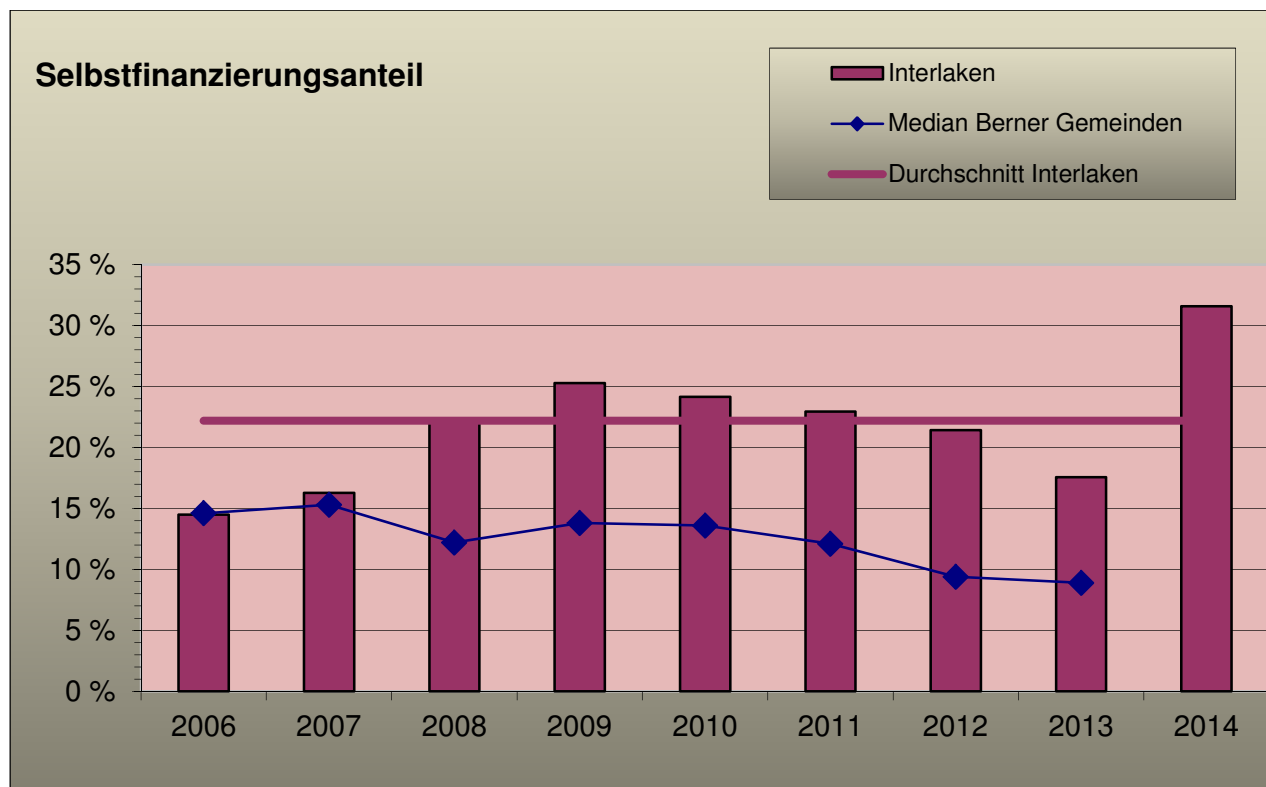
Aussage

Die Selbstfinanzierung wird in Prozent des Finanzertrages dargestellt. Damit wird die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde ersichtlich. Je höher der Wert, umso grösser ist der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten.

2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Ø	
14.49%	16.27%	22.23%	25.27%	24.16%	22.94%	21.43%	17.56%	31.59%	22.18%	Interlaken
14.60%	15.30%	12.20%	13.80%	13.60%	12.10%	9.40%	8.90%			Berner
15.80%	14.00%	11.40%	11.80%	11.80%	11.10%	8.50%	11.20%			Gemeinden
										Median
										Mittelwert

Richtwerte

über 18 %	sehr gut
14–18 %	gut
10–14 %	genügend
0–10 %	ungenügend
unter 0 %	sehr schlecht



Kommentar

Nachdem der Selbstfinanzierungsanteil 2013 zurückgegangen ist (es ist eine Parallelität zum Verlauf des Medians der Berner Gemeinden feststellbar – jedoch auf deutlich höherem Niveau), wird 2014 ein neuer Höchstwert ausgewiesen. Der Finanzertrag steigt um CHF 6.19 Mio.; es wird der mit grossem Abstand höchste Wert von CHF 38.08 Mio. erreicht (Steuern und Buchgewinn). In der Folge wechselt die 2013 zurückgestufte Kennzahl wieder in die Maximalbewertung: mit 31.59 % liegt der Selbstfinanzierungsanteil 2014 überaus deutlich in der Kategorie „sehr gut“. Der angestiegene Durchschnittswert verbleibt analog 2013 in der Beurteilung „sehr gut“. (Wie in den Vorjahren wird darauf hingewiesen, dass die Spitzenresultate 2009 und 2010 stark zu relativieren sind: Vor allem durch die Buchgewinne von CHF 2.82 bzw. CHF 2.97 Mio. betreffend Gemeindebeteiligung an Kongresserweiterung verbessert bzw. erhöht sich der ins Verhältnis gesetzte Wert Selbstfinanzierung überproportional zum Finanzertrag – entsprechend besser fällt der Selbstfinanzierungsanteil aus [siehe auch Rubrik „Selbstfinanzierung Interlaken“/Seite 23]). Seit 2008 übertrifft Interlaken die Durchschnittswerte der Berner Gemeinden mit grosser Deutlichkeit.

Der Median hat 2013 verglichen mit 2012 erneut abgenommen und liegt im ungenügenden Bereich; der Mittelwert liegt über dem Vorjahresniveau und ist „genügend“. 62 Gemeinden weisen einen sehr guten Selbstfinanzierungsanteil aus. Einen ungenügenden Selbstfinanzierungsanteil von 0 % bis 10 % haben 177 Gemeinden. 40 Gemeinden fallen in die Kategorie „sehr schlecht“, d. h. ihre Werte liegen unter 0 %. 2013 ist die Selbstfinanzierung in CHF gegenüber 2012 um 38.1 % gestiegen; der Finanzertrag hat sich um 5.1 % erhöht. Ohne Bern, Biel und Thun ist auch der Mittelwert rückläufig – die starke Zunahme der Selbstfinanzierung bei den grossen Städten hat grossen Einfluss auf den Mittelwert.

Zinsbelastungsanteil

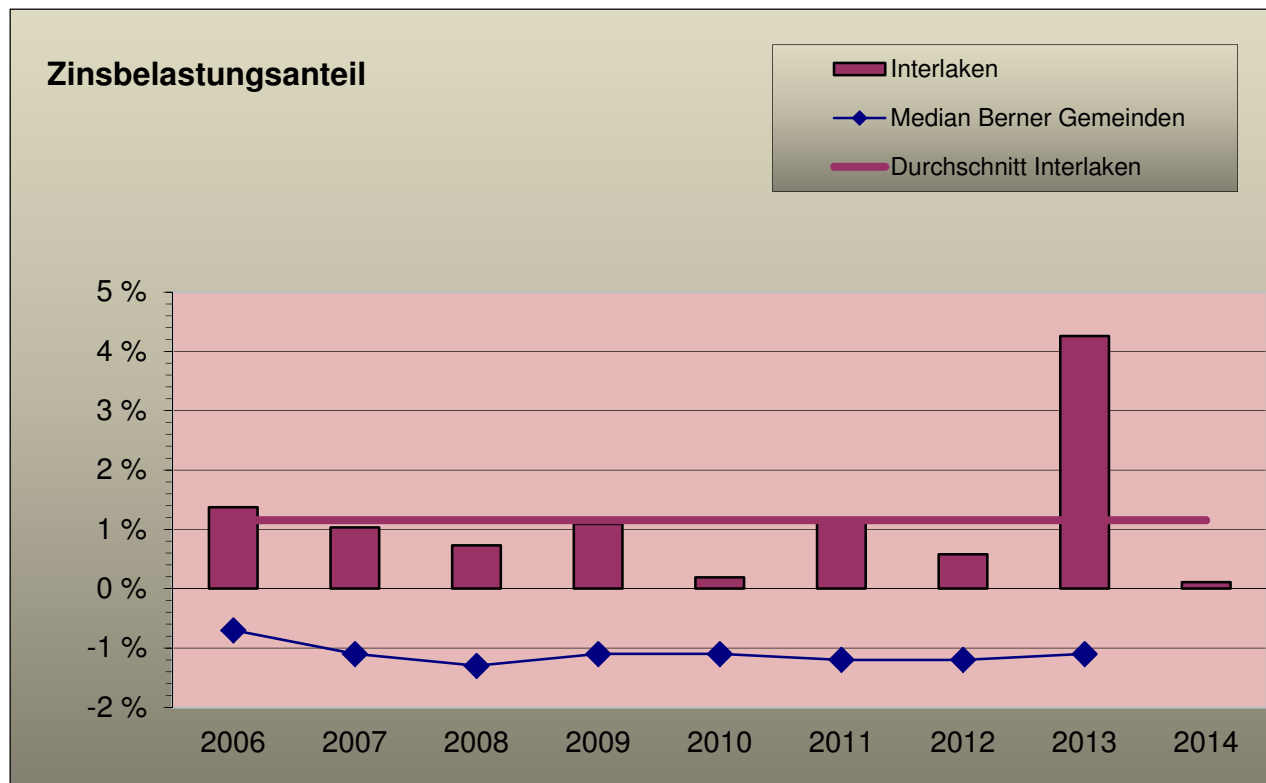
Aussage

Die Nettozinsen werden in Prozent des Finanzertrages dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie stark der Finanzertrag durch den Zinsendienst belastet ist. Je höher der Wert, desto höher ist in der Regel die Verschuldung. Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz, im Vergleich zu anderen Gemeinden die Verschuldungssituation erkannt.

2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Ø	
1.37%	1.03%	0.73%	1.09%	0.19%	1.18%	0.58%	4.26%	0.11%	1.15%	Interlaken
-0.70%	-1.10%	-1.30%	-1.10%	-1.10%	-1.20%	-1.20%	-1.10%	Median		Berner
-0.20%	-0.30%	-0.60%	-0.40%	0.30%	0.00%	-0.60%	-0.50%	Mittelwert		Gemeinden

Richtwerte

- unter 0 % sehr tiefe Belastung
- 0–1 % tiefe Belastung
- 1–3 % mittlere Belastung
- 3–5 % hohe Belastung
- über 5 % sehr hohe Belastung



Kommentar

Seit 2008 herrschte hier ein jährlicher Wechsel zwischen den Kategorien „tiefe Belastung“ und „mittlere Belastung“. 2013 war in Abkehr von dieser Systematik eine „hohe Belastung“ von 4.26 % zu tragen. (Die massgeblichen Nettozinsen nahmen verglichen mit 2012 um CHF 1.18 Mio. zu, das entsprach einem Zuwachs von + 655.7 % [primär: Abschreibung für Buchwertbereinigung Des Alpes]). Im Berichtsjahr gelingt wiederum eine Rückkehr zur „tiefen Belastung“ – der Vergleich der berücksichtigten Jahre 2006 bis 2014 zeigt auf, dass 2014 sowohl die vorteilhaftesten, d. h. tiefsten Nettozinsen (CHF 0.04 Mio.) als auch der höchste Finanzertrag (CHF 38.08 Mio.) ausgewiesen werden. Der Durchschnittswert entspricht mit 1.15 % einer „mittleren Belastung“. Tourismusgemeinden und Gemeinden mit Zentrumsfunktion arbeiten tendenziell kapitalintensiver. Sie bieten Anlagen an, die touristisch begründet sind und/oder regional genutzt werden; auch betreiben sie oftmals selber Anlagen, die andernorts als Gemeindeverband ausgestaltet sind. Im Weiteren können – wie das Rechnungsjahr 2013 aufzeigt – einzelne Finanzvorfälle die Nettozinsen stark erhöhen (z. B. SF Liegenschaften FV: namhafte Einlagen oder Abschreibungen); ein Vergleich über mehrere Jahre ist deshalb sehr wichtig, um einmalige Ausreisser erkennen zu können. Mit den Durchschnittswerten der Berner Gemeinden kann Interlaken nicht mithalten.

Median und Mittelwert liegen 2013 leicht über Vorjahresniveau, beide in der Kategorie „sehr tiefe Belastung“. 77.6 % der Gemeinden weisen einen negativen Zinsbelastungsanteil aus – sie erwirtschaften mehr Erträge aus ihrem Vermögen, als sie Schuldzinsen zu bezahlen haben. 3 Gemeinden haben einen Zinsbelastungsanteil zwischen 3 % und 5 % zu tragen („hohe Belastung“). Die Beurteilung „sehr hohe Belastung“ trifft auf 5 Gemeinden zu. Seit 2010 liegen von der Stadt Bern die konsolidierten Zahlen des steuerfinanzierten Haushalts und der Sonderrechnungen vor. Die Zinsbelastung wie auch der Finanzertrag sind aus diesem Grund höher als in den Jahren vor 2010. Die Kennzahl der Stadt Bern ist damit nicht direkt mit den Vorjahren vergleichbar, jedoch auch nicht der Mittelwert aller Gemeinden, da die Kantonshauptstadt diesen massgeblich beeinflusst. Ohne Bern liegt der Mittelwert der Berner Gemeinden pro 2013 bei – 0.8 % (Vorjahr – 0.9 %).

Kapitaldienstanteil

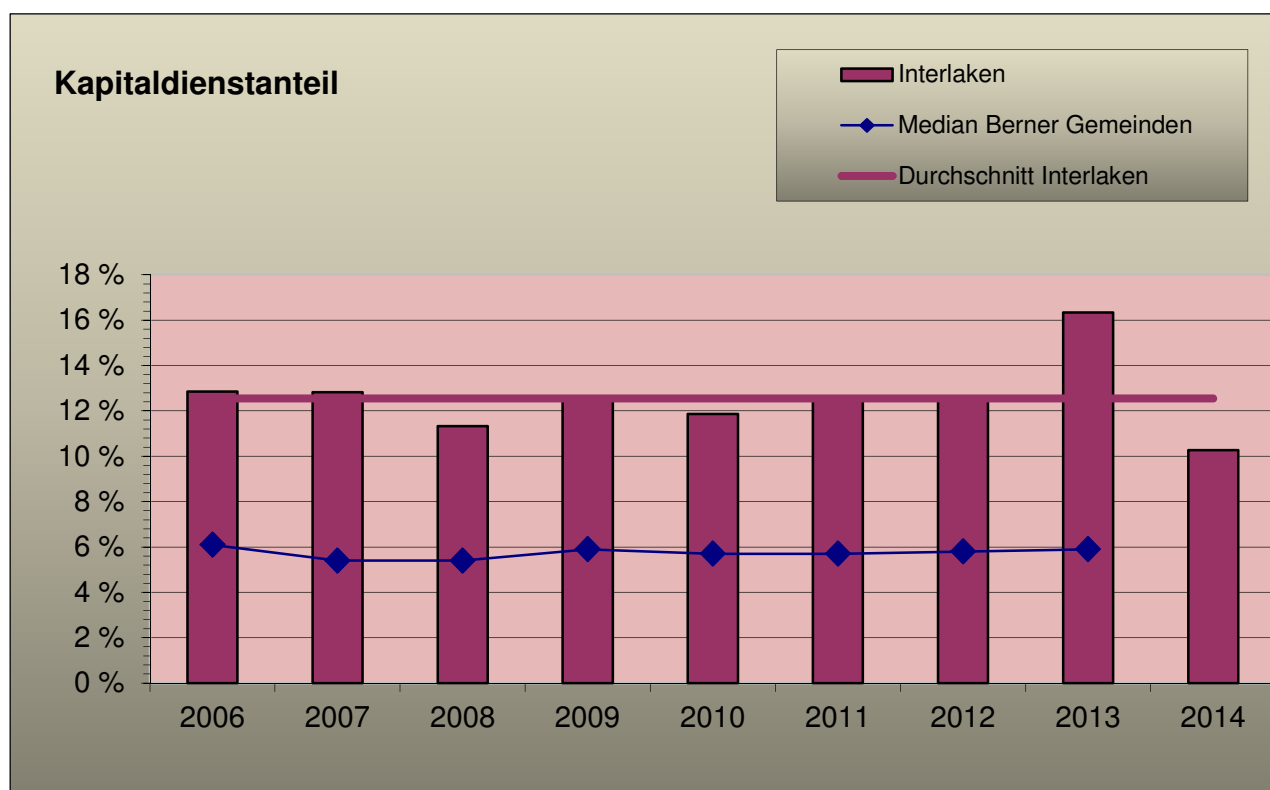
Aussage

Der Kapitaldienst wird in Prozent des Finanzertrages dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie stark der Finanzertrag durch Zinsendienst und Abschreibungen belastet ist. Je höher der Wert, desto höher die Verschuldung (Zinsbelastung) und/oder die Investitionstätigkeit (Abschreibungsbedarf).

2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Ø	
12.85%	12.83%	11.33%	12.60%	11.87%	12.63%	12.64%	16.34 %	10.27%	12.54%	Interlaken
6.10%	5.40%	5.40%	5.90%	5.70%	5.70%	5.80%	5.90 %	Median		Berner
5.50%	6.50%	5.50%	6.30%	7.00%	5.80%	5.30%	5.10 %	Mittelwert		Gemeinden

Richtwerte

- unter 0 % sehr tiefe Belastung
- 0–4 % tiefe Belastung
- 4–12 % mittlere Belastung
- 12–20 % hohe Belastung
- über 20 % sehr hohe Belastung



Kommentar

Der Kapitaldienst hat sich im Berichtsjahr nach dem negativen Höchstwert im Rechnungsjahr 2013 (Zunahme von 32.3 % bzw. CHF 1.27 Mio. verglichen mit 2012; Anstieg der Nettozinsen – wir verweisen auf die Erklärung bei der vorangehenden Kennzahl Zinsbelastungsanteil) wieder auf ein gewohnt hohes Niveau von CHF 3.91 Mio. gesenkt. Dank des wie mehrfach schon erwähnten sehr hohen Finanzertrags resultiert im Mehrjahresvergleich ab 2006 mit 10.27 % der tiefste Kapitaldienstanteil – er liegt in der Kategorie „mittlere Belastung“. Beim Kapitaldienstanteil handelt es sich grundsätzlich um den mit dem Aufwand für harmonisierte Abschreibungen ergänzten Zinsbelastungsanteil. Der Zinsbelastungsanteil 2014 („tiefe Belastung“) dokumentiert, dass die enorme Investitionstätigkeit bzw. der hohe Abschreibungsbedarf die Kennzahl negativ beeinflussen. Der Durchschnittswert liegt unverändert in der unteren Bandbreite einer „hohen Belastung“. Im mehrjährigen Vergleich hat sich der Kapitaldienstanteil der Berner Gemeinden recht stabil entwickelt – er liegt in einer mittleren Belastung. Der Kapitaldienst ist 2013 gegenüber dem Vorjahr um 1.0 % gestiegen; der Finanzertrag hat um 5.1 % zugenommen. 26 Gemeinden weisen im Jahr 2013 mit einem Kapitaldienstanteil zwischen 12 % und 20 % eine hohe Belastung aus; 1 Gemeinde hat einen sehr hohen Kapitaldienst von über 20 % zu tragen. Die meisten Gemeinden, und zwar 233, stehen bei einer mittleren Belastung. Im Bericht Gemeindefinanzen weist der Kanton darauf hin, dass grössere Gemeinden mit Zentrumsfunktion – ergänzend sind auch Tourismusgemeinden zu erwähnen – kapitalintensiver arbeiten. Ohne Stadt Bern liegt der Mittelwert bei 5.50 %.

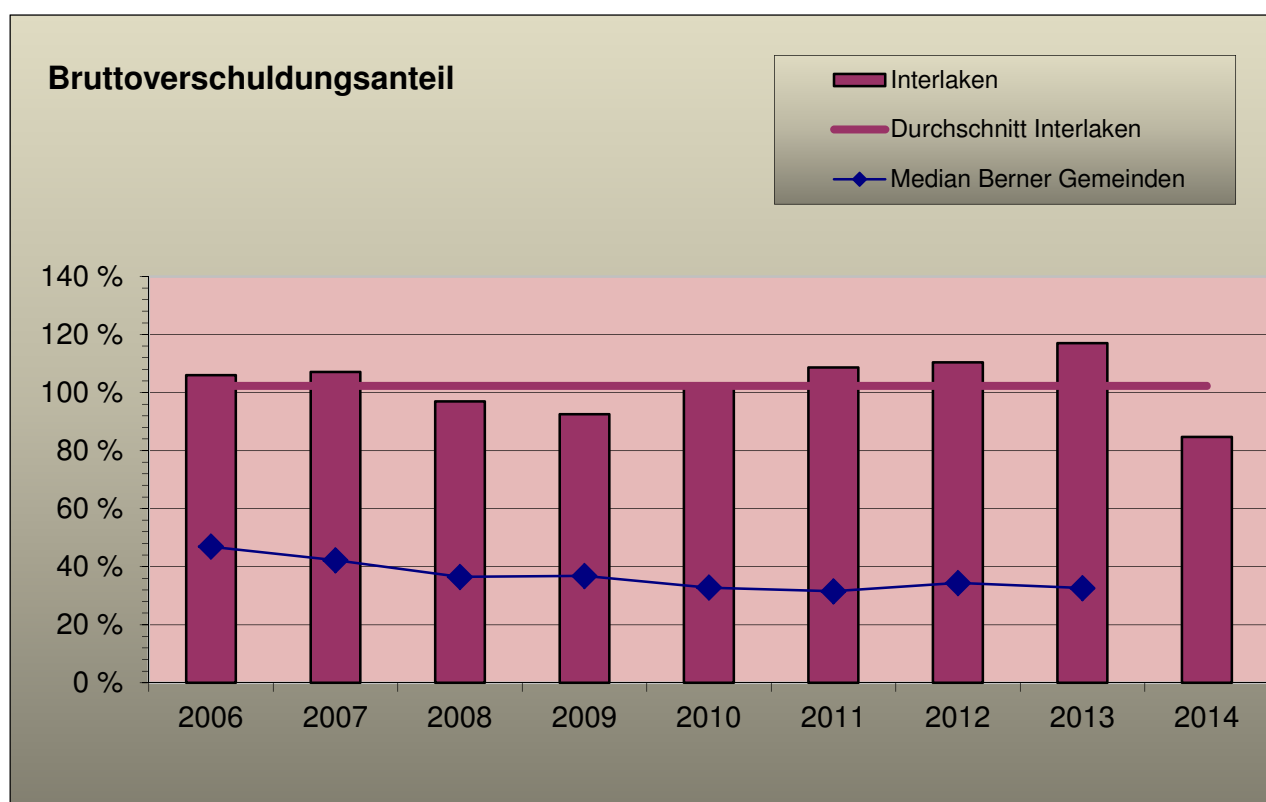
Bruttoverschuldungsanteil

Aussage

Die Bruttoschulden (inkl. Sonderrechnungen) werden in Prozent des Finanzertrages dargestellt. Damit wird die Verschuldungssituation ersichtlich. Die Verschuldung wird als kritisch eingestuft, wenn die Schwelle von 200 % überschritten wird.

2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Ø	
106.03%	107.10%	96.94%	92.56%	101.79%	108.58%	110.42%	116.97%	84.65%	102.28%	Interlaken
46.90%	42.20%	36.50%	36.80%	32.80%	31.50%	34.40%	32.60%			Median
90.10%	87.90%	86.30%	87.90%	88.50%	94.50%	93.20%	93.00%			Mittelwert
										Berner Gemeinden

Richtwerte		
	unter 50 %	sehr gut
	50–100 %	gut
	100–150 %	mittel
	150–200 %	schlecht
	über 200 %	kritisch



Kommentar

2014 verminderten sich die Bruttoschulden gegenüber 2013 um CHF 5.06 Mio.: Abnahme mittel- und langfristige Schulden um CHF 5.07 Mio. (Ablauf Darlehen von CHF 5.00 Mio. sowie Pflichtamortisationen Darlehen Staat/Bund CHF 0.07 Mio.). Der äusserst hohe Finanzertrag wirkt förderlich auf den Kennzahlwert ein. Die positive Entwicklung der massgebenden Faktoren Bruttoschulden und Finanzertrag führen zu einem stark verbesserten Bruttoverschuldungsanteil von 84.65 % – er wird als „gut“ eingestuft. Der Durchschnittswert verbessert sich leicht, verbleibt jedoch in der unteren Bandbreite des Wertes „mittel“. Interlaken weist im interkommunalen Vergleich einen deutlichen Rückstand auf.

Seit 2003 haben sich die Durchschnittswerte der Berner Gemeinden klar verbessert. Der grosse Unterschied zwischen Median und Mittelwert lässt darauf schliessen, dass die Kennzahl durch stark gewichtende Werte beeinflusst wird. Der Median ist 2013 gesunken und liegt in der Bewertungsstufe „sehr gut“. Der Mittelwert hat auch abgenommen und bleibt mit 93.00 % im guten Bereich. 236 Gemeinden weisen die Beurteilung „sehr gut“ auf und 137 erreichen Werte zwischen 50 % und 150 %, was als „gut“ bis „mittel“ bezeichnet wird. 4 Gemeinden liegen in der Bewertung „schlecht“; im kritischen Bereich befinden sich 2 Gemeinden. Die Bruttoschulden der Berner Gemeinden beliefen sich 2013 auf CHF 5.09 Mrd.; damit sind sie gegenüber dem Vorjahr um 4.3 % angestiegen. Die Zahlen der Stadt Bern beeinflussen den Mittelwert stark. Ohne die Kantons-hauptstadt liegt der Mittelwert 2013 bei 55.8 % und bei 47.5 % ohne Bern und Biel. (In den Brutto-

schulden der Stadt Bern sind auch Anleihen für die Anstalten [bspw. BernMobil] enthalten. Die Anstalten werden jedoch nicht konsolidiert – entsprechend sind auch deren Erträge nicht im Finanzertrag berücksichtigt. Ohne diese Verzerrung würde der Wert der Stadt Bern tiefer liegen.)

Investitionsanteil

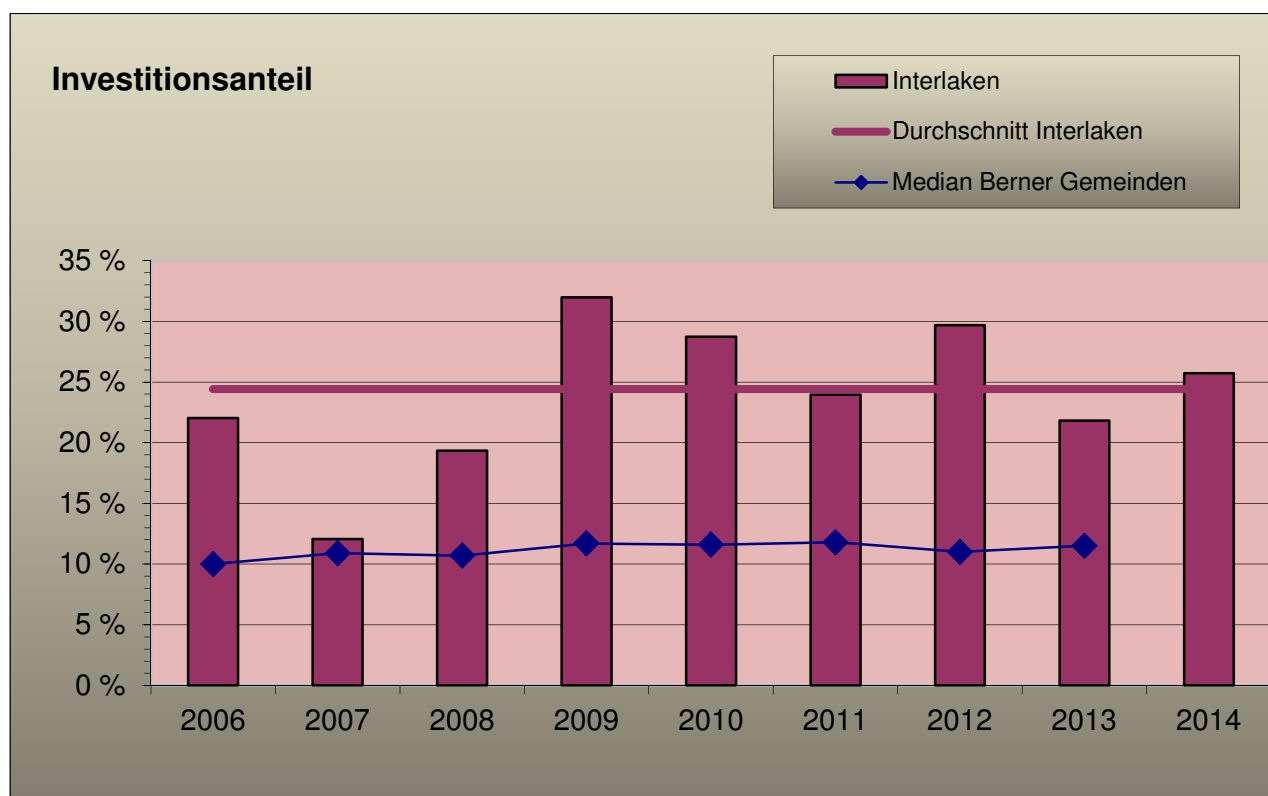
Aussage

Die Bruttoinvestitionen werden in Prozent der konsolidierten Ausgaben dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie hoch der Anteil der Bruttoinvestitionen an den konsolidierten Ausgaben ist. Die Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und/oder die Zunahme der Nettoverschuldung, sie sagt jedoch alleine nichts über die finanzielle Situation der Gemeinde aus. Wie die Investitionen kann auch diese Kennzahl von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken, eine Beurteilung über mehrere Jahre ist deshalb wichtig und sinnvoll zusammen mit dem Selbstfinanzierungsanteil.

2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Ø	
22.03%	12.06%	19.35%	31.98%	28.73%	23.96%	29.69%	21.82%	25.72%	24.41%	Interlaken
10.00%	10.90%	10.70%	11.70%	11.60%	11.80%	11.00%	11.50%			Median
10.90%	11.70%	11.20%	11.90%	11.40%	11.10%	10.90%	14.10%			Mittelwert
										Berner Gemeinden

Richtwerte

unter 10 %	schwache Investitionstätigkeit
10–20 %	mittlere Investitionstätigkeit
20–30 %	starke Investitionstätigkeit
über 30 %	sehr starke Investitionstätigkeit



Kommentar

Interlaken ist im Rechnungsjahr 2014 zum fünften Mal in Folge eine „starke Investitionstätigkeit“ zu attestieren; 2009 lag der Wert gar in der Kategorie „sehr starke Investitionstätigkeit“. 2014 belaufen sich die Bruttoausgaben auf stolze CHF 9.02 Mio., dies entspricht den vierthöchsten Investitionsausgaben im Zeitraum 2006 bis 2014 (Durchschnitt: CHF 7.92 Mio.). Die Jahresrechnungen 2006 bis 2013 enthalten diesbezüglich einige Extremwerte: die Jahre 2010 und 2012 weisen CHF 10.26 Mio. und CHF 10.34 Mio. aus; pro 2009 liegen die Bruttoinvestitionen gar bei CHF 11.13 Mio. (2009/2010: Gemeindebeteiligung an Kongresserweiterung/2012: CHF 6.42 Mio. spezialfinanziert [zu grossen Teilen SF Abwasserentsorgung] und CHF 3.92 Mio. Steuerhaushalt). Die konsolidierten Ausgaben haben gegenüber 2013 um CHF 1.44 Mio. zugenommen. Bei mehrjähriger Betrachtung, d. h. durchschnittlich, fällt ebenso eine „starke Investitionstätigkeit“ an. Median und Mittelwert sind 2013 angestiegen – beide Positionen verbleiben im Bereich einer mittleren Investitionstätigkeit. Viel investiert mit Werten zwischen 20 % und 30 % haben 2013 57 Ge-

meinden; eine sehr starke Investitionstätigkeit findet sich bei 25 Gemeinden. Die Bruttoinvestitionen haben sich gegenüber 2012 um 35.7 % erhöht und liegen bei CHF 795 Mio.; die konsolidierten Ausgaben haben um 5.7 % auf CHF 5.655 Mrd. zugenommen. Die aktivierten Investitionsausgaben nehmen 2013 vor allem durch die Ereignisse in der Stadt Biel zu. Ohne Biel belaufen sich die Bruttoinvestitionen auf CHF 576 Mio. und der Mittelwert beträgt 11.30 %.

13. Zusätzliche Erhebungen

Die ständige Wohnbevölkerung, d.h. Schweizerinnen und Schweizer mit Heimatschein und Ausländerinnen und Ausländer mit Ausweis B und C, hat im Berichtsjahr um 58 Personen auf 5'555 zugenommen.

Übersicht Rechnungsergebnisse/Entwicklung Eigenkapital der letzten Jahre

	Eigenkapital per 1. Januar	Ergebnis Rechnung	Ergebnis Voranschlag	Abweichung Rechnung — Voranschlag	Eigenkapital per 31. Dezember	Eigenkapital in Steuerzehnteln *	1 Steuerzehntel *
2000	3'742'153.40	212'875.30	-596'000.00	808'875.30	3'955'028.70	5.8	628'685
2001	3'955'028.70	-658'695.05	-332'150.00	-326'545.05	3'296'333.65		
2002	3'296'333.65	-995'941.40	-1'461'200.00	465'258.60	2'300'392.25	3.7	625'869
2003	2'300'392.25	41'585.50	-902'600.00	944'185.50	2'341'977.75	3.6	650'294
2004	2'341'977.75	-32'671.25	-706'800.00	674'128.75	2'309'306.50	3.5	651'802
2005	2'309'306.50	-1'122'662.75	-1'392'150.00	269'487.25	1'186'643.75	1.7	680'911
2006	1'186'643.75	298'621.20	-873'900.00	1'172'521.20	1'485'264.95	2.1	715'668
2007	1'485'264.95	633'269.45	-304'900.00	938'169.45	2'118'534.40	3.0	711'233
2008	2'118'534.40	2'028'200.37	-223'610.00	2'251'810.37	4'146'734.77	4.9	839'664
2009	4'146'734.77	176'437.77	-225'980.00	402'417.77	4'323'172.54	5.7	761'648
2010	4'323'172.54	166'320.91	-995'080.00	1'161'400.91	4'489'493.45	6.2	725'544
2011	4'489'493.45	897'457.52	-1'170'205.00	2'067'662.52	5'386'950.97	6.3	861'610
2012	5'386'950.97	499'959.65	-461'150.00	961'109.65	5'886'910.62	6.7	875'858
2013	5'886'910.62	186'834.85	-422'700.00	609'534.85	6'073'745.47	6.8	888'163
2014	6'073'745.47	4'093'815.54	-858'615.00	4'952'430.54	10'167'561.01	8.6	1'180'083

(* 2000–2012: Berechnung/Werte stammen aus kantonalem Bericht Gemeindefinanzen; Datenauswertung erfolgt gestützt auf Erhebung der Abteilung Finanzausgleich der Finanzdirektion des Kantons Bern. Die Erhebung nach Jahresrechnung könnte bedingt durch abweichende Berücksichtigung von einzelnen Posten kleinere Differenzen aufweisen. Zur besseren Vergleichbarkeit der Kennzahlen verwenden wir bei allfälligen Differenzen die kantonalen Daten.)

Das Eigenkapital wird durch Ertragsüberschüsse der Laufenden Rechnung gebildet. Es dient zur Deckung späterer Aufwandüberschüsse und wird ohne verbindliche Zweckbestimmung gebildet. Es eignet sich zur Vorfinanzierung von Investitionen. Wenn grössere Investitionen anstehen, ist eine Gemeinde gut beraten, einige Jahre vorher mit der Bildung von Eigenkapital zu beginnen. Der Kanton empfiehlt den Einwohnergemeinden, ihre langfristige Planung auf ein Eigenkapital in der Höhe von rund drei Steueranlagezehnteln auszurichten, wobei grössere Investitionen oder voraussichtliche Aufwandüberschüsse vorbehalten sind. Die Kantonale Planungsgruppe Bern befürwortet für grössere Gemeinden ein höheres Eigenkapital.

Im Themenbereich Finanzielles führt der Gemeinderat in seinen strategischen Zielen für die Legislatur 2012 bis 2016 aus: Die finanzielle Belastung der Bevölkerung muss in vertretbarem Rahmen bleiben. Der Finanzhaushalt muss damit in den nächsten fünf Jahren ausgeglichen sein und die Gemeindesteueranlage soll nicht erhöht werden (Ausgangsbasis: Steueranlage 2012/1.81). Zur Sicherstellung des Handlungsspielraums ist das Eigenkapital auf mindestens fünf Steuerzehnteln zu halten. Wie erwähnt, wird in den einschlägigen Empfehlungen des Kantons explizit ausgeführt, dass grössere Investitionen mit der Bildung von Eigenkapital über Ertragsüberschüsse vorfinanziert werden können.

Der Gemeinderat will sich diese Bestimmung zu Nutze machen:

- im Sinne einer Reservebildung/Vorfinanzierung wird das Eigenkapital bewusst geäufnet bzw. auf einem bestimmten Mindestniveau gehalten,
- allfällige Aufwandüberschüsse lassen sich (besser) auffangen,
- der Handlungsspielraum vergrössert sich.

Dank dem Ertragsüberschuss verfügt die Einwohnergemeinde Interlaken per Ende 2014 über ein Eigenkapital von 8.6 Steueranlagezehnteln. Mit Zufriedenheit nimmt der Gemeinderat diese Entwicklung zur Kenntnis. Gleichzeitig macht er ausdrücklich darauf aufmerksam, dass bei langjähriger Betrachtung die Rechnungsabschlüsse 2011 bis 2013 in Sachen Steuerertrag Ausnahmejahre darstellen. Die vorliegende Jahresrechnung weist in der Kontengruppe 40/Steuern gegenüber dem Rechnungsjahr 2013 nochmals einen gewaltigen Mehrertrag von CHF 4.92 Mio. aus. Zum jetzigen Zeitpunkt ist entschieden davon auszugehen, dass es sich um ein einmaliges Spitzenergebnis handelt. Die grosse Abweichung zum Voranschlag zeigt auf, dass sich die Ertragsentwicklung nach wie vor nicht genügend abschätzen lässt – diese Feststellung bezieht sich vornehmlich auf die Steuerbetriebe der juristischen Personen.

Wie in der Rubrik „5. Kommentar zum Rechnungsergebnis“, Seiten 3 bis 5, dargelegt, äufnet der Gemeinderat aufgrund der angedachten Einführung einer SF „Glättung Steuereinnahmen“ das Eigenkapital bewusst um CHF 4.09 Mio. Er verzichtet folglich auf weiterreichende übrige Abschreibungen.

2015 ist das letzte Rechnungsjahr unter HRM1. Die Gemeinde wird in der Jahresrechnung 2015 zum letzten Mal autonom bestimmen können, ob und in welchem Umfang übrige Abschreibungen vorgenommen werden. Abhängig von der Errichtung der SF „Glättung Steuereinnahmen“, des Rechnungsergebnisses 2015 und natürlich auch des zu bestimmenden „Starteigenkapitals“ unter HRM2 eröffnet sich hier ein beachtlicher Handlungsspielraum. Der Entscheid über die 2015 vorzunehmenden übrigen Abschreibungen wird direkten (und je nach Höhe der übrigen Abschreibungen auch grossen) Einfluss auf den Bestand des Verwaltungsvermögens per 1. Januar 2016 haben. Das bestehende Verwaltungsvermögen ist bei Einführung von HRM2 zu Buchwerten zu übernehmen. Das diesbezügliche abschreibungspflichtige Verwaltungsvermögen muss ab 2016 linear zwischen acht bis sechzehn Jahren abgeschrieben werden (Abschreibungsdauer ist einmalig und definitiv im Budget 2016 festzulegen).

Mit dem gegenwärtigen Eigenkapital von CHF 10.17 Mio. ist für die anstehenden Herausforderungen eine solide Grundlage vorhanden.

Eigenkapital/Bilanzfehlbetrag in Steueranlagezehnteln

Aussage

Die Höhe des Eigenkapitals oder des Bilanzfehlbetrags wird in Steueranlagezehntel dargestellt. Daraus wird die Bilanzsituation der Gemeinde ersichtlich; d.h. wie viele Reserven die Gemeinde hat, um künftige Aufwandüberschüsse decken zu können. Mit der Äufnung des Eigenkapitals kann eine Vorfinanzierung erreicht werden. Besteht ein Bilanzfehlbetrag, muss dieser innerhalb von acht Jahren seit erstmaliger Bilanzierung abgeschrieben werden.

2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	
3.6	3.5	1.7	2.1	3.0	4.9	5.7	6.2	6.3	6.7	6.8	8.6	Interlaken
9.8	9.9	10.1	11.4	11.9	12.0	12.8	13.7	13.6	13.0	12.7	Median	Berner
2.9	3.4	3.7	5.9	6.8	7.1	7.9	8.6	8.7	8.5	8.2	Mittelwert	Gemeinden

Kommentar

Die stete und bis anhin massvolle Äufnung des Interlakner Eigenkapitals ist erfreulich – dadurch ergeben sich sowohl ein gewisser Handlungsspielraum als auch die Möglichkeit, allfällige Aufwandüberschüsse kurzfristig auffangen zu können. Gemessen am sehr hohen Ertragsüberschuss bzw. der entsprechend grossen Zunahme des Eigenkapitals von CHF 4.09 Mio. auf neu CHF 10.17 Mio. fällt die Zunahme in Steuerzehnteln gering aus. Der Steueranlagezehntel 2014 hat sich aufgrund des enormen Ertrags aus Gewinnsteuern ausnehmend stark erhöht: neu beträgt er CHF 1.18 Mio. (2013 belief er sich noch auf CHF 0.89 Mio. – somit entspricht das Eigenkapital Ende 2014 11.4 Steueranlagezehnteln 2013). Vorschau auf Rechnungslegung 2015: eine Bereinigung des Eigenkapitals wird erfolgen (Übergang zu HRM2 per 1. Januar 2016 und evtl. Einführung SF Glättung Steuereinnah-

men). Gemessen an Anlagezehnteln verfügt Interlaken im interkommunalen Vergleich über ein eher bescheidenes Eigenkapital.

Der Median ist 2013 erneut leicht gesunken; mehr als die Hälfte der bernischen Gemeinden verfügten per 31.12.2013 über ein Eigenkapital von mindestens 12.7 Steueranlagezehntel, was als viel bezeichnet werden kann. Auch der Mittelwert hat leicht abgenommen. Die Gemeinden weisen im Durchschnitt deutlich mehr als die vom Amt für Gemeinden und Raumordnung empfohlene Höhe von 3 Steueranlagezehntel Eigenkapital aus. Im langjährigen Vergleich bewegen sich Median und Mittelwert auf einem hohen Niveau. Netto resultierte ein Eigenkapital von CHF 1'106 Mio. (Abnahme gegenüber 2012: CHF 22 Mio./– 1.9 %). 279 Gemeinden verfügten über Eigenkapital von mehr als 8 Steueranlagezehnteln. Auf der anderen Seite wurde ein Bilanzfehlbetrag von total CHF 3.10 Mio. in den Büchern ausgewiesen (3 Gemeinden). Die Stadt Bern weist seit 2010 wieder Eigenkapital aus. Trotzdem beeinflusst sie den Mittelwert nach wie vor erheblich (ohne Hauptstadt würde der Mittelwert per Ende 2013 bei 9.4 Steueranlagezehnteln liegen).

Selbstfinanzierung in Steueranlagezehnteln

Aussage

Die erarbeitete Selbstfinanzierung wird in Steueranlagezehnteln dargestellt. Diese sehr wichtige Kennzahl zeigt auf, wie viele Mittel der Gemeinde zur Verfügung stehen, um Investitionen zu tätigen oder Schulden abzubauen. Eine negative Selbstfinanzierung ist unbedingt zu vermeiden.

2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Ø	
5.68	6.31	8.02	10.51	11.18	8.37	7.62	6.31	10.20	8.32	Interlaken
6.10	6.20	4.40	5.10	4.90	4.30	3.70	3.70	Median		Berner
6.60	5.40	4.20	4.40	4.70	4.20	3.40	4.60	Mittelwert		Gemeinden

Kommentar

Interlaken distanziert sich in den letzten Jahren deutlich von den Durchschnittswerten der Berner Gemeinden. 2014 stellt bei etlichen Kennziffern bedingt durch den überragenden Steuerertrag ein Ausnahmejahr dar, so weist auch die Kennzahl „Selbstfinanzierung in Steueranlagezehnteln“ einen erstaunlichen Wert aus: die Selbstfinanzierung entspricht 10.20 Steueranlagezehnteln. Nochmals verweisen wir auf die spezielle Situation in den Jahresrechnungen 2009 und 2010 (Kongresserweiterung, siehe Selbstfinanzierung Interlaken, Seite 23); es ist festzuhalten, dass auch unter Ausschluss dieses Effekts die Interlakner Werte 2009 und 2010 über dem Berner Durchschnitt liegen. Die hohe Selbstfinanzierung 2014 übernimmt die überdurchschnittliche Investitionstätigkeit; erfreulicherweise liegt trotzdem ein Finanzierungsüberschuss vor – er dient dem Schuldenabbau.

Der Mehrjahresvergleich zeigt beim Median der bernischen Gemeinden eine stetige Verbesserung bis 2007; seither schwanken die Werte auf gutem Niveau. Der Mittelwert ist 2013 angestiegen und liegt bei 4.60 Steueranlagezehntel: ohne Bern, Biel und Thun liegt die Selbstfinanzierung bei gut CHF 318 Mio. und ist verglichen mit 2012 um 3 % rückläufig (tiefster Wert seit 5 Jahren). Die drei Städte machen erstmals fast die Hälfte der Selbstfinanzierung aller Berner Gemeinden aus und weisen 2013 mit CHF 296 Mio. den höchsten Wert seit Jahren aus – sie beeinflussen den Mittelwert erheblich. 2013 weisen 217 Gemeinden eine Selbstfinanzierung von mehr als 3 Steueranlagezehnteln aus, was als gut bezeichnet werden kann. Eine negative Selbstfinanzierung weisen 40 Gemeinden aus; sie vermögen ihre Konsumausgaben nicht durch selbst erarbeitete Mittel zu decken und müssen dafür Fremdkapital aufnehmen. Die Gesamtheit aller Gemeinden hat 2013 eine Selbstfinanzierung von CHF 614 Mio. erarbeitet (Zunahme von CHF 170 Mio./+ 38.1 % gegenüber 2012); der Median der Selbstfinanzierung ist um CHF 13'930 auf CHF 359'296 gesunken (– 3.7 %).

Gemeindesteueranlage

Aussage

Die Steueranlage des Rechnungsjahres wird dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie die Verteilung der Steueranlage im Kanton Bern aussieht.

2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	
1.77	1.77	1.77	1.77	1.77	1.77	1.77	1.77	1.77	1.81	1.81	1.81	Interlaken
1.80	1.80	1.79	1.79	1.75	1.74	1.70	1.70	1.70	1.70	1.70	Median	Berner
1.79	1.78	1.76	1.76	1.74	1.73	1.70	1.69	1.69	1.69	1.70	Mittelwert	Gemeinden

Kommentar

Interlaken kann mit den Durchschnittswerten seit 2007 nicht mehr mithalten. Ausblick: mit Beschluss des Voranschlags 2015 haben die Stimmberechtigten einer Anlagesenkung um 0.4 Steueranlagezehnteln auf neu 1.77 zugestimmt.

2013 lag die Steueranlage bei 26 Berner Gemeinden unter 1.40. Eine Anlage zwischen 1.40 und 1.59 fand sich bei 81 Gemeinden, bei 143 Gemeinden lag sie zwischen 1.60 und 1.79. Bei 110 Gemeinden war sie zwischen 1.80 und 1.99 angesetzt, bei 19 Gemeinden bei 2.0 oder mehr. Der Median des Steueranlagezehntels beträgt 2013 CHF 99'107 – er ist gegenüber 2012 um 5.3 % gestiegen.

Aufwanddeckungsgrad

Aussage

Der laufende Ertrag (= Finanzertrag) wird in Prozent des laufenden Aufwandes dargestellt, wobei insbesondere die Einlagen/Entnahmen Spezialfinanzierungen eliminiert werden. Damit wird ersichtlich, wie die Laufende Rechnung ohne Spezialfinanzierungen abgeschlossen hätte. Gemäss einem Grundsatz des Finanzhaushaltes sollte die Laufende Rechnung mittelfristig ausgeglichen sein. Ein Aufwanddeckungsgrad von unter 100 % entspricht einem Aufwandüberschuss resp. einem Verlust. In diesem Fall lebt die Gemeinde über ihren Verhältnissen. Auf der anderen Seite bedeutet ein Aufwanddeckungsgrad von über 100 % einen Gewinn, der Ertrag ist höher als der Aufwand. Ein Gewinn wird gewöhnlich als positiv angesehen. Diese Aussage muss jedoch relativiert werden, könnte dies doch auch bedeuten, dass zu hohe Steuern erhoben werden, um die erbrachten Leistungen zu bezahlen, und die Steuern deshalb gesenkt werden müssten. Mit dieser Kennzahl lässt sich also beurteilen, ob die Steueranlage resp. der Ertrag einer Gemeinde im Verhältnis zum Aufwand angemessen ist.

2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Ø	
103.23%	102.53%	100.65%	96.62%	101.57%	103.47%	101.86%	99.11%	112.37%	102.41%	Interlaken
105.00%	105.50%	103.50%	103.80%	103.70%	102.70%	101.40%	100.50%	Median		Berner
108.70%	105.10%	103.10%	102.80%	102.60%	103.80%	101.30%	103.70%	Mittelwert		Gemeinden

Richtwerte

99.0–100.0 %	gut	100.0–103.0 %
97.5–99.0 %	unproblematisch	103.0–110.0 %
95.5–97.5 %	zu überwachen	110.0–120.0 %
93.0–95.5 %	stark zu überwachen	über 120.0 %
90.0–93.0 %	problematisch	
unter 90.0 %	sehr problematisch	
	extrem problematisch	

Bei dieser Kennzahl wurden im kantonalen Bericht Gemeindefinanzen zum Rechnungsjahr 2011 die Richtwerte gemäss obiger Tabelle angepasst. Die Beurteilung für Gemeinden, welche einen bedeutenden Ertragsüberschuss ausweisen, werden dadurch etwas abgeschwächt.

Kommentar

Dem Laufenden Aufwand von CHF 33.89 Mio., er liegt um CHF 1.71 Mio. über Vorjahresniveau, steht der Laufende Ertrag von CHF 38.08 Mio. (+ CHF 6.19 Mio.) gegenüber. Diese Konstellation führt zu einem sehr stark angestiegenen Aufwanddeckungsgrad. Mit 112.37 % liegt die Kennzahl für 2014 in der Bandbreite von „zu überwachen“ – auch dieser aussergewöhnliche Wert erklärt sich vor allem mit dem ausnehmend hohen Ertrag der Gewinnsteuern. Im langjährigen Vergleich ist das Ergebnis 2014 als Ausreisser zu erkennen. Es versteht sich von selbst, dass die Konsolidierung dieses Werts eine intensive Überprüfung der Steueranlage nach sich ziehen müsste.

Die Kennzahl der Gesamtheit aller Berner Gemeinden bewegt sich im Mehrjahresvergleich stets auf einem guten bzw. unproblematischen Niveau. Der 2013 leicht gesunkene Median liegt mit 100.50 % im guten Bereich. Der Mittelwert liegt höher als im Vorjahr, und zwar bei 103.70 % („gut“). 74 Gemeinden befinden sich im Idealbereich „gut“. 31 Gemeinden liegen im Richtwert „problematisch“. Einen Wert von 93.0 % und tiefer weisen 52 Gemeinden aus.

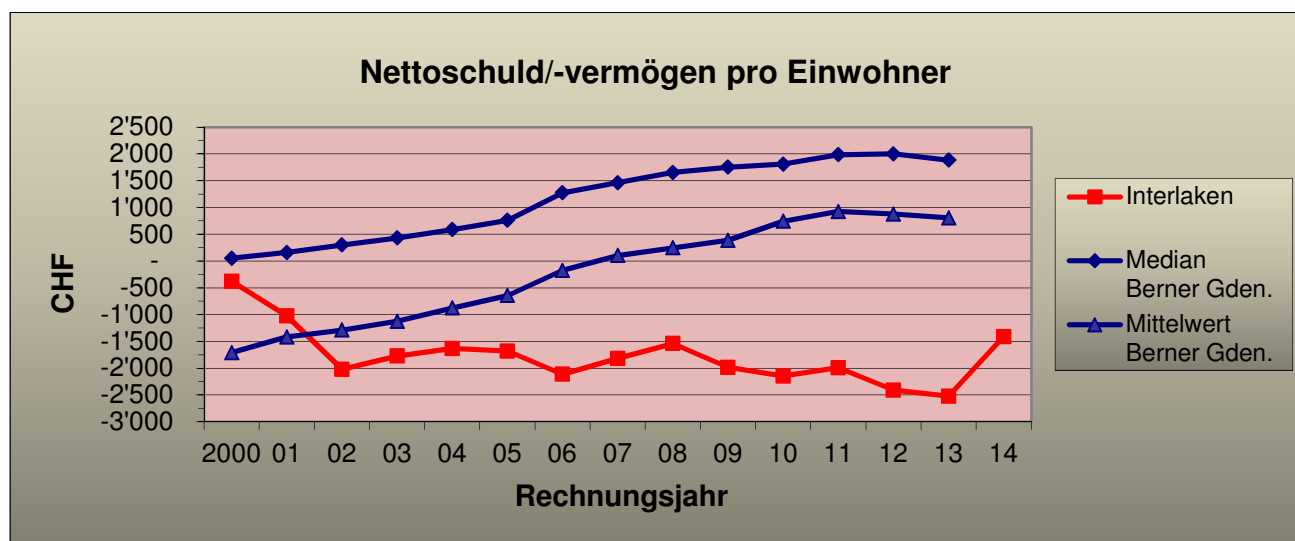
Nettoschuld/Nettovermögen pro EinwohnerIn

Aussage

Die Nettoschuld bzw. das Nettovermögen (Finanzvermögen–Fremdkapital) wird in CHF pro EinwohnerIn dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie viel Finanzvermögen oder Fremdkapital die Gemeinde netto ausweist. Diese Kennzahl ist mit Vorsicht zu interpretieren. Nicht einheitliche Zuweisung von Vermögenswerten (z. B. unterschiedliche Bilanzierung von Darlehen und Beteiligungen) oder der,

von der Finanzierungsart abhängige, erhebliche Einfluss von Gemeindeverbänden auf das ausgewiesene Fremdkapital der angeschlossenen Gemeinden erschweren die Vergleichbarkeit beträchtlich. Aus diesen Gründen verlangt der Kanton Bern die Berechnung dieser Kennzahl nicht. Trotzdem ist die gemeindeinterne Berechnung für die Beurteilung der eigenen Verschuldung sinnvoll. Spezielle Beachtung ist dem Umstand zu schenken, dass es sich sowohl bei Gemeinden mit Zentrumsfunktion als auch bei Tourismusgemeinden um tendenziell kapitalintensive Körperschaften handelt.

	Interlaken					Berner Gemeinden	
	CHF/ Nettoschuld (-) Nettovermögen	Veränderung		Einwohner		CHF pro Einwohner	
		CHF	%	CHF pro	Anzahl	Median	Mittelwert
2000	-1'985'121	-683'599	-52.5	-380	5'230	53	-1'710
2001	-5'354'772	-3'369'651	-169.7	-1'023	5'232	160	-1'419
2002	-10'614'736	-5'259'964	-98.2	-2'021	5'252	300	-1'291
2003	-9'396'002	1'218'734	11.5	-1'773	5'300	431	-1'124
2004	-8'744'229	651'773	6.9	-1'633	5'356	588	-877
2005	-8'985'813	-241'584	-2.8	-1'681	5'344	761	-644
2006	-11'314'593	-2'328'780	-25.9	-2'114	5'351	1'275	-174
2007	-9'818'212	1'496'381	13.2	-1'820	5'395	1'462	102
2008	-8'330'890	1'487'322	15.1	-1'541	5'405	1'652	247
2009	-10'739'685	-2'408'795	-28.9	-1'986	5'407	1'752	386
2010	-11'658'518	-918'833	-8.6	-2'147	5'431	1'809	741
2011	-10'918'641	739'877	6.3	-1'992	5'481	1'984	923
2012	-13'234'898	-2'316'257	-21.2	-2'410	5'492	1'999	876
2013	-14'127'807	-892'909	-6.7	-2'522	5'601	1'882	804
2014	-8'006'339	6'121'468	43.3	-1'413	5'667		



Kommentar

Die Selbstfinanzierung 2014 ist mehr als doppelt so hoch wie der Wert 2013 – sie liegt damit weit über dem Durchschnittswert. Mit CHF 12.03 Mio. vermag die Selbstfinanzierung die hohe Nettoinvestitionstranche von CHF 5.91 Mio. ohne Weiteres zu decken; der verbleibende Finanzierungsüberschuss von CHF 6.12 Mio. senkt die Nettoschuld ganz beträchtlich. Daraus resultiert 2014 eine Nettoschuld von CHF 8.01 Mio. (– CHF 1'413 pro EinwohnerIn); sie stellt im Mehrjahresvergleich ab 2000 den drittniedrigsten Wert dar. Theoretisch hätte ein Investitionsstopp (inkl. Ausschluss der Investitionseinnahmen 2014) die Nettoschuld auf CHF 2.10 Mio. oder – CHF 370 pro EinwohnerIn gesenkt. Im interkommunalen Vergleich schneidet Interlaken sehr schlecht ab.

Der Median des Nettovermögens ist 2013 gegenüber dem Vorjahr um 7.1 % gesunken und liegt bei CHF 1.2 Mio. Der Median pro EinwohnerIn liegt bei einem Nettovermögen von CHF 1'882 (im Vergleich zu Interlaken wird 2013 pro EinwohnerIn somit ein Vermögensplus von CHF 4'404 ausgewiesen). 2013 wiesen 314 Gemeinden ein Nettovermögen pro EinwohnerIn aus, davon 134 zwischen CHF 2'000 und CHF 5'000; 46 Gemeinden erreichten einen Wert von mehr als CHF 5'000 je EinwohnerIn. Auf der anderen Seite wiesen 65 (2012: 62) Gemeinden eine Nettoschuld aus, davon 6 zwischen CHF 2'000 und CHF 5'000 sowie 2 Gemeinden mehr als CHF 5'000 je EinwohnerIn. Bern beeinflusst den Mittelwert stark: seit 2010 liegen von der Kantonshauptstadt die konsolidierten Zahlen

des steuerfinanzierten Haushalts und der Sonderrechnungen vor; damit ist der Mittelwert aller Gemeinden ab 2010 nicht direkt mit den Vorjahren vergleichbar.

Nettozinsbelastungsanteil

Aussage

Die Nettozinsen werden in Prozent des Steuerertrages dargestellt. Damit wird ersichtlich, welcher Anteil des Steuerertrages für den Nettozinsendienst aufgewendet werden muss. Die direkten Steuern, insbesondere die Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen sowie die Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen, sind die wichtigsten und konstantesten Einnahmen der Gemeinden. Ein hoher Prozentsatz zeigt die vergangenen „Sünden“ einer Gemeinde aber auch schwierige Aussichten für die Zukunft. Ein Wert unter Null Prozent ist sehr gut, da in diesem Fall die Zinserträge höher sind als der Zinsaufwand.

2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Ø	
0.43%	-0.22%	0.09%	-0.42%	-0.74%	0.12%	0.14%	0.56%	-0.47%	-0.06%	Interlaken
-1.20%	-1.70%	-2.10%	-1.80%	-2.20%	-2.10%	-1.80%	-1.90%	Median		Berner
0.70%	0.30%	0.00%	0.60%	-1.20%	-2.40%	-2.60%	-2.60%	Mittelwert		Gemeinden

Richtwerte

unter 0.0 %	keine Belastung
0.1–4.0 %	sehr tiefe Belastung
4.1–7.0 %	tiefe Belastung
7.1–9.0 %	bedeutende Belastung
9.1–11.0 %	hohe Belastung
11.1–13.0 %	sehr hohe Belastung
über 13.0 %	übermässige Belastung

Kommentar

Der Nettozinsbelastungsanteil nimmt erfreulicherweise ab und fällt nach 2010 erneut unter 0 %. Mit – 0.47 % liegt er im Wert „keine Belastung“ (negative Nettozinsen). Beim Durchschnittswert gelingt diese Verbesserung ebenfalls; es liegt ebenfalls „keine Belastung“ vor (– 0.06 %).

Die Durchschnittswerte der Berner Gemeinden lagen stets im Bereich einer tiefen bzw. sehr tiefen Belastung und zeigten beide im 2008 und wieder seit 2010 keine Belastung: der Median hat sich gegenüber 2012 gesenkt und liegt 2013 bei – 1.9 % (= Nettozinsguthaben); der Mittelwert hat keine Änderung erfahren und befindet sich deutlich im negativen Bereich. 303 Gemeinden weisen im 2013 eine Nettozinsbelastung unter 0 % aus, das heisst, ihre Vermögenserträge sind höher als die Passivzinsen. 75 Gemeinden haben eine sehr tiefe bis tiefe Belastung (0.1 % bis 7.0 %) zu tragen. Eine Gemeinde weist eine Nettozinsbelastung von mehr als 7.0% aus, was einer bedeutenden Belastung entspricht. Das Total der Passivzinsen ist um 7.9 % gesunken und beläuft sich 2013 auf CHF 114 Mio.

Entwicklung Nettoinvestitionen

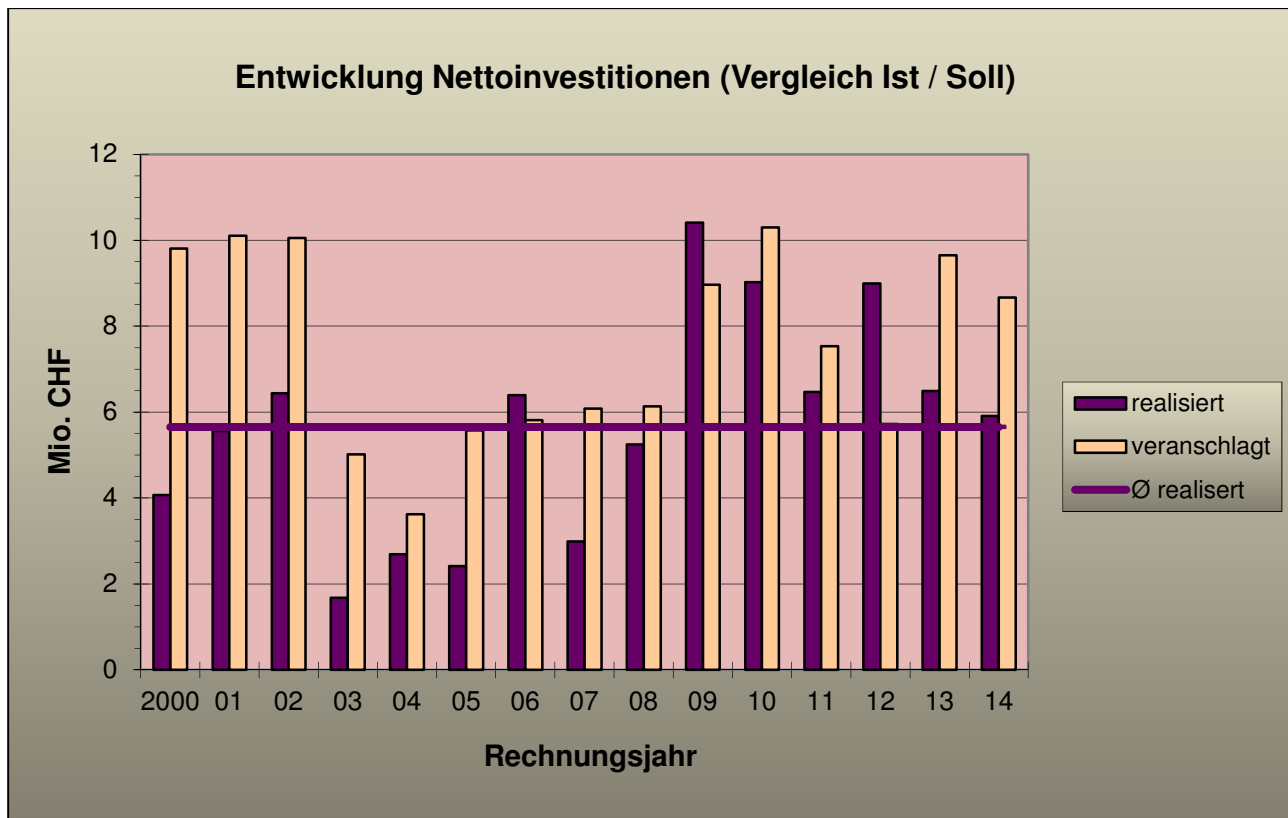
Aussage

Vergleich Planung/Realisierung von Investitionsvorhaben.

Jahresrechnung	2000	2001	2002	2003	2004	2005
realisiert	4'067'427	5'562'888	6'436'015	1'676'972	2'695'617	2'413'467
veranschlagt	9'803'000	10'103'000	10'052'000	5'015'000	3'625'000	5'575'000
Abweichung	-5'735'573	-4'540'112	-3'615'985	-3'338'028	-929'383	-3'161'533
Realisierungsquote	41.49%	55.06%	64.03%	33.44%	74.36%	43.29%

Jahresrechnung	2006	2007	2008	2009	2010	2011
realisiert	6'392'265	2'989'051	5'246'076	10'412'751	9'027'720	6'472'717
veranschlagt	5'813'000	6'078'000	6'133'560	8'968'000	10'296'000	7'537'000
Abweichung	579'265	-3'088'949	-887'484	1'444'751	-1'268'280	-1'064'283
Realisierungsquote	109.96%	49.18%	85.53%	116.11%	87.68%	85.88%

Jahresrechnung	2012	2013	2014	Ø Nettoinvestitionen 2000–2014	
realisiert	8'990'918	6'493'202	5'910'612	realisiert	5'652'513
veranschlagt	5'726'000	9'650'400	8'666'000	veranschlagt	7'536'064
Abweichung	3'264'918	-3'157'198	-2'755'388	Abweichung	-1'883'551
Realisierungsquote	157.02 %	67.28 %	68.20 %	Realisierungsquote	75.01 %



Kommentar

Das Jahr 2009 markierte den Start einer längerfristig stark erhöhten Investitionstätigkeit. Die Nettoinvestitionen 2014 erreichen mit CHF 6.49 Mio. im mehrjährigen Vergleich den achthöchsten Wert – die Plätze 1 bis 5 nehmen die Jahresrechnungen 2009 bis 2013 ein. In der Folge liegt die jährliche Nettoinvestitionstranche seit 2009 jeweils (sehr deutlich) über dem Durchschnittswert. Die Nettoinvestitionen 2000 bis 2014 belaufen sich auf total CHF 84.79 Mio., davon fallen CHF 47.31 Mio. auf die Rechnungsjahre 2009 bis 2014. In den letzten sechs Jahren wurden somit 55.80 % der gesamten Nettoausgaben von 2000 bis 2014 realisiert. Wie schon 2013 fällt die Realisierungsquote mit 68.20 % eher bescheiden aus. Der langjährige Mittelwert liegt bei 75.01 %. Die Investitionstätigkeit übt einen direkten Einfluss auf die Laufende Rechnung aus (Folgekosten). Beachten Sie diesbezüglich auch die Rubrik „12. Finanzkennzahlen“, Seiten 22 bis 29 – die unmittelbaren Auswirkungen werden hier aufgezeigt (Selbstfinanzierungsgrad bzw. Neuverschuldung, Kapitaldienst etc.).

Nettoinvestitionen in Steueranlagezehnteln

Aussage

Die Nettoinvestitionen werden in Steueranlagezehnteln dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie viel die Gemeinde in einem Rechnungsjahr netto investiert hat. Diese Kennzahl kann von Jahr zu Jahr stark schwanken.

2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	
4.14	3.54	8.93	4.20	6.25	*13.67	12.44	7.51	10.27	7.31	5.01	Interlaken
2.40	2.30	2.70	2.80	2.80	3.20	3.10	3.10	3.30	3.70		Median
2.10	2.10	3.00	3.40	3.10	3.40	3.40	2.30	3.40	3.80		Mittelwert
											Berner Gemeinden

(* Geringfügige Abweichung gegenüber kantonalem Bericht Gemeindefinanzen; Differenz Berechnung Nettoinvestitionen [im Bericht Gemeindefinanzen Einbezug von passivierten Einnahmen FV].)

Kommentar

Der starke Rückgang der Kennzahl nach den Ausnahmejahren 2009 und 2010 (Gemeindebeteiligung an Kongresserweiterung) darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass auch 2011 eine bedeutende Investitionstätigkeit von netto CHF 6.47 Mio. vorlag. Die Aussage trifft ebenso auf die Rechnungsjahre 2012 und 2013 zu. Nach der mit netto CHF 8.99 Mio. enorm grossen Investitionstranche 2012 und dem sich (zu diesem Zeitpunkt) auf dem Höchstwert von CHF 0.88 Mio. befindenden Steueranlagezehntel wurde ein äusserst hoher Wert ausgewiesen. 2013 wurden sehr hohe Nettoausgaben von CHF 6.49 Mio. getätigt; gleichzeitig schraubte sich der Steuerzehntel auf den neuen Höchstwert von

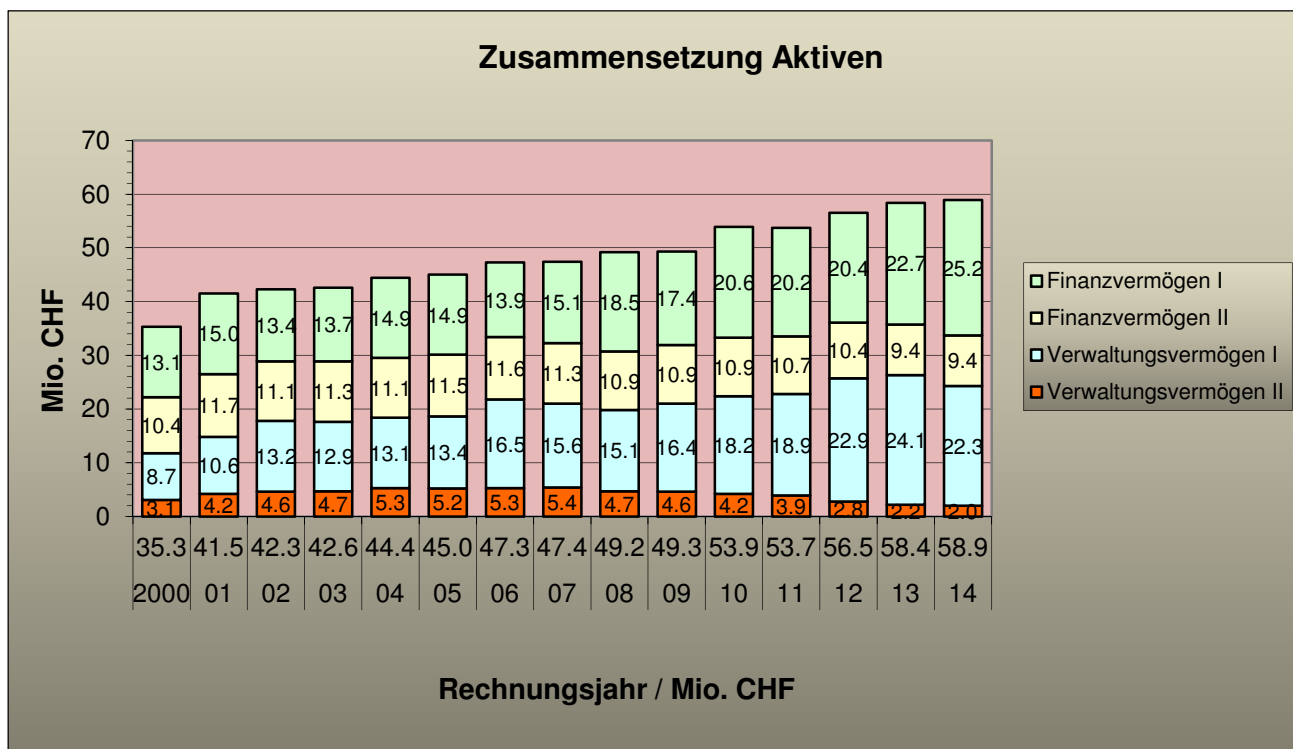
CHF 0.89 Mio.; in der Folge sank die Kennzahl auf nach wie vor sehr hohe 7.31. Der Steueranlagezehntel 2014 ist gegenüber 2013 um CHF 0.29 Mio. (+ 32.9 %) auf enorme CHF 1.18 Mio. angestiegen. Der, verglichen mit den letzten Jahren, bescheidene Kennzahlwert 2014 begründet sich zweifellos im immens hohen Steueranlagezehntel, die Nettoinvestitionen 2014 fielen im langjährigen Vergleich überdurchschnittlich aus. (Zur Veranschaulichung: wird die Finanzkennzahl mit den Nettoinvestitionen 2014 und dem Steueranlagezehntel 2013 berechnet, ergibt sich der Wert von 6.7; zieht man den Anlagezehntel 2010 heran, steigt der Wert auf 8.1). Im interkommunalen Vergleich wird deutlich, dass Interlaken überdurchschnittliche Werte ausweist.

Im Jahr 2013 investierten 138 Gemeinden mehr als 5 Steueranlagezehntel netto, davon 20 sogar über 15 Anlagezehntel. 7 Gemeinden wiesen negative Nettoinvestitionen aus, das heisst, die Investitionseinnahmen (z. B. Subventionen) überstiegen die getätigten Ausgaben. Insgesamt wurden 2013 netto CHF 517.4 Mio. investiert; dieser Wert liegt um CHF 62.2 Mio. höher als im Vorjahr. Sowohl der Median als auch der Mittelwert sind 2013 angestiegen. Der Median der Nettoinvestitionen 2013 belief sich auf CHF 380'420 (+ 3.5 % gegenüber 2012). (Die Stadt Bern hat 2011 aufgrund einer Umfinanzierung bei den Stadtbauten eine Darlehensrückzahlung über CHF 99.5 Mio. als Investitionseinnahme verbucht. Diese Transaktion beeinflusste die Gesamtsumme der Nettoinvestitionen – und damit auch den Mittelwert 2011 – stark.)

Zusammensetzung Bestandesrechnung

Aussage

Aufzeigen der Entwicklung der Bestandesrechnung



Die Positionen in der Grafik umfassen folgende Kontengruppen:

Finanzvermögen I

- 100 flüssige Mittel
- 101 Guthaben
- 103 transitorische Aktiven

Finanzvermögen II

- 102 Anlagen

Verwaltungsvermögen I

- 114 Sachgüter

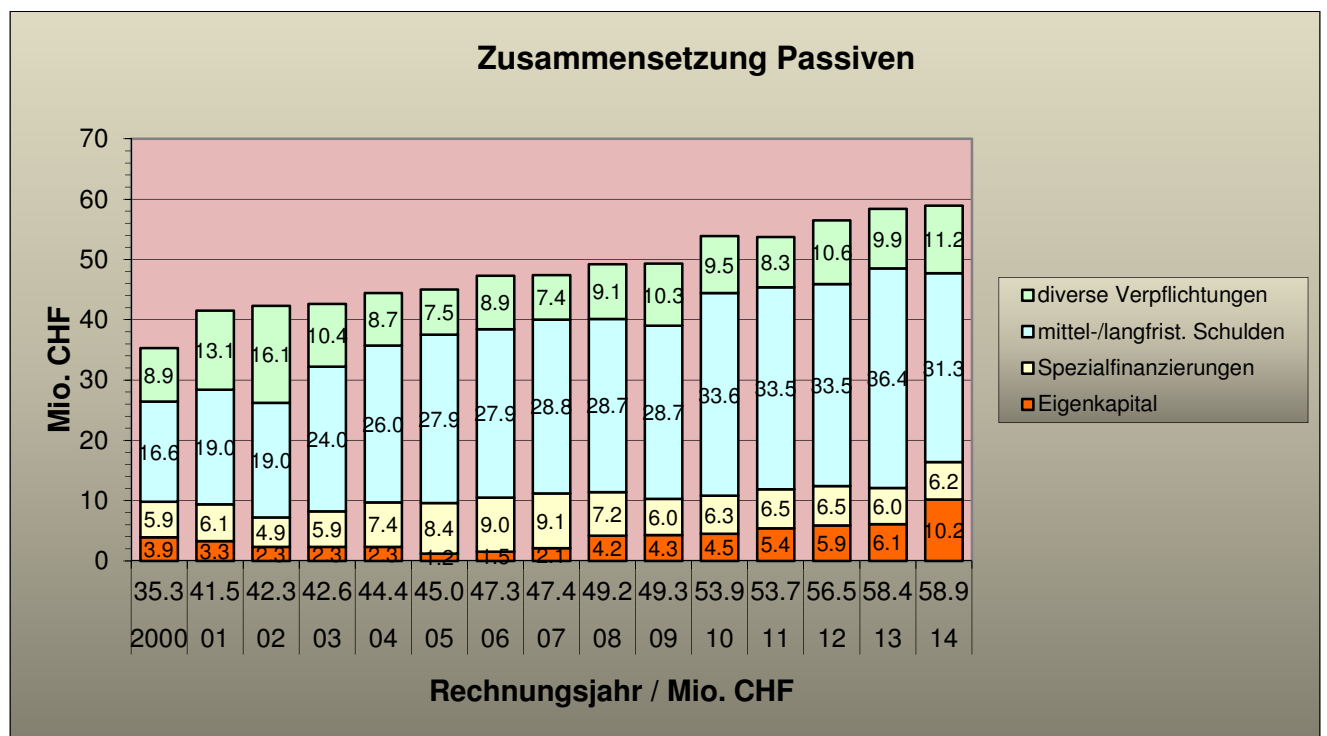
Verwaltungsvermögen II

- 115 Darlehen und Beteiligungen
- 116 Investitionsbeiträge
- 117 übrige aktivierte Ausgaben
- 128 Vorschüsse für Spezialfinanzierungen (lediglich Vorschüsse 2001 über CHF 54'792.00 und 2011 von CHF 56.45)

Kommentar

Ersichtlich aus der Grafik sind pro 2014

- die grosse Zunahme im Finanzvermögen I: Die flüssigen Mittel/100 weisen eine Erhöhung von CHF 2.25 Mio. aus (sehr hohe Steuereinnahmen, Grundstückverkauf). Plus CHF 0.30 Mio. bei den Guthaben/101. Die transitorischen Aktiven/103 nehmen um CHF 0.13 ab.
- der geringfügige tiefere Bestand im Finanzvermögen II von CHF 0.02 Mio.
- die deutliche Senkung des Verwaltungsvermögens I: trotz überdurchschnittlicher Investitionstätigkeit verringert sich durch die Vornahme von erheblichen übrigen Abschreibungen der Bestand um CHF 1.79 Mio.
- die Verminderung im Bestand des Verwaltungsvermögens II: Nettoinvestitionen von CHF 0.28 Mio. in Verbindung mit harmonisierten Abschreibungen von CHF 0.10 Mio. und übrige Abschreibungen von CHF 0.31 Mio.



Die Positionen in der Grafik umfassen folgende Kontengruppen:

diverse Verpflichtungen

- 200 laufende Verpflichtungen
- 201 kurzfristige Schulden
- 203 Verpflichtungen für Sonderrechnungen
- 204 Rückstellungen
- 205 transitorische Passiven

mittel-/langfristige Schulden

- 202 mittel- und langfristige Schulden

Spezialfinanzierungen

- 228 Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen

Eigenkapital

- 239 Eigenkapital

Kommentar

Ersichtlich aus der Grafik sind pro 2014 unter anderem

- die Zunahme bei den diversen Verpflichtungen: zurückzuführen auf die Erhöhung von CHF 1.49 Mio. in der Kontengruppe 204/Rückstellungen (primär: Bildung Rückstellungen Steuereinsparungen/provisorische Veranlagungen und Steuerteilungen JP zulasten Interlaken).
- Die Senkung der mittel- und langfristigen Schulden/202 von CHF 5.07 Mio. (2014 ausgelaufenes Darlehen wurde vollumfänglich zulasten der vorhandenen Liquidität amortisiert).
- die Bestandeserhöhung bei den Spezialfinanzierungen um CHF 0.10 Mio.
- die Äufnung des Eigenkapitals in der Höhe des Ertragsüberschusses von CHF 4.09 Mio.

14. Industrielle Betriebe Interlaken

Die Industriellen Betriebe Interlaken (IBI) sind eine rechtsfähige, selbstständige, öffentlich-rechtliche Anstalt der Einwohnergemeinde Interlaken. Sie besitzen eigenes Vermögen und führen eine eigene Rechnung. Die Einwohnergemeinde Interlaken haftet subsidiär für die Verbindlichkeiten der IBI. Die IBI versorgen neben Interlaken ebenfalls die Hoheitsgebiete der Einwohnergemeinden Matten und Unterseen mit Elektrizität, Wasser und Gas. Gemäss übergeordnetem Recht sind Rechnungen von Gemeindeunternehmen sowohl in den Voranschlag als auch in die Jahresrechnung zu integrieren. Da die IBI nicht nach dem für die öffentliche Hand anzuwendenden Rechnungsmodell (HRM) geführt werden, ist lediglich eine rudimentäre Integration möglich. Die angewandte Form der Aufnahme der IBI-Rechnung wurde vom Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) gutgeheissen. Das AGR verlangt im Vorbericht einen kurzen Kommentar zur finanziellen Lage/Rechnungslegung der IBI.

- Die Rechnung 2014 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'375'943.68 ab (Voranschlag: CHF 1'185'998.00). Somit liegt im Vergleich zum Budget eine Besserstellung von CHF 189'945.68 vor.
- Die Investitionen in Sachanlagen belaufen sich auf netto CHF 2'769'605.87.
- Energieabgabe
 - Rund 103.21 Gigawattstunden (GWh) Strom konnten die IBI 2014 durch ihr Netz an ihre Kunden auf dem Bödeli absetzen (Abnahme um 2 % gegenüber Vorjahr). Ebenfalls verminderte sich der Energieverkauf um 7.5 %.
 - Mit 39.66 GWh sank der Gasabsatz um 3.3 %. Der Rückgang ist auf die warmen Temperaturen zurückzuführen. 2014 war seit Messbeginn in Bezug auf die Heizgradtage eines der wärmsten Jahre überhaupt.
 - Die Wasserabgabe nahm um rund 12.0 % ab. Die Reduktion ist zum einen auf den relativ feuchten Sommer und zum anderen auf den Einsatz des in Unterseen installierten Frühwarnsystems LORNO® zurückzuführen.
- Weitere Informationen sind der Rechnung 2014 der IBI zu entnehmen.

Mit Bestätigungsbericht vom 23. April 2015 empfiehlt die Revisionsstelle KPMG AG, Gümligen, die Jahresrechnung 2014 der IBI zu genehmigen. Der Verwaltungsrat der IBI hat die Jahresrechnung am 23. April 2015 genehmigt. Die Integration in die Jahresrechnung 2014 finden Sie auf den Seiten 93 und 94.

15. Antrag GR

Die integrierte Jahresrechnung 2014 wird genehmigt und dem Grossen Gemeinderat mit folgendem Antrag unterbreitet:

1. Zu Konto 990.332.01, übrige Abschreibungen Verwaltungsvermögen, wird als neue Ausgabe ein Nachkredit von CHF 3'866'641.70 bewilligt.
2. Die integrierte Jahresrechnung 2014 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5'469'759.22 wird genehmigt. Dieser setzt sich zusammen aus einem Ertragsüberschuss von CHF 4'093'815.54 aus der Laufenden Rechnung 2014 der Gemeinde und einem Ertragsüberschuss von CHF 1'375'943.68 aus der Betriebsrechnung der Industriellen Betriebe Interlaken. Der Ertragsüberschuss von CHF 4'093'815.54 aus der Laufenden Rechnung 2014 der Gemeinde wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Interlaken, 27. Mai 2015

IM NAMEN DES GEMEINDERATES INTERLAKEN

sig. Graf
Urs Graf
Gemeindepräsident

sig. Goetschi
Philipp Goetschi
Sekretär

ABTEILUNG FINANZEN UND STEUERN**Bereich Finanzen**

sig. Wenger
Hans Wenger
Finanzverwalter

16. Genehmigung GGR

1. Zu Konto 990.332.01, übrige Abschreibungen Verwaltungsvermögen, wird als neue Ausgabe ein Nachkredit von CHF 3'866'641.70 bewilligt.
2. Die integrierte Jahresrechnung 2014 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5'469'759.22 wird genehmigt. Dieser setzt sich zusammen aus einem Ertragsüberschuss von CHF 4'093'815.54 aus der Laufenden Rechnung 2014 der Gemeinde und einem Ertragsüberschuss von CHF 1'375'943.68 aus der Betriebsrechnung der Industriellen Betriebe Interlaken. Der Ertragsüberschuss von CHF 4'093'815.54 aus der Laufenden Rechnung 2014 der Gemeinde wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Interlaken, 30. Juni 2015

IM NAMEN DES GROSSEN GEMEINDERATES INTERLAKEN

sig. Hollinger
Peter Hollinger
Präsident

sig. Goetschi
Philipp Goetschi
Sekretär

Übersicht Jahresrechnung						
	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Abschluss der Laufenden Rechnung						
Total AUFWAND	37'746'894.88		34'936'305.00		36'103'451.22	
Total ERTRAG		41'840'710.42		34'077'690.00		36'290'286.07
Ertragsüberschuss	4'093'815.54				186'834.85	
Aufwandüberschuss				858'615.00		
Total	41'840'710.42	41'840'710.42	34'936'305.00	34'936'305.00	36'290'286.07	36'290'286.07
Abschluss der Investitionsrechnung						
a) Nettoinvestitionen						
Total aktivierte AUSGABEN	9'021'398.20		11'748'000.00		7'339'263.44	
Total passivierte EINNAHMEN		3'110'786.35		3'082'000.00		846'061.70
Nettoinvestitionen *		5'910'611.85		8'666'000.00		6'493'201.74
Total	9'021'398.20	9'021'398.20	11'748'000.00	11'748'000.00	7'339'263.44	7'339'263.44
b) Finanzierung						
Übernahme Nettoinvestitionen	5'910'611.85		8'666'000.00		6'493'201.74	
Übernahme der Abschreibungen		7'839'984.05		4'485'000.00		5'887'670.34
Übernahme der Abschreibungen Bilanzfehlbetrag						
Ertragsüberschuss der LR		4'093'815.54				186'834.85
Aufwandüberschuss der LR			858'615.00			
Einlagen in Spezialfinanzierungen		2'354'804.55		2'265'900.00		2'664'257.39
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	2'256'524.64		2'514'650.00		3'138'469.45	
Finanzierungsüberschuss	6'121'467.65					
Finanzierungsfehlbetrag				5'288'365.00		892'908.61
Total	14'288'604.14	14'288'604.14	12'039'265.00	12'039'265.00	9'631'671.19	9'631'671.19
c) Kapitalveränderung						
Übernahme des Finanzierungsüberschusses		6'121'467.65				
Übernahme des Finanzierungsfehlbetrages			5'288'365.00		892'908.61	
Aktivierung der Investitionsausgaben		9'021'398.20		11'748'000.00		7'339'263.44
Passivierung der Investitionseinnahmen	3'110'786.35		3'082'000.00		846'061.70	
Passivierung der Abschreibungen	7'839'984.05		4'485'000.00		5'887'670.34	
Einlagen in Spezialfinanzierungen	2'354'804.55		2'265'900.00		2'664'257.39	
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		2'256'524.64		2'514'650.00		3'138'469.45
Zunahme des Eigenkapitals	4'093'815.54				186'834.85	
Abnahme des Eigenkapitals				858'615.00		
Total	17'399'390.49	17'399'390.49	15'121'265.00	15'121'265.00	10'477'732.89	10'477'732.89

* Anmerkung: Falls negativ = Einnahmenüberschuss der Investitionsrechnung

Finanzierungsausweis			Mittelverwendung	Mittelherkunft
Finanzierungsfehlbetrag aus LR und IR				
Finanzierungsüberschuss aus LR und IR				6'121'467.65
			Zunahme der AKTIVEN	Abnahme der AKTIVEN
100	Flüssige Mittel		2'248'856.35	
101	Guthaben		298'118.56	
102	Anlagen			17'797.86
103	Transitorische Aktiven			131'272.15
Total AKTIVEN			2'546'974.91	149'070.01
			Abnahme der PASSIVEN	Zunahme der PASSIVEN
200	Laufende Verpflichtungen		25'966.29	
202	Mittel- und langfristige Schulden		5'067'000.00	
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen			3'794.74
204	Rückstellungen			1'488'555.00
205	Transitorische Passiven		122'946.20	
Total PASSIVEN			5'215'912.49	1'492'349.74
Gesamt-Total			7'762'887.40	7'762'887.40

Zusammenzug

Bestandesrechnung

Konto	Bestandesrechnung EWG Bestandesgliederung	Bestand per 01.01.2014	Veränderungen		Bestand per 31.12.2014
			Zuwachs	Abgang	
1	AKTIVEN	58'416'702.32	142'361'783.88	141'893'251.18	58'885'235.02
10	FINANZVERMÖGEN	32'158'328.57	133'340'385.68	130'942'480.78	34'556'233.47
100	Flüssige Mittel	9'989'670.40	64'586'250.83	62'337'394.48	12'238'526.75
101	Guthaben	12'338'291.97	65'429'810.70	65'131'692.14	12'636'410.53
102	Anlagen	9'442'109.15	3'067'339.25	3'085'137.11	9'424'311.29
103	Transitorische Aktiven	388'257.05	256'984.90	388'257.05	256'984.90
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	26'258'373.75	9'021'398.20	10'950'770.40	24'329'001.55
114	Sachgüter	24'109'239.75	8'720'387.40	10'514'758.60	22'314'868.55
115	Darlehen und Beteiligungen	1'349'132.00	55'000.00	20'000.00	1'384'132.00
116	Investitionsbeiträge	2.00	144'644.00	114'645.00	30'001.00
117	Übrige aktivierte Ausgaben	800'000.00	101'366.80	301'366.80	600'000.00
2	PASSIVEN	58'416'702.32	75'270'433.25	74'801'900.55	58'885'235.02
20	FREMDKAPITAL	46'286'135.45	68'821'813.16	72'545'375.91	42'562'572.70
200	Laufende Verpflichtungen	3'578'265.51	66'898'947.91	66'924'914.20	3'552'299.22
202	Mittel- und langfristige Schulden	36'397'000.00		5'067'000.00	31'330'000.00
203	Verpflichtungen für Sonderrechnung	905'260.04	103'165.55	99'370.81	909'054.78
204	Rückstellungen	4'807'445.00	1'701'000.00	212'445.00	6'296'000.00
205	Transitorische Passiven	598'164.90	118'699.70	241'645.90	475'218.70
22	SPEZIALFINANZIERUNGEN	6'056'821.40	2'354'804.55	2'256'524.64	6'155'101.31
228	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	6'056'821.40	2'354'804.55	2'256'524.64	6'155'101.31
23	EIGENKAPITAL	6'073'745.47	4'093'815.54		10'167'561.01
239	Eigenkapital	6'073'745.47	4'093'815.54		10'167'561.01

Zusammenzug

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	37'746'894.88	41'840'710.42	34'936'305.00	34'077'690.00	36'103'451.22	36'290'286.07
	Netto Aufwand				858'615.00		
	Netto Ertrag	4'093'815.54				186'834.85	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	4'772'188.56	1'341'994.99	4'831'200.00	1'272'780.00	4'572'453.20	1'129'935.19
	Netto Aufwand		3'430'193.57		3'558'420.00		3'442'518.01
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT	1'925'978.33	1'881'622.95	1'641'770.00	1'436'250.00	1'869'020.54	1'801'633.16
	Netto Aufwand		44'355.38		205'520.00		67'387.38
2	BILDUNG	4'880'364.11	2'025'615.80	4'905'950.00	2'017'360.00	4'647'486.03	1'934'971.11
	Netto Aufwand		2'854'748.31		2'888'590.00		2'712'514.92
3	KULTUR UND FREIZEIT	638'466.39	148'562.10	711'300.00	157'900.00	543'781.53	132'599.55
	Netto Aufwand		489'904.29		553'400.00		411'181.98
4	GESUNDHEIT	53'351.85		56'800.00		29'428.90	
	Netto Aufwand		53'351.85		56'800.00		29'428.90
5	SOZIALE WOHLFAHRT	4'558'560.66	407'877.80	4'499'830.00	417'500.00	4'304'639.45	437'902.77
	Netto Aufwand		4'150'682.86		4'082'330.00		3'866'736.68
6	VERKEHR	3'595'786.16	2'125'448.27	3'989'880.00	1'731'400.00	3'437'469.77	1'932'184.45
	Netto Aufwand		1'470'337.89		2'258'480.00		1'505'285.32
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	6'304'435.57	5'829'322.67	6'445'200.00	6'091'700.00	6'386'475.69	6'047'521.89
	Netto Aufwand		475'112.90		353'500.00		338'953.80
8	VOLKSWIRTSCHAFT	1'263'007.20	816'098.14	1'322'925.00	813'300.00	1'285'079.85	844'846.40
	Netto Aufwand		446'909.06		509'625.00		440'233.45
9	FINANZEN UND STEUERN	9'754'756.05	27'264'167.70	6'531'450.00	20'139'500.00	9'027'616.26	22'028'691.55
	Netto Ertrag	17'509'411.65		13'608'050.00		13'001'075.29	

Zusammenzug

Laufende Rechnung nach Arten

Konto	Laufende Rechnung EWG Artengliederung LR	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	37'746'894.88	41'840'710.42	34'936'305.00	34'077'690.00	36'103'451.22	36'290'286.07
	Netto Aufwand				858'615.00		
	Netto Ertrag	4'093'815.54				186'834.85	
3	A U F W A N D	37'746'894.88		34'936'305.00		36'103'451.22	
30	PERSONALAUFWAND	5'964'806.10		5'888'650.00		5'849'849.45	
300	Personalaufwand der Behörden und Kommissionen	289'128.00		306'650.00		299'019.85	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonal	4'613'171.80		4'514'500.00		4'534'666.55	
303	Sozialversicherungsbeiträge	380'019.15		386'400.00		379'680.55	
304	Personalversicherungsbeiträge	352'529.55		338'200.00		303'472.85	
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	94'421.20		111'000.00		104'711.85	
306	Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	20'221.70		24'500.00		11'755.30	
309	Übriger Personalaufwand	215'314.70		207'400.00		216'542.50	
31	SACHAUFWAND	6'243'095.84		6'061'830.00		5'921'653.84	
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	372'014.69		428'700.00		358'986.42	
311	Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	299'622.04		331'750.00		258'091.57	
312	Wasser, Energie, Heizmaterialien	346'145.85		507'300.00		470'769.07	
313	Verbrauchsmaterialien	262'992.61		291'300.00		274'993.35	
314	Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	767'097.97		556'200.00		620'709.70	
315	Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	1'796'859.83		1'413'200.00		1'650'311.82	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	425'147.50		459'890.00		425'994.85	
317	Spesenentschädigungen	205'520.85		237'040.00		197'975.00	
318	Dienstleistungen und Honorare, allg. Verwaltungsaufwand	1'762'407.76		1'830'450.00		1'659'012.58	
319	Übriger Sachaufwand	5'286.74		6'000.00		4'809.48	
32	PASSIVZINSEN	815'065.92		833'200.00		925'358.42	
321	Kurzfristige Schulden	53'508.50		55'100.00		60'312.00	
322	Mittel- und langfristige Schulden	760'757.62		776'500.00		863'848.42	
323	Sonderrechnungen	799.80		1'600.00		1'198.00	
33	ABSCHREIBUNGEN	7'867'448.66		4'753'000.00		7'474'399.84	
330	Finanzvermögen	27'464.61		268'000.00		1'586'729.50	
331	Verwaltungsvermögen - harmonisierte Abschreibungen	3'871'342.35		4'383'000.00		3'852'628.55	
332	Verwaltungsvermögen - übrige Abschreibungen	3'968'641.70		102'000.00		2'035'041.79	
35	ENTSCHÄDIGUNGEN AN GEMEINWESEN	6'541'525.40		6'532'700.00		5'958'863.50	
351	Kanton	6'191'614.70		6'134'000.00		5'603'236.25	
352	Gemeinden	349'910.70		398'700.00		355'627.25	
36	EIGENE BEITRÄGE	6'460'347.41		6'746'985.00		6'048'947.63	
361	Kanton	3'292'136.00		3'285'350.00		2'874'156.00	
362	Gemeinden	1'272'994.40		1'457'000.00		1'346'045.80	
364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	249'842.25		237'775.00		226'935.45	
365	Private Institutionen	1'595'058.41		1'709'860.00		1'552'349.58	
366	Private Haushalte	50'316.35		57'000.00		49'460.80	
38	EINLAGEN IN SPEZIALFINANZIERUNGEN	2'354'804.55		2'265'900.00		2'664'257.39	

Zusammenzug

Laufende Rechnung nach Arten

Konto	Laufende Rechnung EWG Artengliederung LR	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
380	Einlagen in Spezialfinanzierungen	2'354'804.55		2'265'900.00		2'664'257.39	
39	INTERNE VERRECHNUNGEN	1'499'801.00		1'854'040.00		1'260'121.15	
390	Verrechneter Aufwand	566'429.75		695'740.00		436'780.10	
391	Verrechnete Zinsen	270'361.20		365'500.00		273'199.50	
392	Verrechnete Abschreibungen	663'010.05		792'800.00		550'141.55	
4	E R T R A G		41'840'710.42		34'077'690.00		36'290'286.07
40	STEUERN		24'313'855.85		18'316'500.00		19'395'701.40
400	Einkommens- und Vermögenssteuern		12'052'320.85		12'013'000.00		11'876'445.80
401	Gewinn- und Kapitalsteuern		8'997'651.60		3'440'000.00		4'396'697.00
402	Liegenschaftssteuern		1'936'161.90		1'830'000.00		1'923'712.00
403	Vermögensgewinnsteuern		834'344.70		510'500.00		709'486.60
406	Besitz- und Aufwandsteuern		493'376.80		523'000.00		489'360.00
41	REGALIEN UND KONZESSIONEN		32'793.50		31'500.00		32'769.45
410	Erträge aus Regalien und Konzessionen		32'793.50		31'500.00		32'769.45
42	VERMÖGENSERTRÄGE		2'455'532.80		1'144'860.00		1'140'684.20
421	Flüssige Mittel und Guthaben		181'230.70		115'000.00		103'370.25
422	Anlagen des Finanzvermögens		560.00		550.00		525.00
423	Liegenschaften des Finanzvermögens		746'272.10		738'600.00		715'773.75
424	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		1'197'116.15				
425	Darlehen des Verwaltungsvermögens		2'725.95		2'700.00		3'275.95
426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens		64'358.50		64'400.00		64'358.50
427	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		263'269.40		223'610.00		253'380.75
43	ENTGELTE		7'586'766.94		6'843'540.00		7'725'533.95
430	Ersatzabgaben		49'500.00		22'000.00		110'000.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		489'031.55		473'500.00		470'606.85
434	Andere Benützungsgebühren und Dienstleistungen		6'252'194.05		5'892'600.00		6'489'341.24
435	Übrige Verkaufserlöse		9'568.40		15'000.00		10'148.25
436	Rückerstattungen		389'056.74		210'440.00		303'141.20
437	Bussen		383'960.10		230'000.00		297'714.26
439	Übrige Entgelte		13'456.10				44'582.15
44	ANTEILE UND BEITRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG		155'159.75		162'000.00		126'560.50
441	Anteile an Kantonseinnahmen		49'662.75		60'000.00		26'503.50
444	Leistungen aus dem Finanzausgleich		105'497.00		102'000.00		100'057.00
45	RÜCKERSTATTUNGEN		2'405'974.50		2'380'800.00		2'302'357.81
451	Kanton		659'079.25		654'000.00		653'895.57
452	Gemeinden		1'746'895.25		1'726'800.00		1'648'462.24
46	BEITRÄGE		1'134'301.44		829'800.00		1'168'088.16
461	Kanton		1'784.50		1'300.00		1'859.75
462	Gemeinden		876'960.10		618'500.00		891'221.76
463	Eigene Anstalten		255'556.84		210'000.00		275'006.65
48	ENTNAHMEN AUS SPEZIALFINANZIERUNGEN		2'256'524.64		2'514'650.00		3'138'469.45
480	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		2'256'524.64		2'514'650.00		3'138'469.45

Zusammenzug

Laufende Rechnung nach Arten

Konto	Laufende Rechnung EWG Artengliederung LR	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
49	INTERNE VERRECHNUNGEN		1'499'801.00		1'854'040.00		1'260'121.15
490	Verrechneter Aufwand		566'429.75		695'740.00		436'780.10
491	Verrechnete Zinsen		270'361.20		365'500.00		273'199.50
492	Verrechnete Abschreibungen		663'010.05		792'800.00		550'141.55

Zusammenzug

Investitionsrechnung nach Arten

Konto	Investitionsrechnung EWG Artengliederung IR EWG	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Total	13'728'477.90	13'728'477.90	14'830'000.00	14'830'000.00	8'313'424.74	8'313'424.74
5	A U S G A B E N	13'728'477.90		14'830'000.00		8'313'424.74	
50	SACHGÜTER	8'838'998.70		11'295'000.00		6'679'828.14	
500	Grundstücke	70'122.50		250'000.00		48'989.25	
501	Tiefbauten	4'497'954.55		6'800'000.00		4'582'336.00	
503	Hochbauten	4'102'792.95		3'930'000.00		1'763'231.94	
506	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	168'128.70		315'000.00		285'270.95	
509	Übrige Sachgüter						
52	DARLEHEN UND BETEILIGUNGEN	61'424.00					
522	Gemeinden						
524	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	6'424.00					
525	Private Institutionen	55'000.00					
526	Private Haushalte						
56	EIGENE BEITRÄGE	229'353.75		453'000.00		724'339.30	
562	Gemeinden	85'760.00		223'000.00		585'243.75	
564	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	93'593.75		200'000.00		104'095.55	
565	Private Institutionen	50'000.00		30'000.00		35'000.00	
58	ÜBRIGE ZU AKTIVIERENDE AUSGABEN	89'885.10				63'069.60	
581	Raumplanung	89'885.10				63'069.60	
589	Übrige Investitionsausgaben						
59	PASSIVIERUNGEN	4'508'816.35		3'082'000.00		846'187.70	
590	Passivierte Einnahmen	3'110'786.35		3'082'000.00		846'061.70	
592	Übertrag Einnahmenüberschuss in die Laufende Rechnung						
595	Übertrag Abgänge von Liegenschaften des Finanzvermögens	1'398'030.00				126.00	
6	E I N N A H M E N		13'728'477.90		14'830'000.00		8'313'424.74
60	ABGANG VON SACHGÜTERN		1'463'071.65				252.00
600	Grundstücke		1'458'632.00				126.00
601	Tiefbauten						126.00
603	Hochbauten						
606	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge		4'439.65				
61	NUTZUNGSABGABEN UND VORTEILSENTGELTE		770'217.40		208'000.00		758'935.70
610	Beiträge Dritter für eigene Rechnung		770'217.40		208'000.00		758'935.70
62	RÜCKZAHLUNG VON DARLEHEN UND BETEILIGUNGEN		20'000.00		20'000.00		20'000.00
622	Gemeinden		20'000.00		20'000.00		20'000.00
624	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen						
625	Private Institutionen						
626	Private Haushalte						
63	RÜCKERSTATTUNGEN FÜR SACHGÜTER		1'013'022.20		990'000.00		
631	Tiefbauten				990'000.00		
633	Hochbauten		1'013'022.20				

Zusammenzug

Investitionsrechnung nach Arten

Konto	Investitionsrechnung EWG Artengliederung IR EWG	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
639	Übrige Sachgüter						
64	RÜCKZAHLUNGEN VON EIGENEN BEITRÄGEN		4'925.50				
641	Kanton						
642	Gemeinden						
645	Private Institutionen						
646	Private Haushalte		4'925.50				
66	BEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG		1'237'579.60		1'864'000.00		67'000.00
660	Bund						
661	Kanton		1'228'485.00		1'864'000.00		67'000.00
662	Gemeinden		9'094.60				
669	Übrige Beiträge für eigene Rechnung						
69	AKTIVIERUNGEN		9'219'661.55		11'748'000.00		7'467'237.04
690	Aktivierte Ausgaben		9'021'398.20		11'748'000.00		7'339'263.44
695	Übertrag Zugänge von Liegenschaften des Finanzvermögens		198'263.35				127'973.60

Abschreibungstabelle

		Buchwert 01.01.2014	Zuwachs	Abgang	Buchwert 31.12.2014 vor Abschreibungen	harmonisierte Abschreibungen Art 331	Satz	übrige Ab- schreibungen Art 332	Buchwert 31.12.2014
	Abzuschreibendes VV Steuerhaushalt	16'874'008.00	6'943'108.15	2'566'341.85	21'250'774.30	2'125'077.45	10%	3'946'990.85	15'178'706.00
114	Sachgüter	16'074'006.00	6'697'097.35	2'562'717.25	20'208'386.10	2'020'838.60	10%	3'638'842.50	14'548'705.00
1140	<u>Grundstücke</u>	5.00	-	1.00	4.00	-		-	4.00
1140.01	Diverse	5.00	-	1.00	4.00	-		-	4.00
1141	<u>Tiefbauten</u>	6'100'001.00	2'056'880.50	1'358'620.55	6'798'260.95	679'759.95		2'118'500.00	4'000'001.00
1141.01	Strassennetz (teilw. SF PV)	5'500'000.00	896'242.10	969'981.55	5'426'260.55	542'560.55		1'883'700.00	3'000'000.00
1141.03	Diverse Anlagen	600'000.00	1'160'638.40	388'639.00	1'371'999.40	137'199.40		234'800.00	1'000'000.00
1141.21	Parkierungsanlagen (teilw. SF PPEA)	1.00	-	-	1.00	-		-	1.00
1143	<u>Hochbauten</u>	8'974'000.00	4'472'088.15	1'199'656.05	12'246'432.10	1'224'689.60		1'273'042.50	9'748'700.00
1143.01	Gemeindehaus/Verwaltungsgebäude	244'000.00	42'747.45	-	286'747.45	28'604.95		58'142.50	200'000.00
1143.01	Primarschule West	2'000'000.00	660'431.30	-	2'660'431.30	266'031.30		94'400.00	2'300'000.00
1143.01	Primarschule Alpenstrasse Süd	1'620'000.00	-	-	1'620'000.00	162'000.00		58'000.00	1'400'000.00
1143.01	Kindergarten West	360'000.00	-	-	360'000.00	36'000.00		24'000.00	300'000.00
1143.01	Diverse	1'500'000.00	951'675.90	186'633.85	2'265'042.05	226'542.05		1'038'500.00	1'000'000.00
1143.02	Mehrzweckgebäude	205'000.00	135'189.60	-	340'189.60	34'189.60		-	306'000.00
1143.03	Werkhof	965'000.00	2'682'043.90	1'013'022.20	2'634'021.70	263'321.70		-	2'370'700.00
1143.04	Sekundarschule	1'860'000.00	-	-	1'860'000.00	186'000.00		-	1'674'000.00
1143.04	Turnhalle Lindenallee	220'000.00	-	-	220'000.00	22'000.00		-	198'000.00
1146	<u>Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge</u>	1'000'000.00	168'128.70	4'439.65	1'163'689.05	116'389.05		247'300.00	800'000.00
1146.02	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'000'000.00	168'128.70	4'439.65	1'163'689.05	116'389.05		247'300.00	800'000.00
116	Investitionsbeiträge	2.00	144'644.00	3'624.60	141'021.40	14'102.15	10%	96'918.25	30'001.00
1164	<u>Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen</u>	2.00	144'644.00	3'624.60	141'021.40	14'102.15		96'918.25	30'001.00
1164.03	Freiluft-/Hallenbad Bödeli, Invest. (SF BE)	1.00	88'220.00	-	88'221.00	8'822.00		79'398.00	1.00
1164.20	Übrige Investitionsbeiträge	1.00	56'424.00	3'624.60	52'800.40	5'280.15		17'520.25	30'000.00
117	Übrige aktivierte Ausgaben	800'000.00	101'366.80	-	901'366.80	90'136.70	10%	211'230.10	600'000.00
1171	<u>Raumplanung</u>	100'000.00	95'258.85	-	195'258.85	20'258.85		75'000.00	100'000.00
1171.04	Überbauungsordnungen	100'000.00	95'258.85	-	195'258.85	20'258.85		75'000.00	100'000.00
1179	<u>Übrige aktivierte Ausgaben</u>	700'000.00	6'107.95	-	706'107.95	69'877.85		136'230.10	500'000.00
1179.01	Übrige aktivierte Ausgaben	700'000.00	6'107.95	-	706'107.95	69'877.85		136'230.10	500'000.00

Abschreibungstabelle								
	Buchwert 01.01.2014	Zuwachs	Abgang	Buchwert 31.12.2014 vor Abschreibungen	harmonisierte Abschreibungen Art 331	Satz	übrige Ab- schreibungen Art 332	Buchwert 31.12.2014
Abzuschreibendes VV Spez.finanz.	8'035'233.75	2'023'290.05	524'444.50	9'534'079.30	1'746'264.90		21'650.85	7'766'163.55
Abwasserentsorgung	7'585'233.75	1'997'011.30	524'444.50	9'057'800.55	1'698'637.00		-	7'359'163.55
1141.02 Abwasserentsorgung	7'585'233.75	1'997'011.30	524'444.50	9'057'800.55	1'698'637.00		-	7'359'163.55
Abfallentsorgung	450'000.00	26'278.75	-	476'278.75	47'627.90	10%	21'650.85	407'000.00
1141.04 Entsorgungsplätze Abfall	300'000.00	26'278.75	-	326'278.75	31'278.75		-	295'000.00
1146.01 Fahrzeug Abfallentsorgung	150'000.00	-	-	150'000.00	16'349.15		21'650.85	112'000.00
115 Darlehen und Beteiligungen	1'349'132.00	55'000.00	20'000.00	1'384'132.00	-		-	1'384'132.00
1152 <u>Gemeinden</u>	99'125.00	-	20'000.00	79'125.00	-		-	79'125.00
1152.01 Sozialdienst Region Jungfrau	99'125.00	-	20'000.00	79'125.00	-		-	79'125.00
1153 <u>Eigene Anstalten</u>	1'250'000.00	-	-	1'250'000.00	-		-	1'250'000.00
1153.01 IBI, Dotationskapital	1'250'000.00	-	-	1'250'000.00	-		-	1'250'000.00
1154 <u>Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen</u>	2.00	55'000.00	-	55'002.00	-		-	55'002.00
1154.02 Kunst- und Kulturhaus, Stiftungskapital	1.00	-	-	1.00	-		-	1.00
1154.21 Eissportzentrum Bödéli, Darlehen	-	55'000.00	-	55'000.00	-		-	55'000.00
1154.60 Trinkhalle Rugen, Stiftungskapital	1.00	-	-	1.00	-		-	1.00
1155 <u>Private Institutionen</u>	5.00	-	-	5.00	-		-	5.00
1155.01 Div. Aktien/Anteilscheine (teilw. SF PPEA)	5.00	-	-	5.00	-		-	5.00
Total Verwaltungsvermögen	26'258'373.75	9'021'398.20	3'110'786.35	32'168'985.60	3'871'342.35		3'968'641.70	24'329'001.55

Legende: SF PV = Spezialfinanzierung Planungsvorteile, SF PPEA = Spezialfinanzierung Parkplatzerersatzabgaben, SF BE = Spezialfinanzierung Bödélibad Erneuerungsfonds (steuerfinanziert)

Verpflichtungskreditkontrolle

Kreditbeschluss		Kreditsumme	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2014	Investitions- ausgaben 2014	Kumulierte Ausgaben 31.12.2014	Kumulierte Einnahmen 01.01.2014	Investitions- einnahmen 2014	Kumulierte Einnahmen 31.12.2014	Saldo	Abrech- nungs- datum
Datum	Organ										
		6'288'000.00	0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'389'034.09	2'860'041.45	4'249'075.54	0.00	1'013'022.20	1'013'022.20	2'038'924.46	
		6'288'000.00	09 Nicht aufteilbare Aufgaben	1'389'034.09	2'860'041.45	4'249'075.54	0.00	1'013'022.20	1'013'022.20	2'038'924.46	
		396'000.00	090 Verwaltungsliegenschaften	281'306.99	42'807.95	324'114.94	0.00	0.00	0.00	71'885.06	
		86'000.00	090.503.18 Gemeindehaus, Ersatz	81'306.99	4'944.80	86'251.79				-251.79	10.06.14
05.08.13	GR	76'000.00	Personenaufzug								
21.10.13	GR	10'000.00									
21.10.13	GR	55'000.00	090.503.19 Gemeindehaus, Erneuerung Brunnen		35'860.35	35'860.35				19'139.65	18.08.14
26.05.14	GR	48'000.00	090.503.20 Gemeindehaus, Archiverweiterung		1'942.30	1'942.30				46'057.70	
27.08.13	GGR	207'000.00	090.506.01 Geräteträger Holder C 250	200'000.00	60.50	200'060.50				6'939.50	05.05.14
		1'859'000.00	091 Mehrzweckgebäude	99'971.80	135'189.60	235'161.40	0.00	0.00	0.00	1'623'838.60	
25.11.12	Urne	1'859'000.00	091.503.02 Umbau Mehrzweckgebäude	99'971.80	135'189.60	235'161.40				1'623'838.60	
		4'033'000.00	092 Werkhof	1'007'755.30	2'682'043.90	3'689'799.20	0.00	1'013'022.20	1'013'022.20	343'200.80	
		4'033'000.00	092.503.02 Neubau Werkhof	1'007'755.30	2'682'043.90	3'689'799.20		1'013'022.20	1'013'022.20	343'200.80	
07.09.09	GR	25'000.00									
11.08.10	GP	5'000.00									
08.03.11	GR	16'000.00									
21.06.11	GR	15'000.00									
13.12.11	GGR	120'000.00									
03.04.12	Bau	5'000.00									
21.05.12	GR	15'000.00									
25.11.12	Urne	3'832'000.00									
		4'703'000.00	2 BILDUNG	1'569'344.50	776'974.05	2'346'318.55	0.00	0.00	0.00	2'356'681.45	
		4'703'000.00	21 Volksschule	1'569'344.50	776'974.05	2'346'318.55	0.00	0.00	0.00	2'356'681.45	
		113'000.00	210 Primarstufe		111'169.00	111'169.00				1'831.00	
		113'000.00	210.506.02 Prim, Beschaffung EDV Hardware		111'169.00	111'169.00				1'831.00	17.11.14
05.05.14	GR	90'000.00									
26.05.14	GR	23'000.00									
		60'000.00	212 Sekundarstufe	59'732.00	0.00	59'732.00	0.00	0.00	0.00	268.00	
08.04.13	GR	60'000.00	212.506.01 Sek, Beschaffung EDV Hardware	59'732.00	0.00	59'732.00				268.00	06.01.14

Verpflichtungskreditkontrolle

Kreditbeschluss		Kreditsumme	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2014	Investitions- ausgaben 2014	Kumulierte Ausgaben 31.12.2014	Kumulierte Einnahmen 01.01.2014	Investitions- einnahmen 2014	Kumulierte Einnahmen 31.12.2014	Saldo	Abrech- nungs- datum
Datum	Organ										
		20'000.00	214 Musikschulen	15'180.10	5'373.75	20'553.85	0.00	0.00	0.00	-553.85	
03.12.12	GR	20'000.00	214.564.01 Beitrag Musikschulhaus	15'180.10	5'373.75	20'553.85				-553.85	
		3'349'080.00	217 Schulliegenschaften	1'479'107.20	424'018.75	1'903'125.95	0.00	0.00	0.00	1'445'954.05	
		1'160'920.00	217.503.13 Kindergarten West, Erweiterung	15'325.20	236'412.50	251'737.70				909'182.30	
08.04.13	GR	10'000.00									
10.06.13	GR	8'100.00									
10.10.13	Bau	3'000.00									
21.10.13	GR	17'500.00									
17.03.14	GR	6'000.00									
18.08.14	Urne	1'116'320.00									
		1'350'000.00	217.503.27 Prim West, Sanierung Turn-, Rasen- und Pausenplatz	1'260'191.15	50'403.00	1'310'594.15				39'405.85	
08.02.11	GR	46'000.00									
13.12.11	GGR	1'304'000.00									
		150'000.00	217.503.29 Prim West, Erneuerung Regelgeschosse inkl. Lifteinbau	112'404.20	19'114.55	131'518.75				18'481.25	
17.09.12	GR	75'000.00									
03.02.14	GR	38'000.00									
17.02.14	GR	37'000.00									
		596'160.00	217.503.32 Prim West, Erweiterung in Gebäude Kindergarten/Tagesschule West		118'088.70	118'088.70				478'071.30	
17.02.14	GR	35'000.00									
17.03.14	GR	3'000.00									
18.08.14	Urne	558'160.00									
		92'000.00	217.503.81 Aula, Erneuerung Flachdach	91'186.65	0.00	91'186.65				813.35	07.07.14
02.07.12	GR	15'000.00									
08.10.12	GR	77'000.00									
		1'160'920.00	218 Tagesschule	15'325.20	236'412.55	251'737.75	0.00	0.00	0.00	909'182.25	
		1'160'920.00	218.503.01 Tagesschule West	15'325.20	236'412.55	251'737.75				909'182.25	
08.04.13	GR	10'000.00									
10.06.13	GR	8'100.00									
10.10.13	Bau	3'000.00									
21.10.13	GR	17'500.00									
17.03.14	GR	6'000.00									
18.08.14	Urne	1'116'320.00									

Verpflichtungskreditkontrolle

Kreditbeschluss		Kreditsumme	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2014	Investitions- ausgaben 2014	Kumulierte Ausgaben 31.12.2014	Kumulierte Einnahmen 01.01.2014	Investitions- einnahmen 2014	Kumulierte Einnahmen 31.12.2014	Saldo	Abrech- nungs- datum
Datum	Organ										
		70'000.00	3 KULTUR UND FREIZEIT	52'743.00	24'455.50	77'198.50	0.00	0.00	0.00	-7'198.50	
		20'000.00	32 Massenmedien	0.00	20'000.00	20'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
		20'000.00	320 Massenmedien	0.00	20'000.00	20'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
19.11.12	GR	20'000.00	320.565.01 Projekt Free Public Wireless, Investitionsbeitrag		20'000.00	20'000.00				0.00	20.10.14
		50'000.00	33 Parkanlagen und Wanderwege	52'743.00	4'455.50	57'198.50	0.00	0.00	0.00	-7'198.50	
		50'000.00	330 Parkanlagen und Wanderwege	52'743.00	4'455.50	57'198.50	0.00	0.00	0.00	-7'198.50	
16.12.11	GR	50'000.00	330.500.05 Englischer Garten, Aufwertung	52'743.00	4'455.50	57'198.50				-7'198.50	
		15'212'192.40	6 VERKEHR	7'558'969.05	2'491'616.20	10'050'585.25	1'518'104.40	1'489'093.05	3'007'197.45	5'161'607.15	
		15'212'192.40	62 Gemeindestrassen	7'558'969.05	2'491'616.20	10'050'585.25	1'518'104.40	1'489'093.05	3'007'197.45	5'161'607.15	
		15'055'192.40	620 Gemeindestrassennetz	7'484'980.30	2'491'616.20	9'976'596.50	1'518'104.40	1'489'093.05	3'007'197.45	5'078'595.90	
30.06.10	GGR	642'000.00	620.501.53 Erschliessungsstrasse UeO Nr. 13	367'818.95	0.00	367'818.95	243'154.40	124'664.55	367'818.95	274'181.05	10.06.14
		88'000.00	620.501.55 Strassenlärmsanierungen	38'331.75	13'990.45	52'322.20				35'677.80	
12.04.07	GP	10'000.00									
20.08.07	GR	7'000.00									
05.05.08	GR	55'000.00									
10.06.14	GR	16'000.00									
30.11.08	Urne	1'830'000.00	620.501.65 Fabrikstrasse, Erneuerung/Umgestaltung	1'711'772.70	0.00	1'711'772.70				118'227.30	
19.08.13	GR	40'000.00	620.501.67 Bödeliweg, Sanierung Höhebrücke							40'000.00	
		3'650'000.00	620.501.70 Bahnhofplatz West, Erneuerung (Crossbow)	200'521.10	964'190.35	1'164'711.45		388'638.00	388'638.00	2'485'288.55	
08.05.12	GGR	200'000.00									
22.09.13	Urne	3'450'000.00									
		870'000.00	620.501.71 Postkreuzung, Erneuerung (Crossbow)	306'487.25	314'598.15	621'085.40		354'322.00	354'322.00	248'914.60	
01.03.10	GR	100'000.00									
08.02.11	GR	12'000.00									
11.10.11	GR	758'000.00									
		5'088'000.00	620.501.72 Höheweg Flaniermeile, Sanierung (Crossbow)	3'757'709.20	523'946.85	4'281'656.05	1'274'950.00	490'995.00	1'765'945.00	806'343.95	
30.06.10	GGR	250'000.00									
03.07.11	Urne	4'800'000.00									
22.04.13	GR	25'000.00									
31.03.14	GR	13'000.00									

Verpflichtungskreditkontrolle

Kreditbeschluss			Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2014	Investitions- ausgaben 2014	Kumulierte Ausgaben 31.12.2014	Kumulierte Einnahmen 01.01.2014	Investitions- einnahmen 2014	Kumulierte Einnahmen 31.12.2014	Saldo	Abrech- nungs- datum
Datum	Organ	Kreditsumme									
01.07.10	GP	149'500.00	620.501.73 Gehweg Lindenallee/Landi	106'915.65	0.00	106'915.65				42'584.35	10.06.14
11.01.11	GR	5'500.00									
		144'000.00	620.501.74 Postplatz, Erneuerung	537'971.35	489'997.35	1'027'968.70				412'031.30	
31.01.12	GGR	1'440'000.00									
11.12.12	GGR	110'000.00									
		1'330'000.00	620.501.79 REZ Geissgasse, Arealerschliessung	189'541.00	18'351.75	207'892.75		126'033.85	126'033.85	207'107.25	
19.07.11	GR	415'000.00									
18.10.11	GGR	20'000.00									
		395'000.00	620.501.80 Aufwertung Parzelle Nr. 1237 (Umgebung Bahnhofplatz Ost)	93'405.80	0.00	93'405.80				-569.45	17.03.14
23.01.12	GR	92'836.35									
11.10.12	Bau	88'000.00									
		4'836.35	620.501.82 Renggliweg, Belagserneuerung	67'356.05	0.00	67'356.05				10'000.00	17.03.14
05.08.13	GR	77'356.05									
20.01.14	GR	36'000.00									
		41'356.05	620.501.87 Grosse Aare-Postplatz, Sanierung Marktgasse (Crossbow)	3'019.85	0.00	3'019.85				27'980.15	
13.05.13	GR	31'000.00									
19.08.13	GR	5'000.00									
07.10.13	GR	26'000.00	620.501.90 Leuchtwand Ostbahnhofplatz, Unterhalt/Umstellung LED	65'935.45	0.00	65'935.45				-3'935.45	15.09.14
		62'000.00									
22.04.13	GP	27'000.00									
19.08.13	GR	6'000.00	620.501.91 Migroskreisel, Sanierung	13'417.00	0.00	13'417.00				13'583.00	
07.10.13	GR	21'000.00									
03.11.14	GR	12'000.00									
08.07.13	GR	48'000.00	620.501.92 Bernastrasse, Erneuerung	14'514.70	0.00	14'514.70				-2'514.70	
20.01.14	GR	115'000.00									
25.03.14	GR	48'000.00									
		115'000.00	620.501.93 Verlegung Strandbadstrasse	16'590.30	3'580.50	20'170.80				94'829.20	
20.01.14	GR	45'000.00									
25.03.14	GR	45'000.00									
		10'000.00	620.501.94 Waldeggstrasse, Randabschlüsse	16'590.30	3'580.50	20'170.80				94'829.20	
20.01.14	GR	45'000.00									
25.03.14	GR	45'000.00									
		10'000.00	620.501.95 Versetzen Litfasssäule	18'916.55	18'916.55	18'916.55				-8'916.55	
04.08.14	GR	165'000.00									
20.01.14	GR	165'000.00									
08.10.12	GR	60'500.00	620.501.96 Geissgasse, Erschliessung Parzelle Nr. 140	74'122.35	0.00	74'122.35				165'000.00	
		97'000.00									
20.01.14	GR	60'500.00									
		97'000.00	620.501.98 Kostenanteil Sanierung Bahnübergang Bahnhofstrasse	74'122.35	0.00	74'122.35		4'439.65	4'439.65	3'600.80	17.11.14
20.01.14	GR	60'500.00									
08.10.12	GR	97'000.00									
		157'000.00	621 Parkplätze	73'988.75	0.00	73'988.75	0.00	0.00	0.00	83'011.25	
20.08.12	GR	74'000.00									
23.06.14	GR	74'000.00									
		83'000.00	621.506.01 Parkuhren, Ersatz	73'988.75	0.00	73'988.75				11.25	03.02.14
		83'000.00									
		83'000.00	621.506.02 Parksysteem Reisebusse							83'000.00	

Verpflichtungskreditkontrolle

Kreditbeschluss		Kreditsumme	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2014	Investitions- ausgaben 2014	Kumulierte Ausgaben 31.12.2014	Kumulierte Einnahmen 01.01.2014	Investitions- einnahmen 2014	Kumulierte Einnahmen 31.12.2014	Saldo	Abrech- nungs- datum
Datum	Organ										
		13'323'920.80	7 UMWELT UND RAUMPLANUNG	7'795'568.35	2'688'667.00	10'484'235.35	300'251.90	4'925.50	305'177.40	2'839'685.45	
		11'775'120.80	71 Abwasserentsorgung	7'115'249.85	1'997'011.30	9'112'261.15	61'797.60	4'925.50	66'723.10	2'662'859.65	
		11'775'120.80	710 Abwasserentsorgung	7'115'249.85	1'997'011.30	9'112'261.15	61'797.60	4'925.50	66'723.10	2'662'859.65	
		1'467'500.00	710.501.19 Mikrotunnel Marktgasse	1'613'353.00	-6'212.90	1'607'140.10				-139'640.10	04.08.14
17.11.09	GP	7'500.00									
26.07.11	GP	10'000.00									
22.11.11	GR	180'000.00									
19.03.12	GR	1'270'000.00									
		3'490'000.00	710.501.21 Hochwasserentlastung Rothornstrasse-Schifffahrtskanal	2'788'746.50	41'707.05	2'830'453.55	27'794.00		27'794.00	659'546.45	
02.03.09	GR	200'000.00									
05.07.10	GR	40'000.00									
05.07.11	GR	3'250'000.00									
30.11.08	Urne	370'000.00	710.501.24 Sauberwasserleitung, Fabrikstrasse	338'677.85		338'677.85				31'322.15	06.01.14
11.10.11	GR	730'000.00	710.501.27 Kanalisationserneuerung Postkreuzung (Crossbow)	214'583.10	132'290.00	346'873.10				383'126.90	
		576'000.00	710.501.29 Kanalisationserneuerung Waldeggstrasse	245'952.05	107'553.85	353'505.90	34'003.60	190.00	34'193.60	222'494.10	
20.09.10	GR	112'000.00									
23.08.11	GR	65'000.00									
06.02.12	GR	100'000.00									
06.08.12	GR	85'000.00									
03.09.12	GR	4'000.00									
03.12.12	GR	80'000.00									
17.12.12	GR	130'000.00									
		449'000.00	710.501.30 Instandsetzung Verbindung Wagnerenbach-Schifffahrtskanal	46'510.85	299'483.50	345'994.35				103'005.65	
20.09.10	GR	9'000.00									
05.04.11	GR	310'000.00									
06.08.12	GR	130'000.00									
		632'000.00	710.501.31 Waldeggstrasse, Kanalisationsersatz Schacht 456-457, Baulos 2 und GEP-Massnahme Nr. 7	192'813.40	262'567.00	455'380.40				176'619.60	
20.09.10	GR	4'000.00									
05.04.11	GR	130'000.00									
19.11.12	GR	20'000.00									
04.02.13	GR	260'000.00									
10.06.13	GR	145'000.00									
08.07.13	GR	8'000.00									
17.03.14	GR	65'000.00									

Verpflichtungskreditkontrolle

Kreditbeschluss			Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2014	Investitions- ausgaben 2014	Kumulierte Ausgaben 31.12.2014	Kumulierte Einnahmen 01.01.2014	Investitions- einnahmen 2014	Kumulierte Einnahmen 31.12.2014	Saldo	Abrech- nungs- datum
Datum	Organ	Kreditsumme									
03.07.11	Urne	1'185'000.00	710.501.32 Kanalisationserneuerung Höheweg Flaniermeile (Crossbow) inkl. Instandsetzung private/öffentliche Abwasserleitungen Höheweg, Abschnitt Harderstrasse-Klosterstrasse	657'082.10	25'003.05	682'085.15				502'914.85	
18.08.14	GR	900'000.00									
		285'000.00									
21.05.12	GR	0.00	710.501.33 Instandsetzung private/öffentliche Abwasserleitungen Höheweg, Abschnitt Harderstrasse-Klosterstrasse							0.00	18.08.14
18.08.14	GR	18'000.00									
		-18'000.00									
		1'810'000.00	710.501.34 Kanalisationserneuerung Mittlers Moos	525'617.70	776'673.10	1'302'290.80				507'709.20	
04.06.12	GR	15'000.00									
03.09.12	GR	15'000.00									
03.09.12	GR	28'000.00									
04.03.13	GR	615'000.00									
08.04.13	GR	280'000.00									
20.01.14	GR	835'000.00									
20.01.14	GR	22'000.00									
		135'000.00	710.501.40 Kanalisationserneuerung Sackgut	40'732.00	53'963.80	94'695.80				40'304.20	
06.08.12	GR	45'000.00									
02.12.13	GR	90'000.00									
		522'000.00	710.501.41 Kanalisationserneuerung Bahnhof- strasse inkl. Fremdwasseraustrennung	420'560.10	83'510.75	504'070.85		4'735.50	4'735.50	17'929.15	
03.12.12	GR	40'000.00									
04.03.13	GR	295'000.00									
08.04.13	GR	67'000.00									
08.07.13	GR	12'000.00									
08.07.13	GR	65'000.00									
14.04.14	GR	43'000.00									
		39'000.00	710.501.42 Kanalisationserneuerung Rosenstrasse, GEP-Massnahme Nr. 10	25'768.40	0.00	25'768.40				13'231.60	
08.04.13	GR	32'000.00									
16.05.13	Bau	7'000.00									
		107'000.00	710.501.43 Kanalisationserneuerung Bernastrasse inkl. private Hausanschlüsse	4'852.80	44'962.20	49'815.00				57'185.00	
07.10.13	GR	88'000.00									
20.01.14	GR	19'000.00									
		145'000.00	710.501.44 Kanalisationserneuerung Jungfraustrasse-Unionsgasse		64'207.45	64'207.45				80'792.55	
14.04.14	GR	18'500.00									
04.08.14	GR	126'500.00									
15.09.14	GP	5'000.00	710.501.47 Erneuerung Abwasserpumpwerk Fabrikstrasse		5'555.55	5'555.55				-555.55	
06.10.14	GR	20'000.00	710.501.48 Kanalisationserneuerung Mittengraben- quartier-Allmendstrasse		19'986.90	19'986.90				13.10	
03.02.14	GR	92'620.80	710.562.04 ARA Region Interlaken, Investitionsbeitrag		85'760.00	85'760.00				6'860.80	

Verpflichtungskreditkontrolle

Kreditbeschluss		Kreditsumme	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2014	Investitions- ausgaben 2014	Kumulierte Ausgaben 31.12.2014	Kumulierte Einnahmen 01.01.2014	Investitions- einnahmen 2014	Kumulierte Einnahmen 31.12.2014	Saldo	Abrech- nungs- datum
Datum	Organ										
		288'000.00	72 Abfallentsorgung	69'962.25	26'278.75	96'241.00	0.00	0.00	0.00	191'759.00	
		288'000.00	720 Abfallentsorgung	69'962.25	26'278.75	96'241.00	0.00	0.00	0.00	191'759.00	
03.12.12	GR	60'000.00	720.500.01 Wertstoffsammelstelle West	49'465.15	5'065.00	54'530.15			0.00	5'469.85	
25.11.12	Urne	219'000.00	720.501.03 Entsorgungsstation, Werkhof	20'497.10	16'334.75	36'831.85				182'168.15	
26.05.14	GR	9'000.00	720.501.04 Unterflursammelstelle Höhematte		4'879.00	4'879.00				4'121.00	
		43'000.00	75 Gewässerverbauungen	19'255.75	6'107.95	25'363.70	0.00	0.00	0.00	17'636.30	
		43'000.00	750 Gewässerverbauungen	19'255.75	6'107.95	25'363.70	0.00	0.00	0.00	17'636.30	
17.05.11	GR	43'000.00	750.501.01 Massnahmen Aare	19'255.75	6'107.95	25'363.70				17'636.30	
05.11.12	GR	28'000.00									
		74'000.00	76 Lawinenschutz			0.00			0.00	74'000.00	
		74'000.00	760 Lawinenschutz			0.00			0.00	74'000.00	
15.09.14	GR	74'000.00	760.501.01 Steinschlagschutz							74'000.00	
01.12.14	GR	49'000.00									
		25'000.00									
		730'300.00	78 Übriger Umweltschutz	257'662.20	569'383.90	827'046.10	0.00	0.00	0.00	-96'746.10	
		730'300.00	780 Öffentliche Toiletten	257'662.20	569'383.90	827'046.10	0.00	0.00	0.00	-96'746.10	
21.12.10	GR	210'800.00	780.503.02 WC-Anlage Amman-Hofer-Platz	50'757.00	130'512.60	181'269.60				29'530.40	
02.07.13	GGR	50'800.00									
		160'000.00									
		489'500.00	780.503.04 WC-Anlage Postplatz	206'905.20	438'871.30	645'776.50				-156'276.50	
20.07.09	GR	27'000.00									
25.01.11	GR	7'500.00									
31.01.12	GGR	35'000.00									
11.12.12	GGR	420'000.00									
06.10.14	GR	30'000.00	780.503.06 WC-Anlage Strandbadstrasse							30'000.00	

Verpflichtungskreditkontrolle

Kreditbeschluss		Kreditsumme	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2014	Investitions- ausgaben 2014	Kumulierte Ausgaben 31.12.2014	Kumulierte Einnahmen 01.01.2014	Investitions- einnahmen 2014	Kumulierte Einnahmen 31.12.2014	Saldo	Abrech- nungs- datum
Datum	Organ										
		413'500.00	79 Raumordnung	333'438.30	89'885.10	423'323.40	238'454.30	0.00	238'454.30	-9'823.40	
		413'500.00	790 Raumplanung	333'438.30	89'885.10	423'323.40	238'454.30	0.00	238'454.30	-9'823.40	
		293'500.00	790.581.21 Ökoaufwertung Moosgräben	294'324.15	0.00	294'324.15	238'454.30		238'454.30	-824.15	21.07.14
30.10.02	GP	4'000.00									
16.12.02	GR	32'000.00									
19.07.04	GR	44'000.00									
15.06.06	Bau	7'500.00									
19.02.07	GR	19'000.00									
19.02.07	GR	23'000.00									
01.07.08	GGR	120'000.00									
04.05.09	GR	44'000.00									
		105'000.00	790.581.24 UeO Herreney	39'114.15	87'844.10	126'958.25				-21'958.25	
05.11.12	GR	50'000.00									
18.02.13	GR	10'000.00									
23.06.14	GR	30'000.00									
01.12.14	GR	15'000.00									
04.08.14	GR	15'000.00	790.581.25 UeO Nr. 8a, Kongresssaal, Anpassung		2'041.00	2'041.00				12'959.00	
		946'634.95	8 VOLKSWIRTSCHAFT	724'414.95	179'644.00	904'058.95	0.00	3'624.60	3'624.60	42'576.00	
		897'634.95	83 Tourismus	724'414.95	173'220.00	897'634.95	0.00	0.00	0.00	0.00	
		897'634.95	830 Tourismus	724'414.95	173'220.00	897'634.95	0.00	0.00	0.00	0.00	
10.06.14	GR	55'000.00	830.525.02 Eissportzentrum Bödeli, Darlehen		55'000.00	55'000.00				0.00	
		742'634.95	830.564.02 Bödelibad, abgerufene Investitionsbeiträge SF	654'414.95	88'220.00	742'634.95					
20.08.07	GR	38'213.00									
22.09.08	GR	75'091.50									
01.03.10	GR	96'319.20									
07.06.10	GR	83'980.20									
25.01.11	GR	91'080.00									
05.04.11	GR	91'080.00									
02.04.12	GR	89'703.20									
18.02.13	GR	88'947.85									
23.06.14	GR	88'220.00									
23.04.12	GR	100'000.00	830.565.02 Tell-Freilichtspiele, Erneuerung, Gemeindebeteiligung	70'000.00	30'000.00	100'000.00				0.00	20.01.14

Verpflichtungskreditkontrolle

Kreditbeschluss		Kreditsumme	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2014	Investitions- ausgaben 2014	Kumulierte Ausgaben 31.12.2014	Kumulierte Einnahmen 01.01.2014	Investitions- einnahmen 2014	Kumulierte Einnahmen 31.12.2014	Saldo	Abrech- nungs- datum
Datum	Organ										
		49'000.00	86 Energie	0.00	6'424.00	6'424.00	0.00	3'624.60	3'624.60	42'576.00	
		49'000.00	869 Übrige Energie	0.00	6'424.00	6'424.00	0.00	3'624.60	3'624.60	42'576.00	
19.07.11	GR	24'000.00	869.524.01 Aktienzeichnung Biomasse Jungfrau AG							24'000.00	15.09.14
03.11.14	GR	25'000.00	869.524.02 Investition Wärme		6'424.00	6'424.00		3'624.60	3'624.60	18'576.00	
		771'000.00	9 FINANZEN UND STEUERN	335'618.20	137'661.35	473'279.55	0.00	0.00	0.00	297'720.45	
		771'000.00	94 Vermögens- und Schuldenverwaltung	335'618.20	137'661.35	473'279.55	0.00	0.00	0.00	297'720.45	
		771'000.00	942 Liegenschaften des Finanzvermögens	335'618.20	137'661.35	473'279.55	0.00	0.00	0.00	297'720.45	
03.05.10	GR	329'000.00	942.501.01 Grundeigentümerbeitrag Erschliessungsstrasse UeO Nr. 13		124'664.55	124'664.55				204'335.45	10.06.14
		242'000.00	942.503.08 Des Alpes, Grundstückpromotion	233'135.20	12'996.80	246'132.00				-4'132.00	
08.01.07	GR	50'000.00									
15.10.07	GR	14'000.00									
24.06.08	GR	70'000.00									
29.10.08	GR	13'000.00									
09.12.08	GGR	75'000.00									
05.03.12	GR	20'000.00									
08.04.13	GR	100'000.00	942.503.26 Des Alpes, Um- und Neubau	50'751.35		50'751.35				49'248.65	
04.02.13	GR	100'000.00	942.503.41 Alpenstrasse 22, Erneuerungsarbeiten	51'731.65		51'731.65				48'268.35	31.03.14

* In den mehrwertsteuerpflichtigen Funktionen werden die Ausgaben in dieser Tabelle exklusive Mehrwertsteuer dargestellt.
Da der Kredit inklusive Mehrwertsteuer beschlossen wurde, muss die Mehrwertsteuer beim Saldo noch berücksichtigt, das heisst abgezogen werden.

Nachkreditabelle

Beträge über CHF 5'000.00

Konto	Bezeichnung	Voranschlag	Rechnung	Nachkredit	gebunden	Kompetenz GR / GP	Kompetenz GGR / Urne	Datum	Begründung
	Gesamttotal	11'864'820.00	17'342'992.17	5'478'172.17	629'018.35	709'081.12	4'140'072.70		
011	Legislative	12'800.00	22'032.10	9'232.10	9'232.10	0.00	0.00		
011.310.01	Stimm- und Wahlmaterial/Inserate	12'800.00	22'032.10	9'232.10	9'232.10			25.03.2015	budgetiert zwei Gemeindeabstimmungen, effektiv vier Gemeindeabstimmungen
012	Exekutive	45'000.00	60'807.05	15'807.05	0.00	15'807.05	0.00		
012.317.01	Freier Kredit Gemeinderat	45'000.00	60'807.05	15'807.05		15'807.05		17.11.2014	Pauschalbetrag CHF 10'000 Instandstellung Aussenbeleuchtung Schlosspark; externe Begleitung Behördenreorganisation
029	Allgemeine Verwaltung	2'264'000.00	2'369'992.45	105'992.45	14'494.50	91'497.95	0.00		
029.301.01	Besoldungen Verwaltungspersonal	2'053'000.00	2'094'497.95	41'497.95		41'497.95		15.04.2015	Erhöhung Stellen-% Bauverwaltung + 20 % Januar bis August; Bereich Steuern + 10 %; EWK/Info + 40 % ab August; TB Polizeiinspektorat + 20 % ab November; Mutterschaftsvertretungen
029.304.01	Personalversicherungsbeiträge	150'000.00	158'210.50	8'210.50	8'210.50			15.04.2015	Folgekosten
029.304.06	BVG, Ausfinanzierung Primatwechsel		15'000.00	15'000.00		15'000.00		04.03.2014	Abschaffung Leistungsprimat bei Previs per 01.01.2015
029.309.05	Ferien- und Gleitzeitguthaben		35'000.00	35'000.00		35'000.00		28.01.2015	Erhöhung Rückstellung Ferien- und Gleitzeitguthaben
029.351.01	Entschädigung an Kanton (Servicegebühren)	61'000.00	67'284.00	6'284.00	6'284.00			25.03.2015	gegenüber Vorjahr mehr Mutationen der amtlichen Bewertungen und mehr Steuererklärungen vorerfasst
090	Verwaltungsliegenschaften	48'000.00	76'643.50	28'643.50	0.00	28'643.50	0.00		
090.314.01	Unterhalt Verwaltungsgebäude	14'000.00	34'641.00	20'641.00		20'641.00		25.03.2015	Umgebungsarbeiten Gemeindehaus; diverse Reparaturen (Rollladen, Sonnenstore etc.)
090.315.03	Dienstleistungen von Eigenen	34'000.00	42'002.50	8'002.50		8'002.50		25.03.2015	Umgebungsarbeiten Gemeindehaus
091	Mehrzweckgebäude	17'100.00	34'189.60	17'089.60	17'089.60	0.00	0.00		
091.392.01	Verrechnete Abschreibungen (990.492.01)	17'100.00	34'189.60	17'089.60	17'089.60			15.04.2015	gestützt auf Investitionen 2013 und 2014 (2014: vorgezogene Verlegung Gewächshaus)
095	Gemeindegärtnerei	18'000.00	91'128.75	73'128.75	60'000.00	13'128.75	0.00		
095.315.03	Dienstleistungen von Eigenen	18'000.00	31'128.75	13'128.75		13'128.75		25.03.2015	Mehraufwand durch Standortverlegung
095.390.01	Interne Verrechnung Infrastruktur		60'000.00	60'000.00	60'000.00			28.01.2015	interne Verrechnung Gemeindegärtnerei/Werkhof zwecks Kostenwahrheit

Nachkreditabelle									
Beträge über CHF 5'000.00									
Konto	Bezeichnung	Voranschlag	Rechnung	Nachkredit	gebunden	Kompetenz GR / GP	Kompetenz GGR / Urne	Datum	Begründung
101	Übrige Rechtspflege	110'000.00	141'126.55	31'126.55	31'126.55	0.00	0.00		
101.318.02	Baubewilligungen (Amtsberichte)	55'000.00	79'318.65	24'318.65	24'318.65			25.03.2015	höhere Gebühren für Amts- und Fachberichte
101.318.04	Einwohnerkontrolle, Gebührenaufwand	55'000.00	61'807.90	6'807.90	6'807.90			25.03.2015	Migrationsdienst des Kantons Bern hat mehr Ausländerbewilligungen ausgestellt
113	Gemeindepolizei/ Polizeiinspektorat	563'000.00	879'497.30	316'497.30	0.00	43'066.30	273'431.00		
113.315.04	Dienstleistungen von Dritten	65'000.00	108'066.30	43'066.30		43'066.30		10.06.2014	Verkehrsdienst Reisebusse Bahnhofplatz Ost; Kontrolle Reisebusse; Überwachung Schulanlagen Alpenstrasse Nord und Süd durch Securitas AG
113.315.06	Dienstleistungen Kantonspolizei	498'000.00	771'431.00	273'431.00			273'431.00	03.03.2013	Ressourcenvertrag mit Nachbargemeinden; anteilige Rückzahlung von Matten und Unterseen auf Konto 113.462.01
160	Zivilschutz	4'000.00	20'003.55	16'003.55	16'003.55	0.00	0.00		
160.315.04	ZSO Jungfrau, Unterhalt standardisiertes Material	4'000.00	10'420.10	6'420.10	6'420.10			25.03.2015	Revision der Gerätschaft "Schere-Spreizer"
160.380.02	ZSO Jungfrau, Einlage in Rechnungsausgleich		9'583.45	9'583.45	9'583.45			25.03.2015	gemäss Rechnungsabschluss
200	Kindergarten	188'000.00	193'411.85	5'411.85	5'411.85	0.00	0.00		
200.351.01	LAG, Lehrerbesoldungen Kiga.	188'000.00	193'411.85	5'411.85	5'411.85			25.03.2015	höhere Ansätze je Vollzeitinheit, jeweils über zwei Schuljahre
210	Primarschule	594'000.00	624'788.00	30'788.00	30'788.00	0.00	0.00		
210.351.05	LAG, Lehrerbesoldungen Prim. (Spezialunterricht Jungfrauregion)	594'000.00	624'788.00	30'788.00	30'788.00			25.03.2015	höhere Ansätze je Vollzeitinheit, jeweils über zwei Schuljahre
212	Sekundarstufe	1'001'000.00	1'010'743.15	9'743.15	9'743.15	0.00	0.00		
212.351.01	LAG, Lehrerbesoldungen Sek.	1'001'000.00	1'010'743.15	9'743.15	9'743.15			25.03.2015	höhere Ansätze je Vollzeitinheit, jeweils über zwei Schuljahre
217	Schulliegenschaften	225'000.00	310'758.17	85'758.17	0.00	85'758.17	0.00		
217.301.02	Besoldungen Reinigungshilfen	129'000.00	137'704.20	8'704.20		8'704.20		15.04.2015	Mehrstunden Kiga, PrimWest und Alpenstrasse Süd, Minusstunden Aula und Alpenstrasse Nord
217.314.01	Baulicher Unterhalt	96'000.00	173'053.97	77'053.97		77'053.97		25.03.2015	Vandalenschäden; Reparaturen Elektroanlagen und Sonnenstoren; Ersatz Waschmaschine Sek; sicherheitstechnische Nachrüstungen (Handlauf etc.); Unterhaltsarbeiten Dach

Nachkreditabelle									
Beträge über CHF 5'000.00									
Konto	Bezeichnung	Voranschlag	Rechnung	Nachkredit	gebunden	Kompetenz GR / GP	Kompetenz GGR / Urne	Datum	Begründung
218	Tagesschule	12'000.00	18'412.50	6'412.50	6'412.50	0.00	0.00		
218.390.01	Verrechnung Schulamt (029.490.01)	12'000.00	18'412.50	6'412.50	6'412.50			25.03.2015	Mehraufwand im Personellen sowie bei den betrieblichen Abläufen
309	Übrige Kulturförderung	85'600.00	114'162.40	28'562.40	0.00	28'562.40	0.00		
309.318.03	Dorffest 2016		15'000.00	15'000.00		15'000.00		14.04.2014	Gemeindebeitrag
309.365.05	Betriebsbeitrag Kunst- und Kulturhaus Interlaken	25'600.00	32'098.00	6'498.00		6'498.00		06.01.2014	zusätzlicher jährlicher Betriebsbeitrag
309.365.30	Beiträge "Kultur"	60'000.00	67'064.40	7'064.40		7'064.40		25.03.2015	Sponsoring-Beitrag CHF 10'000 an Neuuniformierung Musikgesellschaft Interlaken, gedeckt durch Entnahme aus SF Kultur
330	Parkanlagen und Wanderwege	15'000.00	22'218.75	7'218.75	0.00	7'218.75	0.00		
330.315.04	Englischer Garten, Dienstleistungen von Eigenen	15'000.00	22'218.75	7'218.75		7'218.75		25.03.2015	Abranden Naturwege
340	Sport	30'000.00	38'980.00	8'980.00	0.00	8'980.00	0.00		
340.365.30	Beiträge Jugendförderung	30'000.00	38'980.00	8'980.00		8'980.00		06.08.2014	mehr Beitragsgesuche
350	Übrige Freizeitgestaltung	0.00	5'177.55	5'177.55	0.00	5'177.55	0.00		
350.318.01	Unterhalt Skatepark		5'177.55	5'177.55		5'177.55		17.11.2014	Aufhebung SF Skatepark; Fondsbestand wurde zweckgebunden dem Verein Jugendarbeit Bördeli überwiesen
541	Kinderheime und -krippen, Waisenhäuser	0.00	13'456.10	13'456.10	13'456.10	0.00	0.00		
541.380.01	Einlage in SF Familienergänzende Kinderbetreuung		13'456.10	13'456.10	13'456.10			15.04.2015	Anteil Gewinn Kita Kunterbunt; nicht budgetierbar
587	Lastenausgleich	2'620'000.00	2'774'072.25	154'072.25	154'072.25	0.00	0.00		
587.351.01	LAG, Sozialhilfe	2'620'000.00	2'774'072.25	154'072.25	154'072.25			15.04.2015	Budgetierung gestützt auf Finanzplanungshilfe (Vorgabe Kanton Bern); Mehraufwand von CHF 23 pro EinwohnerIn
620	Gemeindestrassennetz	1'189'770.00	1'349'159.15	159'389.15	33'188.00	126'201.15	0.00		
620.301.01	Besoldungen	930'000.00	984'807.70	54'807.70		54'807.70		15.04.2015	neuer MA ab 01.07.2014, zwei Lehrlinge, Einmalprämien, Weiterbeschäftigung Lehrabgänger
620.314.01	Strassenunterhalt	182'000.00	219'506.85	37'506.85		37'506.85		04.08.2014	Instandsetzung Geländer Brienzstrasse
620.314.03	Unterhalt/Erweiterung öffentl. Beleuchtung	3'200.00	37'086.60	33'886.60		33'886.60		25.03.2015	separate Verrechnung Dienstleistung (bis anhin in den Netzkosten eingerechnet)

Nachkreditabelle									
Beträge über CHF 5'000.00									
Konto	Bezeichnung	Voranschlag	Rechnung	Nachkredit	gebunden	Kompetenz GR / GP	Kompetenz GGR / Urne	Datum	Begründung
620.315.02	Unterhalt Maschinen/Werkzeuge	47'000.00	58'142.15	11'142.15	11'142.15			25.03.2015	Reparatur Putzmaschine MFH 2500
620.315.03	Winterdienst	25'000.00	31'450.40	6'450.40	6'450.40			25.03.2015	gemäss Bedarf Winterdienst und Salzbezug
620.390.09	Verrechneter Anteil Mehrzweckgebäude (091.490.09)	2'570.00	18'165.45	15'595.45	15'595.45			15.04.2015	ZS hat kein Material mehr in MZG; Platz wird von Bauamt benötigt dadurch höhere Verrechnung ab JRG 2014
621	Parkplätze	23'500.00	49'911.20	26'411.20	26'411.20	0.00	0.00		
621.380.01	Einlage in SF Parkplatzersatzabgaben	23'500.00	49'911.20	26'411.20	26'411.20			15.04.2015	gemäss Eingang/Ertrag Parkplatzersatzabgaben
710	Abwasserentsorgung	85'500.00	164'549.95	79'049.95	71'016.45	8'033.50	0.00		
710.318.02	GEP-Abklärungen	30'000.00	38'033.50	8'033.50		8'033.50		12.01.2015	Überarbeitung GEP
710.330.01	Abschreibung Gebühren		20'228.95	20'228.95	20'228.95			15.04.2015	nicht einbringbare Gebühren (Verlustscheine)
710.390.01	Verrechneter Aufwand (029/090/113.490.01)	55'500.00	106'287.50	50'787.50	50'787.50			15.04.2015	gemäss angefallenem Verwaltungspersonal- und Liegenschaftsaufwand
720	Abfallentsorgung	12'000.00	27'586.45	15'586.45	15'586.45	0.00	0.00		
720.315.01	Unterhalt Fahrzeug	12'000.00	27'586.45	15'586.45	15'586.45			25.03.2015	Ersatz Getriebe Kehrlichtfahrzeug
740	Friedhof und Bestattung	86'000.00	92'986.40	6'986.40	6'986.40	0.00	0.00		
740.362.01	Begräbnisgemeindeverband Gsteig- Interlaken	86'000.00	92'986.40	6'986.40	6'986.40			15.04.2015	Schlussabrechnung 2013 fällt hoch aus
780	Öffentliche Toiletten	108'000.00	238'448.20	130'448.20	6'885.15	123'563.05	0.00		
780.313.01	Reinigungs-/Verbrauchsmaterial	35'000.00	41'885.15	6'885.15	6'885.15			25.03.2015	erhöhter Materialverbrauch
780.315.01	Reinigungsvertrag	73'000.00	196'563.05	123'563.05		123'563.05		05.05.2014	äusserst starke Frequentierung der öffentlichen WC-Anlagen verursacht enorme Mehrkosten
830	Tourismus	66'000.00	110'539.20	44'539.20	0.00	44'539.20	0.00		
830.364.02	Eissportzentrum Bödeli	20'000.00	40'000.00	20'000.00		20'000.00		17.11.2014	Änderung Zeitpunkt Zahlung Betriebsbeitrag (einmalige Doppelzahlung)
830.365.30	Beiträge Wirtschafts-/ Tourismusförderung	46'000.00	70'539.20	24'539.20		24'539.20		23.06.2014	einmaliger Gemeindebeitrag CHF 25'000 an Top of Europe Ice Magic

Nachkreditabelle

Beträge über CHF 5'000.00

Konto	Bezeichnung	Voranschlag	Rechnung	Nachkredit	gebunden	Kompetenz GR / GP	Kompetenz GGR / Urne	Datum	Begründung
920	Finanzausgleich	2'089'000.00	2'142'481.00	53'481.00	53'481.00	0.00	0.00		
920.361.01	Ausgleichsleistung Disparitätenabbau	940'000.00	976'445.00	36'445.00	36'445.00			03.11.2014	der Disparitätenabbau bemisst sich nach dem Steuerertrag der drei vorangegangenen Rechnungsjahre (2011 bis 2013); die sehr hohen Steuern 2011 bis 2013 münden in eine stark angestiegene Ausgleichsleistung
920.361.02	LAG, neue Aufgabenteilung	1'149'000.00	1'166'036.00	17'036.00	17'036.00			15.04.2015	Budgetierung gestützt auf Finanzplanungshilfe (Vorgabe Kanton Bern)
942	Liegenschaften des Finanzvermögens	250'550.00	377'087.35	126'537.35	47'633.55	78'903.80	0.00		
942.314.01	Baulicher Unterhalt	42'500.00	85'757.80	43'257.80		43'257.80		25.03.2015	Des Alpes: Erneuerung Parkett CHF 21'000; Marktgasse 8: Wasserschaden Notausstieg und Wasserschaden Boiler; Ersatz Boiler; Ersatz zwei Wassererwärmer; Alpenstrasse 22: Ersatz Backofen
942.380.01	Einlage in SF Rechnungsausgleich	95'350.00	142'983.55	47'633.55	47'633.55			15.04.2015	besseres Ergebnis bei positiv abschliessenden Liegenschaften (vor allem Minderzinsaufwand Des Alpes durch Buchwertbereinigung 2013)
942.380.02	Einlage in SF Werterhalt	112'700.00	148'346.00	35'646.00		35'646.00		15.04.2015	teilweise erhöhte Einlagesätze (Vorgabe Liegenschaftsverwaltung)
990	Abschreibungen	102'000.00	3'968'641.70	3'866'641.70	0.00	0.00	3'866'641.70		
990.332.01	Übrige Abschreibungen Verwaltungsvermögen	102'000.00	3'968'641.70	3'866'641.70			3'866'641.70	30.06.2015	gestützt auf Rechnungsergebnis

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	37'746'894.88	41'840'710.42	34'936'305.00	34'077'690.00	36'103'451.22	36'290'286.07
	Netto Aufwand				858'615.00		
	Netto Ertrag	4'093'815.54				186'834.85	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	4'772'188.56	1'341'994.99	4'831'200.00	1'272'780.00	4'572'453.20	1'129'935.19
01	Legislative und Exekutive	468'422.73	8'266.65	472'400.00	7'000.00	456'653.72	8'253.35
011	Legislative	120'111.78		116'500.00		110'682.97	
011.300.01	Sitzungsgelder GGR	8'800.00		13'250.00		11'540.00	
011.300.02	Sitzungsgelder GPK	3'330.00		5'250.00		4'530.00	
011.300.03	Sitzungsgelder Abstimmungskommission	9'580.00		7'000.00		7'820.00	
011.310.01	Stimm- und Wahlmaterial/Inserate	22'032.10		12'800.00		15'285.22	
011.310.02	Büromaterial, Inserate (GGR/GPK)	2'928.73		4'500.00		3'271.50	
011.317.01	Entschädigungen Wahlausschuss	1'252.30		2'200.00		612.70	
011.317.02	Freier Kredit GGR	12'408.90		15'000.00		16'288.45	
011.317.03	Spesenentschädigungen GPK	500.00		500.00		495.50	
011.318.01	Diverse Entschädigungen	6'119.60		5'000.00		4'360.90	
011.318.02	Revisionskosten	14'847.60		15'000.00		14'734.60	
011.318.03	Datenschutzaufsichtsstelle			1'500.00			
011.318.15	Porti Urnenabstimmung	21'582.55		18'000.00		15'049.10	
011.365.01	Wahlen/Parteienfinanzierung	15'000.00		15'000.00		15'000.00	
011.390.03	Verrechnete Miete Aula (217.490.03)	1'730.00		1'500.00		1'695.00	
012	Exekutive	348'310.95	8'266.65	355'900.00	7'000.00	345'970.75	8'253.35
012.300.01	Entschädigung Gemeinderat	210'588.00		212'000.00		210'588.00	
012.300.02	Sitzungsgelder, Entschädigungen Kommissionen (nicht ständige)	3'000.00		2'200.00		2'700.00	
012.300.03	Sitzungsgelder FIKO	6'200.00		7'500.00		6'650.00	
012.303.01	Sozialversicherungsbeiträge GR	13'166.60		14'000.00		14'352.65	
012.303.02	Familienausgleichskasse	3'762.95		4'000.00		4'042.25	
012.304.01	Personalversicherungsbeiträge GR	21'055.20		21'000.00		20'667.00	
012.305.01	Unfallversicherungsbeiträge GR	421.35		1'000.00		421.50	
012.309.01	Kurse und Tagungen Behörde	260.00		2'400.00		468.00	
012.317.01	Freier Kredit Gemeinderat	60'807.05		45'000.00		43'732.15	
012.317.02	Freier Kredit Gemeindepräsident	1'124.50		6'000.00		4'595.60	
012.317.03	Repräsentationen	6'435.00		15'000.00		16'450.00	
012.317.04	Spesenentschädigungen GR	17'161.50		17'000.00		16'968.80	
012.317.10	Spesenentschädigungen FIKO	800.00		800.00		800.00	
012.318.01	Medien (Presse/Radio/Internet)	3'528.80		8'000.00		3'534.80	
012.436.01	Rückerstattung VR-Präsidium IBI		8'266.65		7'000.00		8'253.35
02	Allgemeine Verwaltung	3'041'733.83	490'257.19	2'981'850.00	312'400.00	3'037'804.00	468'253.94
029	Allgemeine Verwaltung	3'041'733.83	490'257.19	2'981'850.00	312'400.00	3'037'804.00	468'253.94
029.301.01	Besoldungen Verwaltungspersonal	2'094'497.95		2'053'000.00		2'094'648.00	
029.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	129'924.70		131'000.00		130'039.40	
029.303.02	Familienausgleichskasse	37'133.10		37'000.00		36'894.55	
029.304.01	Personalversicherungsbeiträge	158'210.50		150'000.00		139'039.45	
029.304.06	BVG, Ausfinanzierung Primatwechsel	15'000.00					
029.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	7'736.25		10'000.00		8'149.05	
029.305.02	Krankentaggeldversicherung	21'019.75		20'000.00		20'708.95	
029.309.01	Aus- und Weiterbildungskosten	24'087.45		25'000.00		25'040.95	
029.309.02	EDV-Schulung	200.00		7'500.00		20.00	
029.309.04	REKA-Checks an Personal	8'117.00		11'500.00		8'195.00	
029.309.05	Ferien- und Gleitzeitguthaben	35'000.00				25'000.00	
029.310.01	Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Zeitschriften	40'127.70		55'000.00		41'170.75	
029.310.02	Stelleninserate/-unkosten	11'966.60		8'000.00		6'285.30	

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
029.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte	9'959.90		12'000.00		35'901.65	
029.311.02	EDV, Anschaffung Hard-/Software	30'343.65		28'000.00		27'025.00	
029.315.01	Unterhalt Büromobiliar	1'203.35		2'500.00		2'031.35	
029.315.02	EDV, Wartung/Betreuung/Lizenzen	71'015.30		70'000.00		53'124.95	
029.315.03	Dienstleistungen von Dritten	2'055.00		800.00		972.00	
029.315.04	EDV, Kostenanteil RZI	110'130.00		112'000.00		108'738.55	
029.317.01	Spesenentschädigungen Personal	4'404.90		4'500.00		5'794.35	
029.317.02	Personalanlass Gemeindeverwaltung	2'076.45		2'800.00		7'529.65	
029.318.01	Bank- und Postgebühren	2'886.03		2'300.00		2'344.20	
029.318.02	Energiestadt	18'150.50		17'500.00		14'688.60	
029.318.03	Experten-/Verschreibungskosten	6'320.30		15'000.00		36'022.75	
029.318.06	Verwaltungskosten Previs	6'561.00		6'600.00		6'474.60	
029.318.07	Betriebskosten	1'458.00		2'500.00		3'665.80	
029.318.10	Telefon- und Internetgebühren	13'066.35		14'000.00		13'776.75	
029.318.15	Porti	19'552.45		22'000.00		24'284.50	
029.318.20	Haftpflcht-/Sachversicherung	29'639.90		30'000.00		29'933.10	
029.351.01	Entschädigung an Kanton (Servicegebühren)	67'284.00		61'000.00		64'276.50	
029.351.02	Amtliche Bewertungen	7'507.55		15'000.00		15'270.10	
029.352.01	EDV, Einlage Erneuerungsfonds RZI	45'000.00		48'000.00		44'000.00	
029.364.01	Arbeitssicherheit Schweiz	1'135.80		1'050.00		1'038.20	
029.365.30	Verbandsbeiträge	8'902.40		6'000.00		5'400.00	
029.365.50	Erlassene Gebühren/Kosten	60.00		300.00		320.00	
029.431.01	Mahngebühren		2'035.00		2'000.00		1'780.00
029.434.01	Dienstleistungen für Dritte		46'423.10		47'000.00		42'802.20
029.436.01	Lohnausfallentschädigungen		19'551.70				28'893.75
029.436.02	Verschiedene Rückerstattungen		90'754.74		15'000.00		22'753.90
029.436.03	Betriebskosten, Rückerstattung		459.80		500.00		423.85
029.451.01	Entschädigung Registerführung		118'570.00		85'000.00		117'578.00
029.452.02	Provision Schwellentellebezug		33'814.85		38'000.00		39'354.44
029.452.15	Entschädigung EDV Soziales		2'500.00		2'500.00		2'500.00
029.490.01	Verrechneter Aufwand (218/220/710/720/942.390.01)		176'148.00		122'400.00		212'167.80
09	Nicht aufteilbare Aufgaben	1'262'032.00	843'471.15	1'376'950.00	953'380.00	1'077'995.48	653'427.90
090	Verwaltungsliegenschaften	209'771.45	164'328.15	179'200.00	113'340.00	267'302.58	161'804.90
090.301.01	Besoldungen Hauswart	27'393.85		25'000.00		24'145.30	
090.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	1'752.90		1'600.00		1'539.00	
090.303.02	Familienausgleichskasse	498.35		500.00		434.60	
090.304.01	Personalversicherungsbeiträge	884.00				419.35	
090.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	812.15		900.00		1'524.35	
090.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial	31'038.90		33'000.00		32'862.75	
090.313.01	Reinigungs-/Verbrauchsmaterial	233.15		2'500.00		1'289.50	
090.314.01	Unterhalt Verwaltungsgebäude	34'641.00		14'000.00		77'741.13	
090.314.02	Unterhalt andere Gebäude	6'730.05		2'500.00		24'633.75	
090.315.02	Dienstleistungen von Dritten					1'528.35	
090.315.03	Dienstleistungen von Eigenen	42'002.50		34'000.00		39'112.50	
090.316.01	Mieten/Baurecht Liegenschaften VV	8'355.75		12'700.00		8'355.75	
090.318.20	Haftpflcht-/Sachversicherung	11'292.00		11'500.00		10'453.25	
090.318.25	Liegenschaftssteuern	14'963.30		16'000.00		16'428.70	
090.318.50	Abwassergebühren	7'021.45		5'000.00		6'402.90	
090.318.55	Kehrichtgebühren	2'652.10		4'000.00		3'481.40	
090.390.01	Verrechneter Aufwand (217.490.01)	19'500.00		16'000.00		16'950.00	
090.427.01	Mietertrag ZSO Jungfrau		7'500.00		7'500.00		7'500.00
090.427.02	Mietertrag RZI		2'000.00		2'000.00		2'000.00
090.427.04	Mietzinse Geissgasse		60'900.00		23'100.00		44'550.00
090.427.05	Ertrag Mieten/Baurecht Liegenschaften VV		33'731.25		31'000.00		34'287.60

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
090.427.06	Mietertrag Soziales		4'400.00		4'400.00		4'400.00
090.434.01	Benützungsgebühren		32'247.40		30'000.00		36'375.50
090.436.01	Nebenkosten ZSO Jungfrau		1'800.00		1'800.00		1'800.00
090.436.04	Verschiedene Rückerstattungen		3'100.00				6'052.10
090.436.05	Nebenkosten Geissgasse				600.00		600.00
090.436.06	Nebenkosten Soziales		1'440.00		1'440.00		1'440.00
090.490.01	Verrechneter Aufwand (710/720/942.390.01)		17'209.50		11'500.00		22'799.70
091	Mehrzweckgebäude	78'726.45	105'813.70	65'150.00	101'040.00	76'027.45	104'242.50
091.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial	24'419.55		27'000.00		32'906.65	
091.314.01	Unterhalt Mehrzweckgebäude	3'230.95		2'000.00		5'213.50	
091.315.03	Dienstleistungen von Eigenen	1'507.50		5'000.00		393.75	
091.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	3'642.05		3'300.00		3'241.35	
091.318.25	Liegenschaftssteuern	1'709.50		2'100.00		2'048.70	
091.318.50	Abwassergebühren	2'247.10		1'800.00		2'460.70	
091.318.55	Kehrichtgebühren	605.20		850.00		807.00	
091.391.01	Verrechnete Zinsen (940.491.01)	7'175.00		6'000.00		6'650.00	
091.392.01	Verrechnete Abschreibungen (990.492.01)	34'189.60		17'100.00		22'305.80	
091.427.01	Mietertrag		73'548.00		74'400.00		72'978.00
091.436.01	Rückerstattungen Nebenkosten		12'600.25		12'600.00		12'320.00
091.490.03	Verrechnete Miete (720.390.03)		1'500.00		1'500.00		1'500.00
091.490.09	Verrechnete Nettokosten Bauamt (620.390.09)		18'165.45		2'570.00		3'582.85
091.490.10	Verrechnete Nettokosten Zivilschutz (160.390.10)				9'970.00		13'861.65
092	Werkhof	319'176.80	319'176.80	519'000.00	519'000.00	148'376.05	148'376.05
092.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial	1'154.30		20'000.00		5'035.32	
092.313.01	Verbrauchsmaterialien			300.00		1'154.45	
092.314.01	Unterhalt Werkhof	1'305.00				3'906.50	
092.314.03	Unterhalt durch Eigene			1'500.00			
092.315.03	Dienstleistungen von Eigenen			10'000.00			
092.316.01	Miete	7'200.00		7'200.00		4'920.00	
092.318.01	Securitas	7'711.20		8'400.00		8'152.00	
092.318.10	Telefongebühren	583.20		600.00		583.20	
092.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	1'636.10		5'400.00		5'300.80	
092.318.25	Liegenschaftssteuern	2'490.30		2'500.00		2'632.65	
092.318.50	Abwassergebühren			3'700.00		2'384.53	
092.318.55	Kehrichtgebühren			1'200.00		1'123.20	
092.391.01	Verrechnete Zinsen (940.491.01)	33'775.00		71'000.00		6'825.00	
092.392.01	Verrechnete Abschreibungen (990.492.01)	263'321.70		387'200.00		106'358.40	
092.427.01	Mietertrag						1'645.00
092.436.01	Rückerstattungen Nebenkosten						279.95
092.436.02	Verschiedene Rückerstattungen						4'220.00
092.490.01	Interne Verrechnung Infrastruktur		60'000.00				
092.490.07	Verrechnete Nettokosten (620.390.07)		259'176.80		519'000.00		142'231.10
095	Gemeindegärtnerei	654'357.30	254'152.50	613'600.00	220'000.00	586'289.40	239'004.45
095.301.01	Besoldungen	407'764.65		406'000.00		403'368.95	
095.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	24'163.00		25'500.00		25'282.35	
095.303.02	Familienausgleichskasse	6'868.20		7'500.00		7'139.70	
095.304.01	Personalversicherungsbeiträge	28'204.20		30'000.00		28'783.20	
095.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	11'352.60		14'500.00		13'626.15	
095.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte	23'093.25		21'000.00		7'292.75	
095.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial	8'077.65		15'000.00		15'270.20	
095.313.01	Verbrauchsmaterialien	37'131.25		40'000.00		39'573.80	
095.314.01	Unterhalt Gewächshaus/Couchen	4'145.10		5'000.00		5'758.25	
095.315.01	Unterhalt Maschinen/Geräte	6'617.30		6'000.00		6'304.45	
095.315.02	Dienstleistungen von Dritten			18'000.00		12'333.65	
095.315.03	Dienstleistungen von Eigenen	31'128.75		18'000.00		15'322.50	
095.318.10	Telefongebühren	272.65		500.00		365.05	

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
095.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	2'941.20		2'900.00		2'885.80	
095.318.25	Liegenschaftssteuern	136.65		200.00		164.05	
095.318.35	Motorfahrzeugsteuern	773.60		1'300.00		818.10	
095.318.50	Abwassergebühren	1'057.75		1'500.00		1'311.15	
095.318.55	Kehrichtgebühren	179.50		250.00		239.30	
095.365.01	Berufsbildungsfonds Gärtner und Floristen	450.00		450.00		450.00	
095.390.01	Interne Verrechnung Infrastruktur	60'000.00					
095.434.02	Dienstleistungen für Dritte		96'765.70		85'000.00		92'525.45
095.434.03	Dienstleistungen für Eigene		128'428.75		125'000.00		137'327.50
095.435.01	Erlös aus Pflanzenverkäufen		8'231.05		10'000.00		9'151.50
095.436.01	Lohnausfallentschädigungen		20'727.00				
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT	1'925'978.33	1'881'622.95	1'641'770.00	1'436'250.00	1'869'020.54	1'801'633.16
10	Rechtsaufsicht	159'826.60	476'739.45	134'900.00	468'000.00	139'758.10	462'857.70
100	Mass und Gewicht	9'591.90	4'002.45	16'000.00	4'000.00	6'386.95	6'954.80
100.318.01	Nachführung Geometer	7'902.90		15'000.00		5'311.95	
100.318.02	Regio GIS	1'689.00		1'000.00		1'075.00	
100.431.01	Kostenanteile Eigentümer		4'002.45		4'000.00		6'954.80
101	Übrige Rechtspflege	150'234.70	472'737.00	118'900.00	464'000.00	133'371.15	455'902.90
101.311.01	Marktwesen, Anschaffung Marktstände	1'104.70		800.00		448.75	
101.315.03	Marktwesen, Dienstleistungen von Eigenen	2'543.25		3'000.00		2'106.75	
101.318.01	Siegelungsentschädigungen	5'420.90		5'000.00		5'368.60	
101.318.02	Baubewilligungen (Amtsberichte)	79'318.65		55'000.00		64'944.80	
101.318.04	Einwohnerkontrolle, Gebührenaufwand	61'807.90		55'000.00		60'445.50	
101.321.01	Plakatvitriolen, Verzinsung	39.30		100.00		56.75	
101.410.01	Plakataffichage		10'700.00		12'500.00		11'200.00
101.431.01	Einwohnerkontrolle		104'781.15		95'000.00		99'592.90
101.431.02	Vormundschaft						962.10
101.431.03	Baubewilligungen		141'403.20		130'000.00		113'116.15
101.431.04	Einbürgerungen		6'350.00		10'000.00		17'500.00
101.431.05	Gemeindeschreiberei		2'026.70		1'200.00		2'068.00
101.431.06	Siegelungen		6'430.00		6'000.00		7'565.00
101.431.10	Casinogebühren		190'226.45		195'000.00		194'636.40
101.431.11	Marktwesen, Marktgebühren und Schausteller		10'542.00		14'000.00		8'914.85
101.431.12	Bereich Steuern		277.50		300.00		347.50
11	Polizei	986'447.43	731'740.15	686'200.00	292'500.00	931'275.84	662'783.36
113	Gemeindepolizei/Polizeiinspektorat	986'447.43	731'740.15	686'200.00	292'500.00	931'275.84	662'783.36
113.300.01	Sitzungsgelder	3'650.00		4'500.00		3'850.00	
113.300.02	Spesenentschädigungen Kommission					31.85	
113.306.01	Dienstkleider	142.20		3'000.00		414.95	
113.309.01	Aus- und Weiterbildungskosten	1'883.35		4'000.00		5'550.00	
113.310.01	Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Zeitschriften	6'697.31		13'000.00		15'846.45	
113.311.01	Anschaffung Büromobiliar/Geräte/SW	9'563.40		10'000.00		2'194.65	
113.311.02	Anschaffung Ausrüstung/Geräte	6'333.48		6'500.00		1'440.46	
113.313.01	Verbrauchsmaterialien	2'701.15		3'500.00		1'752.95	
113.315.01	Unterhalt Maschinen/Geräte/SW	11'189.50		13'000.00		8'456.55	
113.315.02	Unterhalt Seerettungseinrichtungen	851.25		1'000.00		812.55	
113.315.03	Dienstleistungen von Eigenen	5'811.75		10'000.00		5'593.50	
113.315.04	Dienstleistungen von Dritten	108'066.30		65'000.00		70'933.35	
113.315.05	Veloordnungsdienst SAH	26'786.20		27'000.00		26'786.20	
113.315.06	Dienstleistungen Kantonspolizei	771'431.00		498'000.00		771'266.00	

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
113.317.02	Spesenentschädigungen	185.50					
	Kommission						
113.318.01	Abschleppgebühren	638.15		1'000.00			
113.318.02	Verkehrsplanungen	9'802.65		5'000.00			
113.318.10	Telefongebühren	1'604.75		2'500.00		1'438.25	
113.318.15	Porti	7'453.25		5'200.00		5'668.35	
113.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	2'224.80		2'300.00		2'226.20	
113.318.35	Motorfahrzeugsteuern	717.30		1'100.00		717.30	
113.319.02	Präventiv-Aktionen	5'286.74		5'000.00		4'809.48	
113.362.01	Seerettungsdienste Thuner- und Brienzersee	300.00		300.00		300.00	
113.365.01	Bern. Ortspolizeivereinigung	100.00		100.00		100.00	
113.365.04	Schweizer Alpen-Club SAC	1'112.40		1'200.00		1'086.80	
113.365.50	Erlassene Gebühren/Kosten	1'915.00		4'000.00			
113.410.01	Taxi- und Kutscherkonzessionen		22'093.50		19'000.00		21'569.45
113.431.01	Gebühren für Amtshandlungen		10'707.10		6'000.00		7'169.15
113.431.02	Automatengebühren		10'250.00		10'000.00		10'000.00
113.434.02	Dienstleistungen für Dritte		10'960.70		15'000.00		11'987.05
113.434.03	Mietertrag Signalisationsmaterial		9'152.75		12'000.00		18'850.45
113.436.02	Verschiedene Rückerstattungen		1'120.00				1'360.00
113.437.01	Bussen		383'960.10		230'000.00		297'714.26
113.462.01	Dienstleistungen Kantonspolizei, Anteile Matten/Unterseen		283'496.00				283'441.00
113.490.01	Verrechneter Aufwand (710/720/942.390.01)				500.00		10'692.00
15	Militärische Landesverteidigung	5'073.45		5'000.00		14'054.55	
151	Militär	5'073.45		5'000.00		14'054.55	
151.365.01	Schiessanlage Lehn, Betriebskosten	5'073.45		5'000.00		14'054.55	
16	Zivile Landesverteidigung	774'630.85	673'143.35	815'670.00	675'750.00	783'932.05	675'992.10
160	Zivilschutz	765'601.10	673'143.35	789'670.00	675'750.00	777'794.00	675'992.10
160.300.02	ZSO Jungfrau, Sitzungsgelder	1'250.00		2'200.00		1'650.00	
160.300.03	ZSO Jungfrau, Funktionsentsch.	21'650.00		23'000.00		24'500.00	
160.301.02	ZSO Jungfrau, Besoldungen	219'601.60		221'000.00		218'902.25	
160.303.02	ZSO Jungfrau, Sozialvers.	13'684.95		14'000.00		13'707.70	
160.303.03	ZSO Jungfrau, Familienausgleichskasse	3'889.95		4'000.00		3'871.35	
160.304.02	ZSO Jungfrau, Personalvers.	19'129.20		19'300.00		19'000.80	
160.305.02	ZSO Jungfrau, Unfallvers.	6'015.60		7'800.00		6'903.20	
160.309.02	ZSO Jungfrau, Kurs- und Ausbildungskosten	21'249.00		20'000.00		23'988.15	
160.309.03	ZSO Jungfrau, Kurs- und Ausbildungskosten RKZ	32'829.60		45'000.00		36'630.00	
160.309.04	ZSO Jungfrau, Kosten Einsätze z.G. Gemeinden	27'463.60		25'000.00		25'468.30	
160.309.05	ZSO Jungfrau, Kosten Einsätze z.G. Veranstalter	54'111.00		55'000.00		55'991.55	
160.310.02	ZSO Jungfrau, Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Zeitschriften	3'527.55		4'000.00		2'556.75	
160.310.03	ZSO Jungfrau, Support Software	4'993.65		5'000.00		4'369.95	
160.311.02	ZSO Jungfrau, Anschaffungen	88'990.70		89'000.00		52'620.90	
160.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial	5'065.75		7'000.00		5'397.50	
160.313.01	Verbrauchsmaterialien			4'000.00			
160.313.02	ZSO Jungfrau, Verbrauchsmaterialien	1'535.45		1'500.00		2'857.25	
160.314.01	Unterhalt Zivilschutzräume	2'626.75		4'000.00		967.10	
160.314.02	Unterhalt KP Bödeli	2'045.30		2'000.00		2'083.40	
160.315.01	Unterhalt Maschinen/Geräte	540.00					
160.315.03	ZSO Jungfrau, Unterhalt persönliche Ausrüstung	1'295.20		1'300.00		1'079.50	
160.315.04	ZSO Jungfrau, Unterhalt standardisiertes Material	10'420.10		4'000.00		1'145.00	

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
160.315.05	ZSO Jungfrau, Unterhalt Fahrzeug	4'331.50		2'000.00		1'805.60	
160.316.01	ZSO Jungfrau, Verwaltungskosten Sitzgemeinde	13'000.00		13'000.00		13'000.00	
160.316.02	ZSO Jungfrau, Büromiete inkl. Nebenkosten Sitzgemeinde	9'300.00		9'300.00		9'300.00	
160.316.03	ZSO Jungfrau, Telefon/Internet Sitzgemeinde	2'700.00		2'700.00		2'700.00	
160.318.03	ZSO Jungfrau, Uebriger Aufwand	2'255.10		3'000.00		1'738.00	
160.318.11	ZSO Jungfrau, Alarmierungskosten	709.70		1'000.00		758.35	
160.318.15	ZSO Jungfrau, Porti	2'233.50		3'000.00		2'220.80	
160.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	4'226.15		3'800.00		3'701.30	
160.318.25	Liegenschaftssteuern	981.30		1'200.00		1'177.55	
160.318.35	Motorfahrzeugsteuern	62.55		400.00		225.00	
160.318.36	ZSO Jungfrau, Mfzsteuer/Versicherung	3'389.80		5'000.00		3'243.65	
160.318.50	Abwassergebühren	51.40		200.00		39.75	
160.330.01	ZSO Jungfrau, Abschreibungen	429.50					
160.352.01	Anteil ZSO Jungfrau	89'418.55		90'000.00		88'519.65	
160.362.02	ZSO Jungfrau, Betriebskosten RKZ Spiez	81'013.65		87'000.00		82'958.50	
160.380.02	ZSO Jungfrau, Einlage in Rechnungsausgleich	9'583.45				48'853.55	
160.390.10	Verrechneter Anteil Mehrzweckgebäude (091.490.10)			9'970.00		13'861.65	
160.427.01	Mietertrag		3'600.00		3'600.00		3'600.00
160.436.02	ZSO Jungfrau, Erwerbsausfallentschädigungen		14'785.75		6'000.00		14'994.00
160.436.03	ZSO Jungfrau, Erträge Einsätze z.G. Gemeinden		29'701.00		25'000.00		27'485.50
160.436.04	ZSO Jungfrau, Erträge Einsätze z.G. Veranstalter		64'264.70		63'000.00		66'408.15
160.436.05	ZSO Jungfrau, Rückerstattungen/Entschädigung en		1'779.50		500.00		2'905.60
160.436.06	Verschiedene Rückerstattungen		1'000.00				5'178.00
160.462.01	ZSO Jungfrau, Beiträge Vertragsgemeinden		550'000.00		550'000.00		549'999.90
160.480.01	Entnahme aus SF Schutzraumersatzabgaben		7'960.00		5'000.00		5'393.00
160.480.02	ZSO Jungfrau, Entnahme Rechnungsausgleich				22'600.00		
160.491.01	ZSO Jungfrau, verrechnete Zinsen (940.391.01)		52.40		50.00		27.95
161	Übrige zivile Landesverteidigung	9'029.75		26'000.00		6'138.05	
161.319.01	Gemeindeauslagen Katastrophen			1'000.00			
161.362.02	Regionale Führungsorganisation Bödéli RFO	9'029.75		10'000.00		6'138.05	
161.365.01	Stiftung Einsatzkosten der Gemeinden in a.o. Lagen			15'000.00			
2	BILDUNG	4'880'364.11	2'025'615.80	4'905'950.00	2'017'360.00	4'647'486.03	1'934'971.11
20	Kindergarten	219'410.70		218'850.00		265'785.05	
200	Kindergarten	219'410.70		218'850.00		265'785.05	
200.310.01	Büro-/Schulmaterial, Bibliothek	15'941.15		18'000.00		16'236.25	
200.311.01	Anschaffung Geräte/Möbilien/Turnmaterial	4'170.10		4'300.00		7'728.10	
200.315.01	Unterhalt Geräte	11.25		300.00		202.90	
200.317.01	Entschädigungen, Spesen Lehrkräfte	1'000.00		1'000.00		1'000.00	
200.317.02	Schulreisen und Veranstaltungen	3'673.20		5'000.00		4'054.65	
200.318.01	Dienstleistungen, Honorare, allg. Aufwand	872.50		1'250.00		868.20	
200.318.03	Informatik	330.65		1'000.00		299.60	
200.351.01	LAG, Lehrerbesoldungen Kiga.	193'411.85		188'000.00		231'545.35	

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
200.352.01	Schulgelder an andere Gemeinden					2'287.00	
200.352.02	(Infrastruktur-/Betriebskosten) Gemeindebeiträge Lehrerbesoldungen an andere Gemeinden					1'563.00	
21	Volksschule	4'577'960.91	1'951'615.80	4'601'400.00	1'942'660.00	4'301'653.57	1'860'887.95
210	Primarschule	1'607'639.85	570'291.30	1'639'200.00	552'600.00	1'466'191.43	583'207.60
210.301.01	Aufgabenhilfe, Besoldungen	4'382.35		6'000.00		5'880.05	
210.303.01	Aufgabenhilfe, Sozialversicherungsbeiträge	277.60		400.00		372.20	
210.303.02	Aufgabenhilfe, Familienausgleichskasse	78.80		100.00		105.10	
210.305.01	Aufgabenhilfe, Unfallversicherungsbeiträge	10.10		50.00		13.50	
210.310.01	Büro-/Schulmaterial, Bibliothek	102'946.40		138'100.00		101'721.23	
210.311.01	Anschaffung Geräte/Mobilen/Turnmaterial	34'386.60		40'250.00		21'883.75	
210.315.01	Unterhalt Geräte	3'492.25		4'000.00		2'241.35	
210.317.01	Entschädigungen, Spesen Lehrkräfte	5'200.00		5'200.00		5'200.00	
210.317.02	Schulreisen und Veranstaltungen	27'160.20		39'900.00		30'930.05	
210.318.01	Dienstleistungen, Honorare, allg. Aufwand	5'671.00		7'300.00		4'154.55	
210.318.02	Transporte Kleinklassenschüler			400.00		441.00	
210.318.03	Informatik	9'172.40		8'000.00		4'037.30	
210.351.01	LAG, Lehrerbesoldungen Prim	767'388.75		774'000.00		629'959.30	
210.351.05	LAG, Lehrerbesoldungen Prim (Spezialunterricht Jungfrauregion)	624'788.00		594'000.00		618'427.05	
210.352.01	Schulgelder an andere Gemeinden	12'171.40		7'500.00		20'372.00	
210.352.02	(Infrastruktur-/Betriebskosten) Gemeindebeiträge Lehrerbesoldungen an andere Gemeinden	10'514.00		14'000.00		20'453.00	
210.436.01	Verschiedene Rückerstattungen		260.00				827.60
210.452.01	Schulgelder von anderen Gemeinden						3'670.00
210.452.02	(Infrastruktur-/Betriebskosten) Elterngeldbeiträge		1'355.00		1'600.00		1'420.00
210.452.03	Gemeindebeiträge Lehrerbesoldungen (Spezialunterricht Jungfrauregion)		565'737.00		551'000.00		575'133.00
210.452.04	Gemeindebeiträge Lehrerbesoldungen		2'939.30				2'157.00
212	Sekundarstufe	1'199'315.29	913'040.40	1'206'950.00	887'000.00	1'072'841.82	797'285.00
212.310.01	Büro-/Schulmaterial, Bibliothek	102'953.79		110'500.00		99'051.82	
212.311.01	Anschaffung Geräte/Mobilen/Turnmaterial	8'242.25		10'200.00		20'317.30	
212.315.01	Unterhalt Geräte	2'798.60		4'500.00		1'887.50	
212.317.01	Entschädigungen, Spesen Lehrkräfte	4'800.00		4'800.00		4'800.00	
212.317.02	Schulreisen und Veranstaltungen	35'241.65		39'650.00		16'524.15	
212.318.01	Dienstleistungen, Honorare, allg. Aufwand	4'171.35		4'300.00		3'006.90	
212.318.03	Informatik	8'501.10		8'000.00		8'196.65	
212.351.01	LAG, Lehrerbesoldungen Sek	1'010'743.15		1'001'000.00		886'773.95	
212.352.01	Schulgelder an andere Gemeinden/Kanton	11'284.40		8'000.00		13'081.55	
212.352.02	(Infrastruktur-/Betriebskosten) Gemeindebeiträge Lehrerbesoldungen an andere Gemeinden/Kanton	10'579.00		16'000.00		19'202.00	
212.436.02	Rückerstattungen		71.00				165.20
212.452.01	Schulgelder von anderen Gemeinden (Infrastruktur-/Betriebskosten)		397'670.00		352'000.00		324'000.00

Einwohnergemeinde Interlaken

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
212.452.02	Gemeindebeiträge Lehrerbesoldungen		515'299.40		535'000.00		473'119.80
214	Musikschulen	76'830.95		79'000.00		78'760.75	
214.365.01	Musikschule Oberland Ost	74'078.85		77'000.00		75'587.80	
214.365.03	Andere Musikschulen	2'752.10		2'000.00		3'172.95	
217	Schulliegenschaften	1'219'760.92	141'199.50	1'170'850.00	141'060.00	1'200'260.47	153'687.60
217.301.01	Besoldungen Hauswarte	276'573.40		274'000.00		254'111.35	
217.301.02	Besoldungen Reinigungshilfen	137'704.20		129'000.00		146'376.90	
217.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	25'997.45		25'500.00		24'709.55	
217.303.02	Familienausgleichskasse	7'389.65		7'200.00		6'978.50	
217.304.01	Personalversicherungsbeiträge	21'029.60		26'000.00		19'194.30	
217.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	12'191.95		14'500.00		14'258.90	
217.306.01	Dienstkleider	1'640.75		1'500.00		1'324.20	
217.309.01	Aus- und Weiterbildungskosten	5'367.00		4'000.00		2'052.00	
217.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte	9'036.25		9'000.00		7'181.25	
217.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial	132'927.90		150'000.00		171'889.05	
217.313.01	Reinigungs-/Verbrauchsmaterial	43'300.65		48'000.00		40'812.45	
217.314.01	Baulicher Unterhalt	173'053.97		96'000.00		106'621.27	
217.315.01	Unterhalt Maschinen/Geräte	2'954.30		6'000.00		2'140.00	
217.315.02	Dienstleistungen von Dritten	653.00		1'000.00		402.35	
217.315.03	Dienstleistungen von Eigenen	46'148.25		50'000.00		49'238.25	
217.317.01	Personalanlass	429.60		1'600.00		1'736.40	
217.317.02	Spesenentschädigungen Personal	4'750.00		3'400.00		3'164.00	
217.318.10	Telefongebühren	2'234.50		2'400.00		1'731.20	
217.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	37'514.10		32'800.00		32'556.15	
217.318.25	Liegenschaftssteuern	10'692.60		13'000.00		12'807.30	
217.318.35	Motorfahrzeugsteuern	654.45		500.00		277.65	
217.318.50	Abwassergebühren	7'817.40		8'000.00		7'638.50	
217.318.55	Kehrichtgebühren	4'049.95		4'600.00		5'121.45	
217.361.01	Schweiz. Fachverband Betriebsunterhalt	350.00		350.00		350.00	
217.365.01	Erlassene Benützungsgebühren	500.00		2'000.00		500.00	
217.391.01	Verrechnete Zinsen (940.491.01)	46'800.00		47'000.00		52'087.50	
217.392.01	Verrechnete Abschreibungen (990.492.01)	208'000.00		213'500.00		235'000.00	
217.427.02	Mietertrag		47'760.00		47'760.00		52'590.00
217.434.01	Benützungsgebühren		59'209.50		65'000.00		61'526.75
217.436.01	Rückerstattungen Nebenkosten						143.60
217.436.02	Verschiedene Rückerstattungen						2'619.70
217.436.03	Lohnausfallentschädigungen						6'862.55
217.490.01	Verrechneter Aufwand (090/780.390.01)		32'500.00		26'800.00		28'250.00
217.490.03	Verrechnete Miete Aula (011.390.03)		1'730.00		1'500.00		1'695.00
218	Tagesschule	363'723.05	319'735.35	377'400.00	355'000.00	369'417.90	319'804.75
218.301.01	Besoldungen	239'948.50		248'000.00		249'089.70	
218.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	14'052.15		15'800.00		15'211.50	
218.303.02	Familienausgleichskasse	4'063.35		4'500.00		4'295.75	
218.304.01	Personalversicherungsbeiträge	14'169.35		14'900.00		14'310.75	
218.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	635.65		1'900.00		682.85	
218.310.01	Spiel- und Lehrmaterial	3'726.70		4'000.00		3'943.75	
218.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte	1'942.30		2'000.00		1'902.70	
218.313.01	Lebensmittel	25'135.00		30'000.00		24'839.55	
218.316.01	Raummieten inkl. Nebenkosten	38'760.00		38'800.00		38'760.00	
218.317.01	Ausflüge/Anlässe	440.00		3'500.00		420.00	
218.317.02	Entschädigungen, Spesen Lehrkräfte	1'591.40		1'000.00		820.80	
218.318.01	Dienstleistungen/Honorare	846.15		1'000.00		590.55	
218.390.01	Verrechnung Schulamt (029.490.01)	18'412.50		12'000.00		14'550.00	
218.436.01	Lohnausfallentschädigungen						2'790.00
218.451.01	LAG, Rückerstattung		226'060.75		240'000.00		220'562.35

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
218.452.01	Elternbeiträge		93'674.60		115'000.00		96'452.40
219	Nicht Aufteilbares, Volksschule	110'690.85	7'349.25	128'000.00	7'000.00	114'181.20	6'903.00
219.300.01	Sitzungsgelder Schulkommission	3'010.00		3'500.00		4'260.00	
219.310.01	Schulkommission, Büromaterial/Inserate/Abos	73.00		300.00		73.00	
219.317.01	Spesenentschädigungen Schulkommission			200.00			
219.317.02	Freier Kredit Schulkommission	3'337.45		3'000.00		4'932.75	
219.318.03	Informatik Schulverwaltung	6'339.60		8'000.00		7'041.60	
219.352.01	Schulsozialarbeit, Beitrag Interlaken	89'784.00		105'000.00		89'801.10	
219.362.01	Spezialunterricht, Schulgelder	8'146.80		8'000.00		8'072.75	
219.452.03	Schulsozialarbeit, Gemeindebeiträge		7'349.25		7'000.00		6'903.00
22	Sonderschulen/Spezialunterricht Jungfrauregion	74'000.00	74'000.00	74'700.00	74'700.00	74'083.16	74'083.16
220	Sonderschulen/Spezialunterricht Jungfrauregion	74'000.00	74'000.00	74'700.00	74'700.00	74'083.16	74'083.16
220.300.01	Sitzungsgelder	550.00		750.00		650.00	
220.301.02	Besoldungen Reinigungshilfen	1'942.30		2'100.00		1'969.50	
220.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	123.10		150.00		125.45	
220.303.02	Familienausgleichskasse	35.00		50.00		35.50	
220.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	23.90		50.00		33.30	
220.310.01	Büro-/Schulmaterial, Bibliothek	14'359.15		15'500.00		13'773.05	
220.311.01	Anschaffung Geräte/Mobilen/Turnmaterial	1'716.00				4'081.66	
220.313.01	Reinigungs-/Verbrauchsmaterial			100.00			
220.316.01	Raummieten	43'580.00		43'750.00		43'580.00	
220.317.01	Spesen Kommission	48.00		900.00		94.75	
220.317.02	Entschädigungen, Spesen Lehrkräfte	2'564.00		3'300.00		2'855.70	
220.318.01	Dienstleistungen, Honorare, allg. Aufwand	2'789.35		3'350.00		2'533.95	
220.318.03	Informatik	655.00		1'300.00		1'237.80	
220.362.01	Einlage Rechnungsausgleich	2'764.20					
220.390.01	Verrechnete Kosten Schulamt (029.490.01)	2'850.00		3'400.00		3'112.50	
220.452.01	Schulgelder von Gemeinden SJR (Infrastruktur-/Betriebskosten)		74'000.00		74'700.00		74'000.00
220.462.01	Entnahme Rechnungsausgleich						83.16
29	Übriges Bildungswesen	8'992.50		11'000.00		5'964.25	
292	Erwachsenenbildung	8'992.50		11'000.00		5'964.25	
292.364.01	Erwachsenenbildung, Raummieten	8'992.50		11'000.00		5'964.25	
3	KULTUR UND FREIZEIT	638'466.39	148'562.10	711'300.00	157'900.00	543'781.53	132'599.55
30	Kulturförderung	245'832.45	103'054.40	245'700.00	107'500.00	213'764.20	92'261.65
300	Bibliothek	26'170.95	29'500.00	30'300.00	29'500.00	24'400.55	29'500.00
300.314.01	Bödeli Bibliothek, Unterhalt/Gebühren	3'922.10		8'000.00		2'127.65	
300.365.01	Bödeli Bibliothek Interlaken	22'248.85		22'300.00		22'272.90	
300.427.01	Bödeli Bibliothek, Mietertrag		29'500.00		29'500.00		29'500.00
301	Museen	2'500.00		2'500.00		2'500.00	
301.364.01	Touristik Museum Jungfrau-Region	2'500.00		2'500.00		2'500.00	
309	Übrige Kulturförderung	217'161.50	73'554.40	212'900.00	78'000.00	186'863.65	62'761.65
309.300.01	Sitzungsgelder Kulturkommission	1'850.00		2'500.00		1'800.00	

Einwohnergemeinde Interlaken

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
309.300.02	Sitzungsgelder	550.00		3'000.00		2'400.00	
309.317.01	Anerkennungskommission Spesenentschädigungen Kulturkommission	479.50		800.00		524.70	
309.318.01	Jungbürgerfeier	457.00		2'500.00		1'022.70	
309.318.02	Bundesfeier inkl. Apéro	22'445.60		24'000.00		24'376.60	
309.318.03	Dorrfest 2016	15'000.00					
309.365.02	Ehrungen Sport, Kultur und Soziales			10'500.00		8'230.00	
309.365.04	Beiträge an Saalmiete Vereine	3'455.00		10'000.00		1'400.00	
309.365.05	Betriebsbeitrag Kunst- und Kulturhaus Interlaken	32'098.00		25'600.00		25'600.00	
309.365.30	Beiträge "Kultur"	67'064.40		60'000.00		46'721.65	
309.365.60	Übrige Kulturförderung	3'762.00		4'000.00		4'788.00	
309.380.01	Einlage in SF Kultur	60'000.00		60'000.00		60'000.00	
309.380.02	Einlage in SF Ehrungen	10'000.00		10'000.00		10'000.00	
309.462.01	Ehrungen, Beiträge Matten/Unterseen		6'490.00		8'000.00		7'810.00
309.480.01	Entnahme aus SF Kultur		67'064.40		60'000.00		46'721.65
309.480.02	Entnahme aus SF Ehrungen				10'000.00		8'230.00
31	Denkmalpflege und Heimatschutz	90'000.00	40'000.00	100'000.00	50'000.00	90'000.00	40'000.00
310	Denkmalpflege und Heimatschutz	90'000.00	40'000.00	100'000.00	50'000.00	90'000.00	40'000.00
310.366.01	Schutzobjekte, Beiträge	40'000.00		50'000.00		40'000.00	
310.380.01	Schutzobjekte, Fondsspeisung	50'000.00		50'000.00		50'000.00	
310.480.01	Entnahme aus SF Schutzobjekte		40'000.00		50'000.00		40'000.00
33	Parkanlagen und Wanderwege	182'490.74	330.15	245'500.00	350.00	163'427.63	330.15
330	Parkanlagen und Wanderwege	182'490.74	330.15	245'500.00	350.00	163'427.63	330.15
330.312.01	Öffentl. Brunnen, Energiekosten	10'214.80		14'000.00		9'622.60	
330.312.02	Japan. Garten, Wasser und Energie	5'542.90		20'000.00		10'012.10	
330.314.01	Japan. Garten, Unterhalt	3'650.80		7'000.00		4'105.75	
330.314.02	Baumpflege	66'925.95		68'000.00		17'480.20	
330.315.01	Öffentl. Brunnen, Unterhalt	4'420.90		10'000.00		26'129.65	
330.315.02	Öffentl. Brunnen, Dienstleistungen von Eigenen	11'198.00		15'000.00		11'047.50	
330.315.03	Japan. Garten, Dienstleistungen von Eigenen	10'922.50		15'000.00		12'599.75	
330.315.04	Englischer Garten, Dienstleistungen von Eigenen	22'218.75		15'000.00		15'629.75	
330.316.01	Japan. Garten, Pachtzins	100.00		100.00		100.00	
330.318.20	Japan. Garten, Haftpflcht-/Sachversicherung	304.70		300.00		276.65	
330.365.01	Kosten Höhematte	35'851.04		70'000.00		45'338.88	
330.365.02	Berner Wanderwege	1'140.40		1'100.00		1'084.80	
330.365.03	Kursaalgarten, Unterhalt	10'000.00		10'000.00		10'000.00	
330.427.01	Besitzerentschädigung Höhematte		330.15		350.00		330.15
34	Sport	103'811.70		100'900.00		63'802.25	
340	Sport	103'811.70		100'900.00		63'802.25	
340.364.01	Jugendförderung, Schulraumbenutzungsgebühren	17'608.75		21'000.00		16'786.25	
340.365.05	Schützengesellschaften			400.00			
340.365.15	Eiskosten Eissportvereine	8'466.00		8'500.00		8'466.00	
340.365.16	Infrastrukturbeitrag FCI	38'756.95		41'000.00		9'200.00	
340.365.30	Beiträge Jugendförderung	38'980.00		30'000.00		29'350.00	
35	Übrige Freizeitgestaltung	16'331.50	5'177.55	19'200.00	50.00	12'787.45	7.75
350	Übrige Freizeitgestaltung	13'077.55	5'177.55	8'450.00	50.00	8'007.75	7.75

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
350.318.01	Unterhalt Skatepark	5'177.55					
350.365.30	Beiträge Freizeitgestaltung	7'900.00		8'400.00		8'000.00	
350.380.01	Einlage in SF Skatepark			50.00		7.75	
350.480.01	Entnahme aus SF Skatepark		5'177.55				
350.491.01	Verrechnete Zinsen, Skatepark (940.391.01)				50.00		7.75
352	Kinderspielplätze	3'253.95		10'750.00		4'779.70	
352.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial			300.00		35.10	
352.315.01	Unterhalt	1'708.55		5'000.00		3'811.85	
352.315.03	Dienstleistungen von Eigenen	1'432.50		5'000.00		795.75	
352.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	112.90		150.00		113.40	
352.318.50	Abwassergebühren			300.00		23.60	
4	GESUNDHEIT	53'351.85		56'800.00		29'428.90	
40	Spitäler	24'500.00		25'000.00			
400	Spitäler	24'500.00		25'000.00			
400.361.02	Gemeindebeitrag Geburtenabteilung spitäler fmi ag	24'500.00		25'000.00			
44	Ambulante Krankenpflege	600.00		600.00		600.00	
440	Spitex/Krankenpflege	600.00		600.00		600.00	
440.365.01	Samariterverein Interlaken	600.00		600.00		600.00	
45	Krankheitsbekämpfung	5'601.00		5'500.00		5'492.00	
450	Krankheitsbekämpfung	5'601.00		5'500.00		5'492.00	
450.365.01	Lungenliga Bern	5'601.00		5'500.00		5'492.00	
46	Schulgesundheitsdienst	21'377.85		24'300.00		22'081.45	
460	Schulärztliche Pflege	6'190.60		7'800.00		4'483.80	
460.301.01	Schularzthonorar	5'725.00		7'000.00		4'145.00	
460.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	362.55		600.00		264.20	
460.303.02	Familienausgleichskasse	103.05		200.00		74.60	
461	Schulzahnärztliche Pflege	15'187.25		16'500.00		17'597.65	
461.318.01	Aufklärung Zahnpflege	579.35		2'500.00		877.70	
461.318.02	Untersuchungskosten	10'760.90		10'000.00		11'562.95	
461.366.01	Gemeindebeiträge	3'847.00		4'000.00		5'157.00	
47	Lebensmittelkontrolle	1'273.00		1'400.00		1'255.45	
470	Lebensmittelkontrolle	1'273.00		1'400.00		1'255.45	
470.362.01	Pilzkontrollen	1'273.00		1'400.00		1'255.45	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	4'558'560.66	407'877.80	4'499'830.00	417'500.00	4'304'639.45	437'902.77
50	Altersversicherung	84'673.30		81'000.00		81'918.45	
500	AHV-Zweigstelle	84'673.30		81'000.00		81'918.45	
500.362.01	AHV-Zweigstelle Bödeli	84'673.30		81'000.00		81'918.45	
53	Sonstige Sozialversicherungen	1'148'226.00		1'193'000.00		1'214'713.00	
530	Ergänzungsleistungen AHV, IV; Sonstiges	1'124'805.00		1'171'000.00		1'203'748.00	
530.361.01	LAG, EL	1'124'805.00		1'171'000.00		1'203'748.00	
533	Lastenausgleich Familienzulagen	23'421.00		22'000.00		10'965.00	

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
533.351.01	LAG, Familienzulagen	23'421.00		22'000.00		10'965.00	
54	Jugendschutz	423'251.17	66'011.95	427'100.00	50'000.00	452'938.75	94'334.75
540	Jugendschutz	24'905.20		27'100.00		26'297.15	
540.310.01	Pro Juventute, Elternbriefe	1'896.00		2'500.00		2'255.00	
540.362.01	Jugendarbeit Bodeli	20'409.20		22'000.00		20'279.75	
540.365.02	Verein Tagesfamilien Interlaken-Oberhasli, freiwilliger Beitrag	2'600.00		2'600.00		3'762.40	
541	Kinderheime und -krippen, Waisenhäuser	398'345.97	66'011.95	400'000.00	50'000.00	426'641.60	94'334.75
541.365.01	Kinderkrippe Kunterbunt, Betriebsbeitrag	382'327.32		400'000.00		382'059.45	
541.365.04	Kindertagesstätte Alpenstrasse	2'562.55					
541.380.01	Einlage in SF Familienergänzende Kinderbetreuung	13'456.10				44'582.15	
541.439.01	Gemeindeanteil an Jahresgewinn Kinderkrippe		13'456.10				44'582.15
541.452.01	Kinderkrippe Kunterbunt, Selbstbehalt		52'137.30		50'000.00		49'752.60
541.452.02	Anschlussgemeinden Kindertagesstätte Alpenstrasse, Selbstbehalt Anschlussgemeinden		418.55				
58	Sozialhilfe	2'900'910.19	341'865.85	2'797'230.00	367'500.00	2'553'569.25	343'568.02
582	Weitere Wohlfahrts-, Vor- und Fürsorgeeinrichtungen	19'690.05		25'760.00		16'476.00	
582.318.01	Integration	2'720.00		8'000.00			
582.318.02	Altersprojekte	1'638.55		3'000.00		3'321.85	
582.318.03	Gemeinden handeln Projekte	572.40		2'000.00		652.85	
582.365.60	Beiträge an Sozialhilfeorganisationen	8'289.75		9'760.00		8'197.50	
582.366.01	Altersweihnacht	6'469.35		3'000.00		4'303.80	
587	Lastenausgleich	2'779'307.40	304'891.75	2'630'000.00	320'000.00	2'458'360.00	306'680.32
587.351.01	LAG, Sozialhilfe	2'774'072.25		2'620'000.00		2'825'178.00	
587.351.02	Verein Tagesfamilien Interlaken-Oberhasli, Selbstbehalt	5'235.15		10'000.00		18'182.00	
587.351.99	LAG, Sozialhilfe, Rückstellung nachsüssige Abrechnung 2013					-385'000.00	
587.451.01	LAG, Sozialhilfe, Rückerstattung		304'891.75		320'000.00		306'680.32
589	Sozial-/Vormundchaftswesen	101'912.74	36'974.10	141'470.00	47'500.00	78'733.25	36'887.70
589.300.01	Sitzungsgelder	6'370.00		7'500.00		7'250.00	
589.309.01	Aus- und Weiterbildungskosten	930.00		2'000.00		630.00	
589.310.01	Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Zeitschriften	2'280.69		3'500.00		3'009.30	
589.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte			1'000.00			
589.315.01	Unterhalt Geräte/Mobiliar			1'000.00			
589.316.01	Raummieten	5'840.00		5'840.00		5'840.00	
589.317.01	Spesenentschädigungen Kommission	774.50		800.00		819.20	
589.317.02	Spesenentschädigungen Personal	67.40		850.00			
589.317.05	Personalanlass	71.60		80.00		274.00	
589.318.02	EDV-Kosten	2'500.00		2'500.00		2'500.00	
589.318.03	Soziale Brennpunkte			3'500.00			
589.318.10	Telefon- und Internetgebühren	950.00		950.00		950.00	
589.318.15	Porti	719.20		1'500.00		862.80	
589.352.01	Sozialdienst Region Jungfrau	81'159.35		110'200.00		56'347.95	
589.365.01	Verein sozialinfo.ch	250.00		250.00		250.00	
589.462.01	Beiträge an Sekretariat		36'974.10		47'500.00		36'887.70

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
59	Hilfsaktionen	1'500.00		1'500.00		1'500.00	
590	Hilfsaktionen im Inland	1'500.00		1'500.00		1'500.00	
590.362.01	Patenschaft Gemeinde Saxeten	1'500.00		1'500.00		1'500.00	
6	VERKEHR	3'595'786.16	2'125'448.27	3'989'880.00	1'731'400.00	3'437'469.77	1'932'184.45
62	Gemeindestrassen	2'752'882.49	1'999'797.97	3'004'780.00	1'606'400.00	2'625'978.01	1'807'041.40
620	Gemeindestrassennetz	2'272'685.62	353'966.50	2'525'430.00	240'500.00	2'070'081.20	268'326.90
620.300.01	Sitzungsgelder	6'850.00		10'000.00		7'600.00	
620.301.01	Besoldungen	984'807.70		930'000.00		920'394.80	
620.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	58'952.80		59'000.00		57'022.85	
620.303.02	Familienausgleichskasse	16'758.00		16'500.00		16'118.95	
620.304.01	Personalversicherungsbeiträge	62'930.90		65'000.00		52'037.40	
620.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	28'152.55		33'000.00		31'433.25	
620.306.01	Dienstkleider , Arbeitssicherheit	18'438.75		20'000.00		10'016.15	
620.309.01	Aus- und Weiterbildungskosten	3'816.70		6'000.00		7'508.55	
620.310.01	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	6'427.00		3'200.00		6'975.30	
620.310.02	Stelleninserate-/Unkosten	529.85		300.00			
620.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte	19'941.75		20'700.00		26'276.40	
620.311.02	Anschaffung Signale/Tafeln	24'602.56		25'000.00		24'803.35	
620.311.03	Anschaffung Beflagung	5'244.80		6'000.00		5'884.30	
620.312.01	Strom öffentl. Beleuchtung	86'326.55		155'000.00		135'857.65	
620.313.01	Bau- und Unterhaltsmaterial	53'763.76		60'000.00		52'355.75	
620.313.02	Treibstoffe und Schmiermittel	36'030.60		47'000.00		43'388.15	
620.314.01	Strassenunterhalt	219'506.85		182'000.00		146'678.00	
620.314.02	Strassenmarkierungen	29'014.15		28'000.00		23'855.90	
620.314.03	Unterhalt/Erweiterung öffentl. Beleuchtung	37'086.60		3'200.00		21'799.85	
620.315.01	Dienstleistungen von Dritten	6'894.75		10'000.00		232.20	
620.315.02	Unterhalt Maschinen/Werkzeuge	58'142.15		47'000.00		62'680.60	
620.315.03	Winterdienst	31'450.40		25'000.00		62'854.05	
620.315.04	Reparaturen Signale/Poller	1'120.70		6'000.00		1'981.25	
620.315.05	EDV Werkhof	3'455.15		1'000.00		202.30	
620.315.06	Dienstleistungen von Eigenen	40'988.75		75'800.00		51'825.00	
620.316.01	Miete Einstellräume	9'600.00		10'000.00		9'600.00	
620.317.01	Spesenentschädigungen Kommission	1'000.00		1'000.00		1'000.00	
620.317.02	Spesenentschädigungen Personal	2'599.70		5'000.00		3'180.40	
620.317.05	Personalanlass	2'834.15		6'160.00		2'057.45	
620.318.01	Schwerverkehrsabgabe und Funkgebühr	3'336.60		4'500.00		4'544.45	
620.318.02	Planerische Vorabklärungen	119.85		5'000.00			
620.318.10	Telefongebühren	1'200.00		1'500.00		1'200.00	
620.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	13'038.70		12'200.00		12'142.00	
620.318.21	Brücken, Gebäudeversicherung	1'756.75		1'700.00		1'559.75	
620.318.25	Liegenschaftssteuern	3'171.35		3'900.00		3'805.60	
620.318.35	Motorfahrzeugsteuern	4'572.50		6'500.00		4'715.60	
620.318.50	Abwassergeb. Trottoirs/Strassen	110'000.00		110'000.00		110'000.00	
620.365.01	Vereinigung Strassenfachleute	480.00		500.00		480.00	
620.365.02	Fachverband für Fussgänger	400.00		200.00		200.00	
620.365.50	Erlassene Gebühren/Kosten			1'000.00			
620.390.07	Verrechnete Nettokosten Werkhof (092.490.07)	259'176.80		519'000.00		142'231.10	
620.390.09	Verrechneter Anteil Mehrzweckgebäude (091.490.09)	18'165.45		2'570.00		3'582.85	
620.434.01	Dienstleistungen für Dritte		77'009.15		110'000.00		100'281.40
620.434.03	Dienstleistungen für Eigene		221'181.00		115'000.00		139'824.00
620.435.01	Verkauf Baumaterialien		1'337.35		5'000.00		996.75
620.436.01	Lohnausfallentschädigungen		22'509.15				7'146.65
620.436.02	Schadenersatz für defekte Signale		1'067.40		2'500.00		2'243.80

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
620.436.03	Verschiedene Rückerstattungen		23'983.10				9'638.85
620.451.01	Entschädigung Beleuchtung		6'879.35		8'000.00		8'195.45
621	Parkplätze	480'196.87	1'645'831.47	479'350.00	1'365'900.00	555'896.81	1'538'714.50
621.310.01	Parktickets und Parkkarten	7'673.95		7'000.00		961.20	
621.311.01	Anschaffung Parkuhren/Schrankenanlagen	14'817.05		15'000.00		4'942.50	
621.312.01	Energie Parkuhren/Schrankenanlagen	2'726.90		5'000.00		3'677.50	
621.315.01	Reparaturen und Betreuung Parkuhren	54'936.33		60'000.00		55'724.47	
621.315.02	Reparaturen und Betreuung Rosenparkplatz	36'029.00		43'000.00		40'018.50	
621.316.01	Pachtzinse für Parkplätze	136'017.00		146'000.00		137'282.35	
621.316.02	Mietzins für Parkhaus Migros	146'845.40		150'000.00		146'845.30	
621.318.01	Bank- und Postgebühren	24'867.29		23'000.00		23'994.24	
621.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	5'590.20		6'000.00		5'595.00	
621.318.25	Liegenschaftssteuern	782.55		850.00		827.40	
621.380.01	Einlage in SF Parkplatzersatzabgaben	49'911.20		23'500.00		110'489.40	
621.392.01	Verrechnete Abschreibungen					25'538.95	
621.430.01	Parkplatzersatzabgaben		49'500.00		22'000.00		110'000.00
621.434.01	Mietertrag von Parkplätzen		2'300.10		2'400.00		2'311.20
621.434.02	Parkgebühren ohne MwSt		905'113.83		670'000.00		784'496.70
621.434.03	Parking Migros		137'782.35		140'000.00		136'325.15
621.434.04	Parkgebühren mit MwSt		550'151.99		530'000.00		479'553.10
621.436.01	Verschiedene Rückerstattungen		572.00				
621.480.01	Entnahme aus SF Parkplatzersatzabgaben						25'538.95
621.491.01	Verrechnete Zinsen (940.391.01)		411.20		1'500.00		489.40
65	Regionalverkehr	16'488.70		18'000.00		15'021.75	
650	Regionalverkehrsbetriebe	16'488.70		18'000.00		15'021.75	
650.364.02	Gästekarte öffentl. Verkehr	9'275.00		10'500.00		9'225.00	
650.364.03	Moonliner Oberland Ost	7'213.70		7'500.00		5'796.75	
69	Übriger Verkehr	826'414.97	125'650.30	967'100.00	125'000.00	796'470.01	125'143.05
690	Übriger Verkehr	826'414.97	125'650.30	967'100.00	125'000.00	796'470.01	125'143.05
690.318.01	Tageskarten Gemeinden	108'551.97		118'000.00		108'711.01	
690.351.01	LAG, öffentlicher Verkehr	717'763.00		849'000.00		687'659.00	
690.364.01	Golden Pass, IG	100.00		100.00		100.00	
690.434.01	Benützungsgebühren Tageskarten		125'650.30		125'000.00		125'143.05
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	6'304'435.57	5'829'322.67	6'445'200.00	6'091'700.00	6'386'475.69	6'047'521.89
71	Abwasserentsorgung	4'630'472.50	4'630'472.50	4'838'700.00	4'838'700.00	4'698'271.37	4'698'271.37
710	Abwasserentsorgung	4'630'472.50	4'630'472.50	4'838'700.00	4'838'700.00	4'698'271.37	4'698'271.37
710.312.01	Wasser, Energie	6'352.05		19'000.00		12'064.60	
710.314.01	Unterhalt	51'678.10		55'000.00		51'680.20	
710.315.03	Dienstleistungen von Eigenen	9'126.00		6'500.00		8'348.00	
710.318.01	Diverse Entschädigungen	61'406.65		65'000.00		45'049.70	
710.318.02	GEP-Abklärungen	38'033.50		30'000.00		6'339.50	
710.318.03	Entschädigung Nachführung Werkkataster/Gewässerschutz	75'272.10		81'000.00		44'762.21	
710.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	1'079.35		1'000.00		976.30	
710.318.25	Liegenschaftssteuern	1'271.40		700.00		1'500.30	
710.330.01	Abschreibung Gebühren	20'228.95				124.20	
710.331.01	Abschreibung Wiederbeschaffungswert	1'698'637.00		1'725'000.00		1'701'623.00	
710.362.01	Betriebsbeitrag ARA	665'658.85		802'000.00		715'314.95	
710.362.02	Abgabe in Abwasserfonds ARA	191'542.30		233'000.00		224'324.35	

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
710.380.01	Einlage in SF Rechnungsausgleich					90'367.81	
710.380.02	Einlage in SF Werterhalt	1'698'637.00		1'725'000.00		1'701'623.00	
710.390.01	Verrechneter Aufwand (029/090/113.490.01)	106'287.50		55'500.00		86'355.50	
710.391.01	Verrechnete Zinsen (940.491.01)	5'261.75		40'000.00		7'817.75	
710.434.01	Benützungsgebühren von Dritten		2'570'227.70		2'500'000.00		2'880'577.47
710.434.02	Dienstleistungserträge		592.55				458.35
710.434.03	Benützungsgebühren von Eigene		113'782.76		115'000.00		115'612.55
710.480.01	Entnahme aus SF Rechnungsausgleich		247'232.49		498'700.00		
710.480.02	Entnahme aus SF Werterhalt		1'698'637.00		1'725'000.00		1'701'623.00
72	Abfallentsorgung	1'195'872.77	1'195'872.77	1'252'000.00	1'252'000.00	1'348'371.07	1'348'371.07
720	Abfallentsorgung	1'195'872.77	1'195'872.77	1'252'000.00	1'252'000.00	1'348'371.07	1'348'371.07
720.301.01	Besoldungen	208'039.70		208'000.00		206'444.15	
720.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	12'873.55		13'000.00		12'905.95	
720.303.02	Familienausgleichskasse	3'659.10		3'700.00		3'644.90	
720.304.01	Personalversicherungsbeiträge	11'916.60		12'000.00		10'020.60	
720.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	6'049.35		7'300.00		6'956.85	
720.310.01	Drucksachen und Inserate	20'933.37		23'500.00		22'200.60	
720.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte	6'133.30		11'000.00		6'166.10	
720.313.01	Verbrauchsmaterialien	15'908.90		15'000.00		13'786.90	
720.315.01	Unterhalt Fahrzeug	27'586.45		12'000.00		14'485.60	
720.315.02	EDV, Wartung/Betreuung/Lizenzen	304.45		1'000.00		1'089.30	
720.315.03	Dienstleistungen von Eigene	2'210.00		4'500.00		4'761.25	
720.316.02	Einmietung Fahrzeuge	3'849.35		5'500.00		5'711.45	
720.318.01	Schwerverkehrsabgabe	4'431.75		4'800.00		4'429.20	
720.318.02	Gebühren AVAG und Sammlungen	586'355.12		600'000.00		584'538.69	
720.318.03	Bring- und Hol-Tag	9'210.00		12'000.00			
720.318.04	Altlastenuntersuchungen			5'000.00			
720.318.05	Vorsteuerkürzung Subventionserhalt	559.55		1'000.00		447.90	
720.318.06	Papiersammlungen	33'204.80		37'500.00		35'244.80	
720.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	4'991.50		5'000.00		4'956.80	
720.318.35	Motorfahrzeugsteuern	1'600.75		2'400.00		1'600.75	
720.318.55	Kehricht öffentl. Raum	20'308.05		22'000.00		20'520.70	
720.330.01	Abschreibung Kehrichtgebühren	1'894.38					
720.362.01	Beitrag Tierkörperbeseitigung	22'199.25		22'000.00		17'615.80	
720.380.01	Einlage in SF Abfallbeseitigung	83'667.25		100'300.00		259'924.73	
720.390.01	Verrechneter Aufwand (029/090/113.490.01)	37'207.50		36'000.00		37'427.50	
720.390.03	Verrechnete Miete (091.490.03)	1'500.00		1'500.00		1'500.00	
720.392.01	Verrechnete Abschreibungen (990.492.01)	69'278.75		86'000.00		71'990.55	
720.426.01	Dividende AVAG		1'858.50		1'900.00		1'858.50
720.434.01	Kehrichtabfuhrgebühren von Dritten		1'131'405.86		1'170'000.00		1'278'094.38
720.434.02	Papiersammlungen, Altpapierverwertung		27'725.12		29'000.00		28'636.39
720.434.03	Kehrichtabfuhrgebühren für Eigene		6'083.44		7'200.00		16'632.60
720.436.01	Lohnausfallentschädigungen		2'044.00				157.95
720.436.02	VetroSwiss/AVAG, VEG Glas		9'901.30		22'000.00		11'368.15
720.436.03	Dienstleistungen für Dritte		15'007.85		20'000.00		10'369.45
720.436.04	Entschädigungen Material/Mieten		821.90				122.00
720.491.01	Verrechnete Zinsen (940.391.01)		1'024.80		1'900.00		1'131.65
74	Friedhof und Bestattung	104'107.85		106'000.00		91'233.95	
740	Friedhof und Bestattung	104'107.85		106'000.00		91'233.95	
740.318.01	Bestattungskosten	11'121.45		20'000.00		6'566.30	

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
740.362.01	Begräbnisgemeindeverband Gsteig-Interlaken	92'986.40		86'000.00		84'667.65	
77	Naturschutz	200.00		200.00		200.00	
770	Naturschutz	200.00		200.00		200.00	
770.365.02	Uferschutzverband	200.00		200.00		200.00	
78	Übriger Umweltschutz	304'448.65	2'977.40	182'300.00	1'000.00	186'004.30	879.45
780	Öffentliche Toiletten	304'448.65	300.00	182'300.00		186'004.30	
780.312.01	Wasser, Energie	7'953.10		11'000.00		7'598.05	
780.313.01	Reinigungs-/Verbrauchsmaterial	41'885.15		35'000.00		49'659.10	
780.313.02	Unterhalt Hunde-WC (Robidog)	5'367.55		4'000.00		3'523.50	
780.314.01	Unterhalt WC-Anlagen	12'360.60		10'000.00		16'337.65	
780.314.03	Unterhalt von Eigenen	4'223.85		500.00			
780.315.01	Reinigungsvertrag	196'563.05		73'000.00		75'799.40	
780.315.02	Reinigungsarbeiten WC Schlossareal	3'349.70		3'800.00		3'390.40	
780.316.01	WelcomeWC			15'000.00			
780.318.01	Securitas	8'255.40		10'000.00		9'137.20	
780.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	924.15		800.00		687.50	
780.318.25	Liegenschaftssteuern	82.00		100.00		98.40	
780.318.50	Abwassergebühren	9'385.45		7'500.00		7'691.95	
780.318.55	Kehrichtgebühren	1'098.65		800.00		781.15	
780.390.01	Verrechneter Aufwand (217.490.01)	13'000.00		10'800.00		11'300.00	
780.436.01	Verschiedene Rückerstattungen		300.00				
789	Übrige Immissionen		2'677.40		1'000.00		879.45
789.451.01	Rückverteilung CO2 Abgabe		2'677.40		1'000.00		879.45
79	Raumordnung	69'333.80		66'000.00		62'395.00	
790	Raumplanung	69'333.80		66'000.00		62'395.00	
790.318.01	Raumplanung, Dienstleistungen und Honorare, allg. Verwaltungskosten	7'774.40		4'000.00		1'138.00	
790.362.01	Regionalkonferenz Oberland-Ost	61'559.40		62'000.00		61'257.00	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	1'263'007.20	816'098.14	1'322'925.00	813'300.00	1'285'079.85	844'846.40
80	Landwirtschaft	756.40		800.00		755.70	
800	Landwirtschaft	756.40		800.00		755.70	
800.362.01	Ackerbaustellenleitung	756.40		800.00		755.70	
81	Forstwirtschaft	56'449.95	1'784.50	67'000.00	1'300.00	70'123.30	1'859.75
810	Forstverwaltung	54'374.95		65'000.00		67'960.80	
810.314.01	Unterhalt Schutzwaldpflege	25'193.05		25'000.00		28'273.40	
810.362.01	Gemeindeverband für die Erhaltung der Wälder der Region Oberland	29'181.90		40'000.00		39'687.40	
811	Kulturen, Pflegemassnahmen	2'075.00	1'784.50	2'000.00	1'300.00	2'162.50	1'859.75
811.315.01	Dienstleistungen von Dritten	2'075.00		2'000.00		2'162.50	
811.461.01	Kantonsbeitrag Feuerbrandkontrolle		1'784.50		1'300.00		1'859.75
82	Jagd und Fischerei	500.00		500.00		500.00	
820	Jagd und Fischerei	500.00		500.00		500.00	
820.365.01	Tierschutzverein Interlaken	500.00		500.00		500.00	

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
83	Tourismus	1'205'300.85	558'756.80	1'254'625.00	602'000.00	1'213'700.85	567'980.00
830	Tourismus	1'205'300.85	558'756.80	1'254'625.00	602'000.00	1'213'700.85	567'980.00
830.300.01	Sitzungsgelder Kommission für Wirtschaft und Tourismus	1'900.00		2'500.00		1'200.00	
830.317.01	Spesenentschädigungen Kommission für Wirtschaft und Tourismus	302.40		1'100.00		318.80	
830.318.01	Beziehungen zu ausländischen Orten	12'061.00		30'000.00		33'533.15	
830.364.01	Bödelibad, Betriebs- und Altlastenbeitrag	159'891.50		161'000.00		162'400.00	
830.364.02	Eissportzentrum Bödeli	40'000.00		20'000.00		20'000.00	
830.364.03	UNESCO Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch	3'125.00		3'125.00		3'125.00	
830.365.04	TOI (Tourismusorg. Interlaken)	145'875.00		145'875.00		145'875.00	
830.365.13	Interlaken Congress & Events AG	87'525.00		87'525.00		87'525.00	
830.365.15	Winterbeleuchtung	27'001.95		31'500.00		30'027.70	
830.365.17	Swiss Economic Forum	2'103.00		40'000.00		32'079.00	
830.365.20	TFA, Weiterleitung an TOI	470'536.80		500'000.00		465'660.00	
830.365.21	TOI Event-Koordination Bödeli	8'000.00		8'000.00		8'000.00	
830.365.30	Beiträge Wirtschafts-/Tourismusförderung	70'539.20		46'000.00		45'317.20	
830.380.01	Einlage in SF Erneuerungsfonds Bödelibad	88'220.00		89'000.00		89'320.00	
830.391.02	Verrechnete Zinsen Bödelibad					372.15	
830.392.01	Verrechnete Abschreibungen Bödelibad	88'220.00		89'000.00		88'947.85	
830.406.01	TFA, Erträge		470'536.80		500'000.00		465'660.00
830.462.01	Swiss Economic Forum, Beiträge Nachbargemeinden				13'000.00		13'000.00
830.480.03	Entnahme aus SF Erneuerungsfonds Bödelibad		88'220.00		89'000.00		89'320.00
86	Energie		255'556.84		210'000.00		275'006.65
860	Elektrizität		255'556.84		210'000.00		275'006.65
860.463.01	Abgeltung IBI		245'556.84		200'000.00		265'006.65
860.463.02	Risikobeitrag IBI		10'000.00		10'000.00		10'000.00
9	FINANZEN UND STEUERN	9'754'756.05	27'264'167.70	6'531'450.00	20'139'500.00	9'027'616.26	22'028'691.55
90	Steuern	44'294.63	23'843'319.05	250'000.00	17'816'500.00	396'751.70	18'930'041.40
900	Obligatorische periodische Steuern		20'655'598.65		15'419'000.00		16'240'836.90
900.400.01	Einkommenssteuern natürliche Personen		9'466'767.05		9'930'000.00		9'754'231.60
900.400.02	Vermögenssteuern natürliche Personen		885'427.95		910'000.00		985'540.65
900.400.03	Quellensteuern		587'294.10		550'000.00		542'978.30
900.400.11	Quellensteuer aus BGSA		1'836.60		1'000.00		1'289.75
900.400.12	Gemeindesteuerteilungen z.G. Gemeinde NP		1'002'003.60		1'000'000.00		964'897.10
900.400.13	Gemeindesteuerteilungen z.L. Gemeinde NP		-284'046.10		-410'000.00		-402'944.75
900.400.17	Pauschale Steueranrechnung NP		-1'336.15		-2'000.00		-1'852.75
900.401.01	Gewinnsteuern juristische Personen		10'372'577.40		3'580'000.00		5'029'778.45
900.401.02	Kapitalsteuern juristische Personen		60'989.75		55'000.00		102'591.40
900.401.03	Holdingssteuern		36'334.75		20'000.00		37'515.00
900.401.04	Gemeindesteuerteilungen z.G. Gemeinde JP		1'365'073.45		760'000.00		894'010.70
900.401.05	Gemeindesteuerteilungen z.L. Gemeinde JP		-1'171'323.75		-200'000.00		-2'242'198.55
900.401.06	Rückstellungen für Gemeindesteuerteilungen JP		-816'000.00		-775'000.00		575'000.00

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
900.401.07	Rückstellungen prov. Veranlagungen JP		-850'000.00				
901	Obligatorische aperiodische Steuern		1'178'615.65		529'000.00		712'598.55
901.400.03	Lotteriegewinne				4'000.00		830.00
901.400.11	Nach- und Strafsteuern		345'390.70		15'000.00		2'370.15
901.403.01	Grundstückgewinnsteuern		626'456.80		305'000.00		347'501.55
901.403.02	Sonderveranlagung		206'768.15		205'000.00		361'896.85
902	Liegenschaftssteuern		1'936'161.90		1'830'000.00		1'923'712.00
902.402.01	Liegenschaftssteuern		1'936'161.90		1'830'000.00		1'923'712.00
903	Steuerabschreibungen	44'294.63	50'102.85	250'000.00	15'500.00	396'751.70	29'193.95
903.330.01	Steuerabschreibungen infolge Uneinbringlichkeit periodische Steuern	193'244.83		240'000.00		193'902.45	
903.330.02	Wertberichtigung für gefährdete Steuer Guthaben	-150'000.00				200'000.00	
903.330.03	Steuerabschreibungen infolge Uneinbringlichkeit aperiodische Steuern	1'049.80		10'000.00		2'849.25	
903.400.01	Eingang abgeschriebener Steuern periodisch		48'983.10		15'000.00		29'105.75
903.403.03	Eingang abgeschriebener Steuern aperiodisch		1'119.75		500.00		88.20
904	Fakultative Steuern und Abgaben		22'840.00		23'000.00		23'700.00
904.406.02	Hundetaxen		22'840.00		23'000.00		23'700.00
92	Finanzausgleich	2'142'481.00	105'497.00	2'089'000.00	102'000.00	1'670'058.00	100'057.00
920	Finanzausgleich	2'142'481.00	105'497.00	2'089'000.00	102'000.00	1'670'058.00	100'057.00
920.361.01	Ausgleichsleistung	976'445.00		940'000.00		713'029.00	
920.361.02	Disparitätenabbau LAG, neue Aufgabenteilung	1'166'036.00		1'149'000.00		957'029.00	
920.444.01	Zuschuss soziodemografische Lasten		105'497.00		102'000.00		100'057.00
93	Anteile an kantonalen Steuern und Abgaben		49'662.75		60'000.00		26'503.50
930	Anteile an kantonalen Steuern und Abgaben		49'662.75		60'000.00		26'503.50
930.441.01	Erbschafts- und Schenkungssteuern		49'662.75		60'000.00		26'503.50
94	Vermögens- und Schuldenverwaltung	1'476'016.22	2'602'678.85	1'422'450.00	1'368'200.00	2'697'388.62	2'421'948.10
940	Zinsen	816'515.02	515'889.45	836'600.00	542'750.00	926'958.42	441'213.95
940.321.05	Vergütungszinsen Steuern	53'469.20		55'000.00		60'255.25	
940.322.01	Zinsen auf mittel- und langfristigen Schulden	760'757.62		776'500.00		863'848.42	
940.323.01	Zinsen Sonderrechnungen	799.80		1'600.00		1'198.00	
940.391.01	Verrechete Zinsen (160/350/621/710/720/830.491.01)	1'488.40		3'500.00		1'656.75	
940.421.01	Zinsen auf Bankkontokorrent		42'214.05		15'000.00		31'318.85
940.421.02	Verzugszinsen		50.60				160.80
940.421.15	Verzugszinsen Steuern		138'966.05		100'000.00		71'890.60
940.422.01	Zinsen auf Anlagen		560.00		550.00		525.00
940.425.01	Darlehenszinsen des Verwaltungsvermögens		2'725.95		2'700.00		3'275.95
940.426.01	Beteiligungserträge Verwaltungsvermögen		62'500.00		62'500.00		62'500.00

Laufende Rechnung

nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
940.491.01	Verrechnete Zinsen (091/092/217/710/830.391.01/942 .391.01)		268'872.80		362'000.00		271'542.75
942	Liegenschaften des Finanzvermögens	659'501.20	2'086'789.40	585'850.00	825'450.00	1'770'430.20	1'980'734.15
942.301.01	Hauswartenschädigungen	4'790.60		5'400.00		5'190.60	
942.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	448.30		600.00		512.00	
942.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte			20'000.00			
942.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial	24'345.50		31'000.00		28'540.00	
942.313.01	Reinigungs-/Verbrauchsmaterial			400.00			
942.314.01	Baulicher Unterhalt	85'757.80		42'500.00		81'446.20	
942.315.01	Dienstleistungen von Dritten	898.10		5'200.00		898.10	
942.315.03	Dienstleistungen von Eigenen	4'845.25		5'000.00		7'885.25	
942.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	10'748.25		8'700.00		9'040.95	
942.318.25	Liegenschaftssteuern	10'501.10		11'500.00		11'290.20	
942.318.40	Gebühren (Abwasser, Kehricht, TV)	11'375.70		14'000.00		12'050.55	
942.330.01	Abschreibungen Liegenschaften FV					1'102'483.00	
942.330.02	Abschreibungen Grundstücke FV	10'000.00		8'000.00		10'000.00	
942.380.01	Einlage in SF	142'983.55		95'350.00		50'743.00	
	Rechnungsausgleich						
942.380.02	Einlage in SF Werterhalt	148'346.00		112'700.00		148'346.00	
942.390.01	Verrechneter Aufwand (029/090.490.01)	28'600.00		27'500.00		104'214.00	
942.391.01	Verrechnete Zinsen (940.491.01)	175'861.05		198'000.00		197'790.35	
942.423.01	Mietzinse		506'100.05		491'000.00		495'469.80
942.423.02	Mietzinse Grundstücke FV		10'000.00		8'000.00		10'000.00
942.423.50	Pachtzinse		26'214.50		8'600.00		6'643.50
942.423.60	Baurechtszinse		203'957.55		231'000.00		203'660.45
942.424.01	Buchgewinne Finanzvermögen		1'197'116.15				
942.436.01	Rückerstattungen Nebenkosten		35'800.80		32'500.00		38'712.10
942.436.02	Verschiedene Rückerstattungen		5'367.15				4'605.45
942.480.01	Entnahme aus SF		21'736.55		14'750.00		1'041'048.80
	Rechnungsausgleich						
942.480.02	Entnahme aus SF Werterhalt		80'496.65		39'600.00		180'594.05
99	Nicht aufgeteilte Posten	6'091'964.20	663'010.05	2'770'000.00	792'800.00	4'263'417.94	550'141.55
990	Abschreibungen	6'091'964.20	663'010.05	2'770'000.00	792'800.00	4'263'417.94	550'141.55
990.330.01	Abschreibungen Finanzvermögen	10'617.15		10'000.00		7'370.60	
990.330.02	Wertberichtigung Guthaben	-60'000.00				70'000.00	
990.331.01	Harmonisierte Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'172'705.35		2'658'000.00		2'151'005.55	
990.332.01	Übrige Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'968'641.70		102'000.00		2'035'041.79	
990.492.01	Verrechnete Abschreibungen (091/092/217/621/720/830)		663'010.05		792'800.00		550'141.55

Investitionsrechnung

nach Funktionen

Konto	Investitionsrechnung EWG Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Total	13'728'477.90	13'728'477.90	14'830'000.00	14'830'000.00	8'313'424.74	8'313'424.74
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'860'041.45	1'013'024.20	1'840'000.00	970'000.00	1'220'734.39	
09	Nicht aufteilbare Aufgaben	2'860'041.45	1'013'024.20	1'840'000.00	970'000.00	1'220'734.39	
090	Verwaltungsliegenschaften	42'807.95	2.00			307'070.19	
090.503.17	Gemeindehaus, Teilerneuerung Fassade					25'763.20	
090.503.18	Gemeindehaus, Ersatz Personenaufzug	4'944.80				81'306.99	
090.503.19	Gemeindehaus, Erneuerung Brunnen	35'860.35					
090.503.20	Gemeindehaus, Archiverweiterung	1'942.30					
090.506.01	Geräteträger Holder C 250	60.50				200'000.00	
090.600.02	Übertrag Teilfläche Parz. Nr. 45+135 von VV in FV		1.00				
090.600.03	Übertrag Teilfläche Parz. Nr. 1237 von VV in FV		1.00				
091	Mehrzweckgebäude	135'189.60				37'305.80	
091.503.02	Umbau Mehrzweckgebäude	135'189.60				37'305.80	
092	Werkhof	2'682'043.90	1'013'022.20	1'840'000.00	970'000.00	876'358.40	
092.503.02	Neubau Werkhof	2'682'043.90		1'840'000.00		876'358.40	
092.633.01	Werkhof, Versicherungsleistungen		1'013'022.20		970'000.00		
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT			180'000.00			67'000.00
11	Polizei			180'000.00			
113	Gemeindepolizei/Polizeiinspekt orat			180'000.00			
113.506.06	Radargerät			180'000.00			
16	Zivile Landesverteidigung						67'000.00
160	Zivilschutz						67'000.00
160.661.01	KP Bödeli, Telematiknachrüstung, Kantonsbeitrag						67'000.00
2	BILDUNG	776'974.05		1'685'000.00	20'000.00	536'370.00	
21	Volksschule	776'974.05		1'685'000.00	20'000.00	536'370.00	
210	Primarstufe	111'169.00		90'000.00			
210.506.02	Prim, Beschaffung EDV Hardware	111'169.00		90'000.00			
212	Sekundarstufe					59'732.00	
212.506.01	Sek, Beschaffung EDV Hardware					59'732.00	
214	Musikschulen	5'373.75			20'000.00	15'147.70	
214.564.01	Beitrag Musikschulhaus	5'373.75				15'147.70	
214.633.01	Beitrag Musikschulhaus, Rückerstattung				20'000.00		
217	Schulliegenschaften	424'018.75		970'000.00		446'165.10	
217.503.13	Kindergarten West, Erweiterung	236'412.50		625'000.00		15'325.20	
217.503.27	Prim West, Sanierung Turn-, Rasen- und Pausenplatz	50'403.00				277'749.05	
217.503.29	Prim West, Erneuerung Regelgeschosse inkl. Lifteinbau	19'114.55		200'000.00		112'304.20	
217.503.30	Prim West, Ersatz Schliessanlage			45'000.00			

Investitionsrechnung

nach Funktionen

Konto	Investitionsrechnung EWG Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
217.503.31	Prim West, Einbau Lift			50'000.00			
217.503.32	Prim West, Erweiterung in Gebäude	118'088.70					
217.503.68	Kindergarten/Tagesschule West Sek, Teilerneuerung Korridore 1./2. OG			50'000.00			
217.503.81	Aula, Erneuerung Flachdach					40'786.65	
218	Tageschule	236'412.55		625'000.00		15'325.20	
218.503.01	Tagesschule West	236'412.55		625'000.00		15'325.20	
3	KULTUR UND FREIZEIT	24'455.50		400'000.00		298.10	
32	Massenmedien	20'000.00					
320	Massenmedien	20'000.00					
320.565.01	Projekt Free Public Wireless, Investitionsbeitrag	20'000.00					
33	Parkanlagen und Wanderwege	4'455.50		250'000.00		298.10	
330	Parkanlagen und Wanderwege	4'455.50		250'000.00		298.10	
330.500.05	Englischer Garten, Aufwertung	4'455.50		250'000.00		298.10	
35	Übrige Freizeitgestaltung			150'000.00			
352	Kinderspielplätze			150'000.00			
352.503.02	Öffentlicher Spielplatz General-Guisan-Strasse			150'000.00			
5	SOZIALE WOHLFAHRT		20'000.00		20'000.00		20'000.00
58	Sozialhilfe		20'000.00		20'000.00		20'000.00
589	Sozialbehörden, Sekretariat		20'000.00		20'000.00		20'000.00
589.622.01	Sozialdienst Region Jungfrau, Amortisation		20'000.00		20'000.00		20'000.00
6	VERKEHR	2'491'616.20	1'549'693.05	3'897'000.00	1'642'000.00	2'656'732.80	53'280.40
62	Gemeindestrassen	2'491'616.20	1'549'693.05	3'897'000.00	1'642'000.00	2'656'732.80	53'280.40
620	Gemeindestrassennetz	2'491'616.20	1'549'693.05	3'897'000.00	1'642'000.00	2'631'193.85	53'280.40
620.501.53	Erschliessungsstrasse UeO Nr. 13					11'409.40	
620.501.55	Strassenlärmsanierungen	13'990.45		200'000.00		4'737.40	
620.501.64	Postkreuzung-Harderstrasse, Strassensanierung					12'587.10	
620.501.65	Fabrikstrasse, Erneuerung/Umgestaltung					174'522.10	
620.501.70	Bahnhofplatz West, Erneuerung (Crossbow)	964'190.35		1'500'000.00		162'721.10	
620.501.71	Postkreuzung, Erneuerung (Crossbow)	314'598.15		536'000.00		272'717.05	
620.501.72	Höheweg Flaniermeile, Sanierung (Crossbow)	523'946.85		200'000.00		1'353'844.45	
620.501.73	Gehweg Lindenallee/Landi					3'288.85	
620.501.74	Postplatz, Erneuerung	489'997.35		700'000.00		459'360.05	
620.501.79	REZ Geissgasse, Arealerschliessung	18'351.75				7'608.30	
620.501.80	Aufwertung Parz. Nr. 1237 (Umgebung Bahnhofplatz Ost)					35'769.45	
620.501.82	Renggliweg, Belagserneuerung					67'356.05	
620.501.85	Allmendstrasse, Verkehrsberuhigung			50'000.00			
620.501.87	Grosse Aare-Postplatz, Sanierung Marktgasse (Crossbow)					3'019.85	

Investitionsrechnung

nach Funktionen

Konto	Investitionsrechnung EWG Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
620.501.88	Postplatz-Kreuzung Savoy, Sanierung (Crossbow)			210'000.00			
620.501.90	Leuchtwand Ostbahnhofplatz, Unterhalt/Umstellung LED	65'935.45					
620.501.91	Migroskreisel, Sanierung					13'417.00	
620.501.92	Bernastrasse, Erneuerung	14'514.70		86'000.00			
620.501.93	Verlegung Strandbadstrasse			370'000.00			
620.501.94	Waldeggstrasse, Randabschlüsse	3'580.50				16'590.30	
620.501.95	Versetzen Litfasssäule	6'694.90					
620.501.96	Geissgasse, Erschliessung Parz. Nr. 140	18'916.55					
620.506.12	Werkhof, 2. Elektromobil, Ersatz	56'899.20		45'000.00			
620.581.03	Gesamtverkehrskonzept					32'245.40	
620.600.04	Übertrag Teilfläche Parz. Nr. 1428 von VV in FV (Postplatz)		60'600.00				
620.601.01	Übertrag Teilfläche Parz. Nr. 1697 (Kammstrasse)						126.00
620.606.03	Elektromobil Oelle, Verkauf		4'439.65				
620.610.01	Grundeigentümerbeiträge Erschliessungsstrasse UeO Nr. 13		124'664.55				53'154.40
620.610.02	Grundeigentümerbeiträge Arealerschliessung REZ Geissgasse		126'033.85				
620.610.05	Postplatz, Erneuerung, Beitrag Dritte				58'000.00		
620.661.03	Bahnhofplatz West, Agglomerationsbeiträge		383'168.00		1'050'000.00		
620.661.04	Postkreuzung, Agglomerationsbeiträge		354'322.00		375'000.00		
620.661.05	Höheweg Flaniermeile, Agglomerationsbeiträge		490'995.00		123'000.00		
620.661.06	Strassenlärmsanierungen, Kantonsbeitrag				36'000.00		
620.662.05	Bahnhofplatz West, Gemeindebeiträge		5'470.00				
621	Parkplätze					25'538.95	
621.506.01	Parkuhren, Ersatz					25'538.95	
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	2'688'667.00	524'444.50	3'516'000.00	430'000.00	2'801'180.30	705'781.30
71	Abwasserentsorgung	1'997'011.30	524'444.50	2'676'000.00	150'000.00	2'547'674.40	705'781.30
710	Abwasserentsorgung	1'997'011.30	524'444.50	2'676'000.00	150'000.00	2'547'674.40	705'781.30
710.501.19	Mikrotunnel Marktgasse	-6'212.90				356'082.65	
710.501.21	Hochwasserentlastung Rothornstrasse-Schifffahrtskanal	41'707.05				80'730.90	
710.501.23	Kanalisation Postplatz-Harderstrasse, Fremdwasseraustragung					3'023.80	
710.501.26	Mikrotunnel Postkreuzung-Metropole					30'611.60	
710.501.27	Kanalisationserneuerung Postkreuzung (Crossbow)	132'290.00		116'000.00		214'583.10	
710.501.29	Kanalisationserneuerung Waldeggstrasse	107'553.85		162'000.00		34'127.25	
710.501.30	Instandsetzung Verbindung Wagnerenbach-Schifffahrtskanal	299'483.50				7'112.75	
710.501.31	Waldeggstrasse, Kanalisationersatz Schacht 456-457, Baulos 2 und GEP-Massnahme Nr. 7	262'567.00		350'000.00		115'625.00	

Investitionsrechnung

nach Funktionen

Konto	Investitionsrechnung EWG Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
710.501.32	Kanalisationserneuerung Höheweg Flaniermeile (Crossbow) inkl. Instandsetzung private/öffentliche Abwasserleitungen Höheweg, Abschnitt	25'003.05				155'913.70	
710.501.33	Harderstrasse-Klosterstrasse Instandsetzung private/öffentliche Abwasserleitungen Höheweg, Abschnitt			100'000.00			
710.501.34	Harderstrasse-Klosterstrasse Kanalisationserneuerung Mittlers Moos	776'673.10		1'500'000.00		493'028.85	
710.501.38	Kanalisationserneuerung Postplatz-Kreuzung Savoy (Crossbow) inkl. private Hausanschlüsse			84'000.00			
710.501.40	Kanalisationserneuerung Sackgut	53'963.80		21'000.00		20'409.75	
710.501.41	Kanalisationserneuerung Bahnhofstrasse inkl. Fremdwasseraustrennung	83'510.75				420'560.10	
710.501.42	Kanalisationserneuerung Rosenstrasse, GEP-Massnahme Nr. 10					25'768.40	
710.501.43	Kanalisationserneuerung Bernastrasse inkl. private Hausanschlüsse	44'962.20		120'000.00		4'852.80	
710.501.44	Kanalisationserneuerung Jungfraustrasse- Unionsgasse	64'207.45					
710.501.47	Erneuerung Abwasserpumpwerk Fabrikstrasse	5'555.55					
710.501.48	Kanalisationserneuerung Mittengrabenquartier-Allmendstra- sse	19'986.90					
710.562.04	ARA Region Interlaken, Investitionsbeitrag	85'760.00		223'000.00		585'243.75	
710.610.01	Kanalisationseinkaufsgebühren		519'519.00		150'000.00		705'781.30
710.646.04	Kanalisationserneuerung Waldeggstrasse, Beiträge		190.00				
710.646.06	Kanalisation Bahnhofstrasse, Beiträge Fremdwasseraustrennung Teil 2		4'735.50				
72	Abfallentsorgung	26'278.75		195'000.00		61'575.25	
720	Abfallentsorgung	26'278.75		195'000.00		61'575.25	
720.500.01	Wertstoffsammelstelle West	5'065.00				48'565.15	
720.501.03	Entsorgungsstation, Werkhof	16'334.75		195'000.00		13'010.10	
720.501.04	Unterflursammelstelle Höheweg	4'879.00					
75	Gewässerverbauungen	6'107.95		300'000.00		7'946.80	
750	Gewässerverbauungen	6'107.95		300'000.00		7'946.80	
750.501.01	Massnahmen Aare	6'107.95		300'000.00		7'946.80	
78	Übriger Umweltschutz	569'383.90		345'000.00		153'159.65	
780	Öffentliche Toiletten	569'383.90		345'000.00		153'159.65	
780.503.02	WC-Anlage Amman-Hofer-Platz	130'512.60		160'000.00			
780.503.04	WC-Anlage Postplatz	438'871.30		185'000.00		153'159.65	
79	Raumordnung	89'885.10			280'000.00	30'824.20	
790	Raumplanung	89'885.10			280'000.00	30'824.20	
790.581.21	Ökoaufwertung Moosgräben					-8'289.95	
790.581.24	UeO Herreney	87'844.10				39'114.15	
790.581.25	UeO Nr. 8a, Kongressaal, Anpassung	2'041.00					

Investitionsrechnung

nach Funktionen

Konto	Investitionsrechnung EWG Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
790.661.02	Massnahmen Aare, Beiträge Bund und Kanton				200'000.00		
790.661.03	Massnahmen Aare, Beiträge RenF				80'000.00		
8	VOLKSWIRTSCHAFT	179'644.00	3'624.60	230'000.00		123'947.85	
83	Tourismus	173'220.00		230'000.00		123'947.85	
830	Tourismus	173'220.00		230'000.00		123'947.85	
830.525.02	Eissportzentrum Bödeli, Darlehen	55'000.00					
830.564.02	Bödelibad, abgerufene Investitionsbeiträge SF	88'220.00		89'000.00		88'947.85	
830.564.03	Eissportzentrum Bödeli, Investitionsbeitrag 2014/2015			111'000.00			
830.565.02	Tell-Freilichtspiele, Erneuerung, Gemeindebeteiligung	30'000.00		30'000.00		35'000.00	
86	Energie	6'424.00	3'624.60				
869	Übrige Energie	6'424.00	3'624.60				
869.524.02	Investition Wärme	6'424.00					
869.662.01	Investition Wärme, Gemeindebeiträge		3'624.60				
9	FINANZEN UND STEUERN	4'707'079.70	10'617'691.55	3'082'000.00	11'748'000.00	974'161.30	7'467'363.04
94	Vermögens- und Schuldenverwaltung	1'596'293.35	1'596'293.35			128'099.60	128'099.60
942	Liegenschaften des Finanzvermögens	1'596'293.35	1'596'293.35			128'099.60	128'099.60
942.500.09	Übertrag Teilfläche Parz. Nr. 1697 von VV in FV					126.00	
942.500.10	Übertrag Teilfläche Parz. Nr. 45+135 von VV in FV	1.00					
942.500.11	Übertrag Teilfläche Parz. Nr. 1237 von VV in FV	1.00					
942.500.12	Übertrag Teilfläche Parz. Nr. 1428 von VV in FV	60'600.00					
942.501.01	Grundeigentümerbeitrag Erschliessungsstrasse UeO Nr. 13	124'664.55					
942.503.08	Des Alpes, Grundstückpromotion	12'996.80				25'364.60	
942.503.26	Des Alpes, Um- und Neubau					50'751.35	
942.503.41	Alpenstrasse 22, Erneuerungsarbeiten					51'731.65	
942.595.01	Uebertrag Abgänge von Liegenschaften FV	1'398'030.00				126.00	
942.600.01	Verkauf Grundstücke FV		1'394'510.00				126.00
942.600.02	Uebertrag Grundstücke vom FV ins VV		3'520.00				
942.695.01	Uebertrag Zugänge von Liegenschaften FV		198'263.35				127'973.60
99	Nicht aufgeteilte Posten	3'110'786.35	9'021'398.20	3'082'000.00	11'748'000.00	846'061.70	7'339'263.44
999	Abschluss	3'110'786.35	9'021'398.20	3'082'000.00	11'748'000.00	846'061.70	7'339'263.44
999.590.01	Passivierte Einnahmen Verwaltungsvermögen	3'110'786.35		3'082'000.00		846'061.70	
999.690.01	Aktiviert Ausgaben Verwaltungsvermögen		9'021'398.20		11'748'000.00		7'339'263.44

Bestandesrechnung

Konto	Bestandesrechnung EWG Bestandesgliederung	Bestand per 01.01.2014	Veränderungen		Bestand per 31.12.2014
			Zuwachs	Abgang	
1	AKTIVEN	58'416'702.32	142'361'783.88	141'893'251.18	58'885'235.02
10	FINANZVERMÖGEN	32'158'328.57	133'340'385.68	130'942'480.78	34'556'233.47
100	Flüssige Mittel	9'989'670.40	64'586'250.83	62'337'394.48	12'238'526.75
1000.01	Kasse	9'820.05	283'198.05	262'235.60	30'782.50
1001.01	Postcheck	867'494.27	28'676'574.57	29'230'666.83	313'402.01
1001.02	Postcheck Polizei	44'326.41	10.85	42'348.05	1'989.21
1002.01	EKI, Kontokorrent	950'912.99	10'111'977.23	10'973'557.55	89'332.67
1002.02	BEKB, Kontokorrent	84'668.08	4'330'643.30	4'386'008.50	29'302.88
1002.06	Raiffeisenbank Jungfrau	8'022'232.00	21'088'279.33	17'349'036.55	11'761'474.78
1002.10	BEKB, Rechenzentrum	10'216.60	95'567.50	93'541.40	12'242.70
101	Guthaben	12'338'291.97	65'429'810.70	65'131'692.14	12'636'410.53
1010.01	Höhematte-Gesellschaft	30'000.00	110'899.35	110'899.35	30'000.00
1010.08	Infoschalter/Einwohnerkontrolle	1'000.00			1'000.00
1010.09	Schrankenanlage Rosenstrasse	1'870.00			1'870.00
1011.05	KK Rechenzentrum Interlaken	0.00	433'892.50	433'892.50	0.00
1011.10	KK Familienausgleichskasse	0.00	93'410.65	93'410.65	0.00
1012.01	Girokonto Kanton	7'260.50	25'659'533.96	25'669'783.91	-2'989.45
1012.02	Steuerguthaben NESKO	6'940'943.56	27'360'168.48	26'433'278.66	7'867'833.38
1013.02	Lastenausgleich Fürsorge	2'021'973.65	1'956'604.70	2'021'973.65	1'956'604.70
1015.01	Verrechnungssteuer	11'792.10	15'672.65	11'792.10	15'672.65
1015.02	Debitoren Gemowin	2'029'982.40	4'942'345.28	6'184'464.16	787'863.52
1015.04	Diverse Debitoren	135'902.83	877'080.94	128'102.83	884'880.94
1015.07	Industrielle Betriebe	1'152'603.93	3'541'603.14	3'603'987.38	1'090'219.69
1015.25	Ausbildungskosten FaBe Tagesschule	4'123.00	1'711.50	4'555.00	1'279.50
1015.50	Kreditkarten-Guthaben	840.00	124'288.10	122'952.50	2'175.60
1019.10	Vorsteuer MWST Kanalisation LR	0.00	88'867.05	88'867.05	0.00
1019.11	Vorsteuer MWST Kanalisation IR	0.00	158'071.45	158'071.45	0.00
1019.12	Vorsteuer MWST Abfallbeseitigung LR	0.00	54'890.35	54'890.35	0.00
1019.13	Vorsteuer MWST Abfallbeseitigung IR	0.00	2'027.15	2'027.15	0.00
1019.14	Vorsteuer MWST Tageskarten	0.00	8'743.45	8'743.45	0.00
102	Anlagen	9'442'109.15	3'067'339.25	3'085'137.11	9'424'311.29
1020.01	Vermögenswerte der Schulen	95'238.85	4'034.05	5'829.41	93'443.49
1021.01	Aktien	3.00			3.00
1021.02	Anteilscheine	2.00			2.00
1023.01	Liegenschaften gem. Verzeichnis	7'580'565.35	12'996.80	68'170.65	7'525'391.50
1023.50	Grundstücke gem. Verzeichnis	1'757'499.95	1'382'380.70	2'962'785.05	177'095.60
1023.80	Grundstücke mit Baurecht gem. Verzeichnis	0.00	1'622'927.70		1'622'927.70
1025.01	REKA-Checks	8'800.00	45'000.00	48'352.00	5'448.00
103	Transitorische Aktiven	388'257.05	256'984.90	388'257.05	256'984.90
1030.01	Transitorische Aktiven	388'257.05	256'984.90	388'257.05	256'984.90
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	26'258'373.75	9'021'398.20	10'950'770.40	24'329'001.55
114	Sachgüter	24'109'239.75	8'720'387.40	10'514'758.60	22'314'868.55
1140.01	Grundstücke gem. Verzeichnis	5.00		1.00	4.00
1141.01	Strassennetz	5'500'000.00	896'242.10	3'396'242.10	3'000'000.00
1141.02	Abwasserentsorgung (SF)	7'585'233.75	1'997'011.30	2'223'081.50	7'359'163.55
1141.03	Diverse Anlagen	600'000.00	1'160'638.40	760'638.40	1'000'000.00
1141.04	Entsorgungsplätze Abfall (SF)	300'000.00	26'278.75	31'278.75	295'000.00
1141.21	Parkierungsanlagen	1.00			1.00
1143.01	Liegenschaften gem. Verzeichnis	5'724'000.00	1'654'854.65	2'178'854.65	5'200'000.00
1143.02	Mehrzweckgebäude	205'000.00	135'189.60	34'189.60	306'000.00
1143.03	Werkhof	965'000.00	2'682'043.90	1'276'343.90	2'370'700.00

Bestandesrechnung

Konto	Bestandesrechnung EWG Bestandesgliederung	Bestand per 01.01.2014	Veränderungen		Bestand per 31.12.2014
			Zuwachs	Abgang	
1143.04	Sekundarschulhaus und Turnhalle Lindenalle	2'080'000.00		208'000.00	1'872'000.00
1146.01	Fahrzeug Abfallentsorgung (SF)	150'000.00		38'000.00	112'000.00
1146.02	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'000'000.00	168'128.70	368'128.70	800'000.00
115	Darlehen und Beteiligungen	1'349'132.00	55'000.00	20'000.00	1'384'132.00
1152.01	Sozialdienst Region Jungfrau	99'125.00		20'000.00	79'125.00
1153.01	IBI, Dotationskapital	1'250'000.00			1'250'000.00
1154.02	Kunst- und Kulturhaus, Stiftungskapital (nom. 800000)	1.00			1.00
1154.21	Eissportzentrum Bödeli, Darlehen	0.00	55'000.00		55'000.00
1154.60	Trinkhalle Rugen, Stiftungskapital (nom. 20000)	1.00			1.00
1155.01	Diverse Aktien/Anteilscheine	5.00			5.00
116	Investitionsbeiträge	2.00	144'644.00	114'645.00	30'001.00
1164.03	Freiluft- u. Hallenbad Bödeli AG, Investitionsbeiträge gem. Leistungsvereinbarung	1.00	88'220.00	88'220.00	1.00
1164.20	Übrige Investitionsbeiträge	1.00	56'424.00	26'425.00	30'000.00
117	Übrige aktivierte Ausgaben	800'000.00	101'366.80	301'366.80	600'000.00
1171.04	Überbauungsordnungen	100'000.00	95'258.85	95'258.85	100'000.00
1179.01	Übrige aktivierte Ausgaben	700'000.00	6'107.95	206'107.95	500'000.00

Bestandesrechnung

Konto	Bestandesrechnung EWG Bestandesgliederung	Bestand per 01.01.2014	Veränderungen		Bestand per 31.12.2014
			Zuwachs	Abgang	
2	PASSIVEN	58'416'702.32	75'270'433.25	74'801'900.55	58'885'235.02
20	FREMDKAPITAL	46'286'135.45	68'821'813.16	72'545'375.91	42'562'572.70
200	Laufende Verpflichtungen	3'578'265.51	66'898'947.91	66'924'914.20	3'552'299.22
2000.01	Diverse Kreditoren	99'432.83	305'259.35	318'388.95	86'303.23
2000.03	Ausgleichskasse Kanton Bern	0.00	587'910.05	587'910.05	0.00
2000.04	Schwellenkorporation Bödéli Süd	944'506.20	846'033.30	978'982.95	811'556.55
2000.05	Kreditoren Gemwin	2'176'402.85	30'295'931.71	30'204'252.85	2'268'081.71
2000.06	AVAG, Abrechnungskonto	56'211.30	570'044.10	557'224.65	69'030.75
2000.08	Kreditoren Unfallversicherungen	0.00	108'415.40	108'415.40	0.00
2000.09	VESR-Zahlungen	370.95	6'192'287.64	6'192'658.59	0.00
2000.16	Kreditoren Previs	0.00	627'168.35	627'168.35	0.00
2000.17	Kreditoren WinLohn	4'784.25	4'383'581.10	4'369'952.20	18'413.15
2000.18	Kreditor Familienausgleichskasse	0.00	84'602.95	84'602.95	0.00
2001.04	Plakatvitriolen Vereinskonvent	39'276.05	5'639.30	4'344.60	40'570.75
2005.02	Durchlaufkonto	10'623.98	102'949.35	108'141.20	5'432.13
2005.10	Feuerwehr Bödéli	237'879.80	353'618.56	348'998.56	242'499.80
2005.12	Durchlaufkonto flüssige Mittel	0.00	21'987'095.20	21'987'095.20	0.00
2006.04	KK Bundesfeier	8'777.30	54'400.00	52'766.15	10'411.15
2009.01	Umsatzsteuer MWST Kanalisation	0.00	263'235.65	263'235.65	0.00
2009.02	Umsatzsteuer MWST Abfallbeseitigung	0.00	94'594.45	94'594.45	0.00
2009.04	Umsatzsteuer MWST Gemeindestrassen	0.00	4'863.95	4'863.95	0.00
2009.05	Umsatzsteuer MWST Parkplätze	0.00	21'265.80	21'265.80	0.00
2009.06	Umsatzsteuern MWST Tageskarten	0.00	10'051.70	10'051.70	0.00
202	Mittel- und langfristige Schulden	36'397'000.00		5'067'000.00	31'330'000.00
2021.52	Staat, Neugestaltung Bahnhofplatz Ost, Laufzeit 2005-2034	347'000.00		17'000.00	330'000.00
2021.62	Bund, Neugestaltung Bahnhofplatz Ost, Laufzeit 2005-2034	1'050'000.00		50'000.00	1'000'000.00
2021.73	AHV, Laufzeit 2004-2014	5'000'000.00		5'000'000.00	0.00
2021.74	AHV, Laufzeit 2013-2023	6'000'000.00			6'000'000.00
2021.86	Kommunalkredit Austria AG, Laufzeit 2007-2017	5'000'000.00			5'000'000.00
2021.87	Kommunalkredit Austria AG, Laufzeit 2008-2019	10'000'000.00			10'000'000.00
2021.91	AXA Leben AG, Laufzeit 2013-2023	2'000'000.00			2'000'000.00
2021.95	Anlagestiftung Migros Pensionskasse, Laufzeit 2006-2016	2'000'000.00			2'000'000.00
2021.96	Schweizerische Post, Laufzeit 2010-2015	5'000'000.00			5'000'000.00
203	Verpflichtungen für Sonderrechnung	905'260.04	103'165.55	99'370.81	909'054.78
2030.01	Rechenzentrum Interlaken, Erneuerungsfonds	10'216.60	95'567.50	93'541.40	12'242.70
2033.01	Zuccotti-Schenkung	775'389.55	775.40		776'164.95
2033.06	Spezialunterricht	24'415.04	2'788.60		27'203.64
2033.08	Vermögenswerte der Schulen	95'238.85	4'034.05	5'829.41	93'443.49
204	Rückstellungen	4'807'445.00	1'701'000.00	212'445.00	6'296'000.00
2040.01	Rückstellungen Steuereinsparungen/prov. Veranlagungen	0.00	850'000.00		850'000.00
2040.02	Steuerteilungen Ansprechergemeinden	2'965'000.00	816'000.00		3'781'000.00
2040.03	Rückstellung Ferien- und Gleitzeitguthaben	230'000.00	35'000.00		265'000.00
2040.05	Rückstellung Diverse	2'445.00		2'445.00	0.00
2049.01	Wertberichtigung auf Steuerguthaben	1'450'000.00		150'000.00	1'300'000.00
2049.03	Wertberichtigung übrige Guthaben	160'000.00		60'000.00	100'000.00

Bestandesrechnung

Konto	Bestandesrechnung EWG Bestandesgliederung	Bestand per 01.01.2014	Veränderungen		Bestand per 31.12.2014
			Zuwachs	Abgang	
205	Transitorische Passiven	598'164.90	118'699.70	241'645.90	475'218.70
2050.01	Transitorische Passiven	149'484.90	118'699.70	149'484.90	118'699.70
2050.02	Dauerabgrenzung Schuldzins	448'680.00		92'161.00	356'519.00
22	SPEZIALFINANZIERUNGEN	6'056'821.40	2'354'804.55	2'256'524.64	6'155'101.31
228	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	6'056'821.40	2'354'804.55	2'256'524.64	6'155'101.31
2280.01	Abfallbeseitigung, Rechnungsausgleich	1'474'779.30	83'667.25		1'558'446.55
2280.02	Abwasser, Rechnungsausgleich	2'323'481.71		247'232.49	2'076'249.22
2280.03	Abwasser, Werterhalt	0.00	1'698'637.00	1'698'637.00	0.00
2280.05	Schutzraumsatzabgaben	53'851.00		7'960.00	45'891.00
2281.01	Parkplatzersatzabgaben	411'205.02	49'911.20		461'116.22
2281.02	Ehrungen	4'501.35	10'000.00		14'501.35
2281.03	Kultur	50'459.50	60'000.00	67'064.40	43'395.10
2281.04	Fonds für Schutzobjekte	142'061.20	50'000.00	40'000.00	152'061.20
2281.05	Bödelibad, Erneuerungsfonds	0.00	88'220.00	88'220.00	0.00
2281.06	Liegenschaften FV, Werterhalt	1'129'416.40	148'346.00	80'496.65	1'197'265.75
2281.07	Liegenschaften FV, Rechnungsausgleich	312'507.72	142'983.55	21'736.55	433'754.72
2281.09	Skatepark obere Bönigstrasse	5'177.55		5'177.55	0.00
2281.10	ZSO Jungfrau	104'798.50	9'583.45		114'381.95
2281.12	Familienergänzende Kinderbetreuung	44'582.15	13'456.10		58'038.25
23	EIGENKAPITAL	6'073'745.47	4'093'815.54		10'167'561.01
239	Eigenkapital	6'073'745.47	4'093'815.54		10'167'561.01
2390.01	Eigenkapital	6'073'745.47	4'093'815.54		10'167'561.01

Integrierte Rechnung Einwohnergemeinde Interlaken/Industrielle Betriebe Interlaken

Bestandesrechnung per 31.12.2014

		Einwohnergemeinde CHF	IBI CHF	integriert CHF
1	<u>Aktiven</u>	58'885'235.02	76'231'956.68	135'117'191.70
10	Finanzvermögen	34'556'233.47	19'479'948.81	54'036'182.28
100	Flüssige Mittel	12'238'526.75	3'103'851.56	15'342'378.31
101	Guthaben	12'636'410.53	1'399'528.01	14'035'938.54
102	Anlagen	9'424'311.29	7'198'189.00	16'622'500.29
103	Transitorische Aktiven	256'984.90	7'778'380.24	8'035'365.14
11	Verwaltungsvermögen	24'329'001.55	56'752'007.87	81'081'009.42
12	Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
2	<u>Passiven</u>	58'885'235.02	76'231'956.68	135'117'191.70
20	Fremdkapital	42'562'572.70	44'605'031.75	87'167'604.45
200	Laufende Verpflichtungen	3'552'299.22	1'321'659.01	4'873'958.23
201	Kurzfristige Schulden	0.00	7'990'705.99	7'990'705.99
202	Langfristige Schulden	31'330'000.00	32'085'000.00	63'415'000.00
203	Verpflichtungen Sonderrechnung	909'054.78	0.00	909'054.78
204	Rückstellungen	6'296'000.00	0.00	6'296'000.00
205	Transitorische Passiven	475'218.70	3'207'666.75	3'682'885.45
22	Spezialfinanzierungen (*)	6'155'101.31	26'201'422.60	32'356'523.91
23	Eigenkapital	10'167'561.01	5'425'502.33	15'593'063.34

(*) bei IBI Rückstellungen

Im Rahmen der Migration der IBI-Anlagebuchhaltung auf eine neue IT-Systemlösung wurden die Anschaffungswerte und die kumulierten Abschreibungen auf die betriebswirtschaftlichen Werte angepasst. Der durch diese Wiedereinbringung von Abschreibungen erzielte Buchgewinn wurde durch eine Einlage in eine Rückstellung für Spezialfinanzierung Wasser kompensiert, sodass der Buchungsvorgang für die IBI in der Summe erfolgsneutral erfolgte.

Integrierte Jahresrechnung

	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Abschluss der Laufenden Rechnung						
Total AUFWAND/ERTRAG						
Gemeinde	37'746'894.88	41'840'710.42	34'936'305.00	34'077'690.00	36'103'451.22	36'290'286.07
IBI	40'626'776.08	42'002'719.76	28'378'401.00	29'564'399.00	29'216'169.78	29'635'859.34
Ertragsüberschuss	5'469'759.22		327'383.00		606'524.41	
Aufwandüberschuss						
Total	83'843'430.18	83'843'430.18	63'642'089.00	63'642'089.00	65'926'145.41	65'926'145.41
Abschluss der Investitionsrechnung						
a) Nettoinvestitionen						
Total aktivierte AUSGABEN						
Gemeinde	9'021'398.20		11'748'000.00		7'339'263.44	
IBI	3'986'544.83		4'807'474.00		7'742'709.55	
Total passivierte EINNAHMEN						
Gemeinde		3'110'786.35		3'082'000.00		846'061.70
IBI		1'216'938.96		0.00		0.00
Nettoinvestitionen		8'680'217.72		13'473'474.00		14'235'911.29
Total	13'007'943.03	13'007'943.03	16'555'474.00	16'555'474.00	15'081'972.99	15'081'972.99
b) Finanzierung						
Übernahme Nettoinvestitionen	8'680'217.72		13'473'474.00		14'235'911.29	
Übernahme der Abschreibungen						
Gemeinde		7'839'984.05		4'485'000.00		5'887'670.34
IBI		3'374'647.81		4'548'320.00		3'035'057.10
Ertragsüberschuss der LR		5'469'759.22		327'383.00		606'524.41
Aufwandüberschuss der LR						
Einlagen in Spezialfinanzierungen						
Gemeinde		2'354'804.55		2'265'900.00		2'664'257.39
IBI (*)		2'217'249.03		8'000.00		2'501'131.05
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen						
Gemeinde	2'256'524.64		2'514'650.00		3'138'469.45	
IBI (*)	2'244'429.40		735'178.00		573'623.00	
Finanzierungsüberschuss	8'075'272.90					
Finanzierungsfehlbetrag		0.00		5'088'699.00		3'253'363.45
Total	21'256'444.66	21'256'444.66	16'723'302.00	16'723'302.00	17'948'003.74	17'948'003.74

(*) bei IBI Einlagen/Entnahmen Rückstellungen

Eventualverpflichtungen per 31.12.2014

Fussballclub Interlaken FCI: Bürgschaft Erweiterung Sportanlage Lanzenen

Die Schweizerische Eidgenossenschaft, vertreten durch das beco, hat dem Fussballclub Interlaken ein Darlehen von CHF 325'000.00 gewährt (Restanz per 31.12.2014: CHF 222'100.00).

Zur Sicherstellung eines Teils des Darlehens hat sich die Gemeinde Interlaken als Solidarbürgin gegenüber der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Kanton Bern bis zu einem Höchstbetrag von CHF 180'000.00 verpflichtet.

Haftungsbetrag per 31. Dezember 2014: CHF 180'000.00

Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG: Bürgschaft Ausbau Bödelibad zur polysportiven Anlage

Die Schweizerische Eidgenossenschaft, vertreten durch das Amt für wirtschaftliche Entwicklung des Kantons Bern, hat der Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG ein Darlehen von CHF 650'000.00 gewährt (Restanz per 31.12.2014: CHF 260'000.00).

Zur Sicherstellung eines Teils des Darlehens hat sich die Gemeinde Interlaken als Solidarbürgin gegenüber der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Kanton Bern bis zu einem Höchstbetrag von CHF 260'000.00 verpflichtet.

Haftungsbetrag per 31. Dezember 2014: CHF 260'000.00

Verein Musikschule Oberland Ost: Bürgschaft, Haus der Musik,

Der Grosse Gemeinderat hat am 27. August 2013 beschlossen, zugunsten des Gläubigers des Vereins Musikschule Oberland Ost für den Bau eines Hauses der Musik auf Interlaken-Grundbuchblatt Nr. 1565 eine Bürgschaft von CHF 678'558.00 zu gewähren. (Anlässlich der Erstellung der Jahresrechnung liegt die unterzeichnete Bürgschaftsverpflichtung noch nicht vor.)

Haftungsbetrag per 31. Dezember 2014: CHF 678'558.00

Jungfraumarathon 2013 bis 2022: Defizitgarantie

Der Gemeinderat hat am 18. März 2013 zugunsten des Jungfraumarathons eine Defizitgarantie von CHF 20'000.00 gewährt. Die Defizitgarantie gilt, bis das Organisationskomitee des Jungfraumarathons erstmals Defizitbeiträge eingefordert hat, längstens aber für zehn Jahre, d. h. bis und mit Jungfraumarathon 2022.

Defizitgarantie per 31. Dezember 2014: CHF 20'000.00

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten per 31.12.2014

Multifunktionssysteme (Drucker/Kopierer/Fax), Gemeindeverwaltung

Vertragsabschlüsse vom 23. Juli 2012 und 19. November 2013.

Ausstehende Leasingraten/Restverbindlichkeit per 31. Dezember 2014: CHF 31'099.10

Kopiergerät, Prim Ost

Vertragsabschluss vom 21. Dezember 2010.

Ausstehende Leasingraten/Restverbindlichkeit per 31. Dezember 2014: CHF 3'356.40

Brandversicherungswerte der Sachanlagen per 31.12.2014

	Finanzvermögen		Verwaltungsvermögen	
• Mobilien	CHF	50'000.00	CHF	9'890'000.00
• Immobilien	CHF	11'282'700.00	CHF	68'567'600.00

Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für die kommunalen Abwasseranlagen und gegebenenfalls den Gemeindeanteil an den regionalen Anlagen ¹

Rechnungsjahr: Jahresrechnung 2014

Gemeinde: 3800 Interlaken

Kontaktperson: Stefan Meier

Telefon: 033 826 51 27

E-Mail: stefan.meier@interlaken.ch

Aktualisierungsjahr:

Datengrundlagen AWA
Gemeinde Anlagenbuchhaltung 2015

Datengrundlagen AWA
Verband Anlagenbuchhaltung 2013

	①	②	③	④	⑤	⑥
	Wieder- beschaffungswert in Fr.	Nutzungsdauer in Jahren	Erneuerungsrate in % (100/②)	Warterhaltungskosten in Fr./a (①*③)	Einlage- satz ² %	Einlage in die Spezialfinanzierung in Fr./a (④*⑤)

1. Gemeindeanlagen

1.1 Kanalisationen	71'056'000	80	1.25%	888'200	130%	1'154'660
1.2 Spezialbauwerke	2'285'500	50	2.00%	45'710	130%	59'423
1.3 Abwasserreinigungsanlagen		33	3.00%	-	130%	-
Total 1 (1.1 - 1.3) bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	73'341'500			933'910	130%	1'214'083

2. Gemeindeanteil an regionalen Anlagen ³

2.1 Kanalisationen	307'664	80	1.25%	3'846	100%	3'846
2.2 Spezialbauwerke	282'150	50	2.00%	5'643	100%	5'643
2.3 Abwasserreinigungsanlagen	15'835'498	33	3.00%	475'065	100%	475'065
Total 2 (2.1 - 2.3) bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	16'425'313			484'554	100%	484'554

Total 1 + 2 bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	89'766'813			1'418'464	120%	1'698'637
--	-------------------	--	--	------------------	-------------	------------------

⑦ Stand Verwaltungsvermögen	7'585'234	in Prozent von ①: (100*⑦/①)		8.4%	EW ⁵ Fr./EW	Höchstens Fr. 200 / EW ⁴
⑧ oder Stand Spezialfinanzierung Werterhalt	-	in Prozent von ①: (100*⑧/①)				16'500
						103

Bemerkungen: Stand Verwaltungsvermögen per 31.12.2013 (Jahresrechnung 2013, Konto 1141.02)

Datum:

04. Mrz 15

Unterschrift: sig. J. Etter

¹ Diese Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung. Eine Kopie senden Sie bitte an das AWA: ae.awa@bve.be.ch

² Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr als 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

³ Daten des Teils 2 nur dann angeben, wenn der Verband die Einlage in die Spezialfinanzierung nicht selber vornimmt. (Anteil gemäss Kostenverteiler Verband).

⁴ Gemäss Artikel 32, Absatz 4 KGV ist die Einlage in die Spezialfinanzierung auf jährlich Fr. 200 (Gemeinde und Region) pro Einwohnerwert beschränkt.

⁵ Einwohnerwert (EW): Gemäss Artikel 36g KGV.